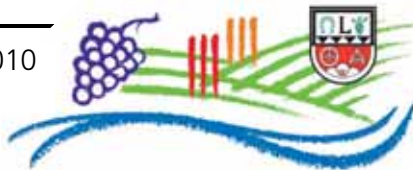


# AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE LINGENFELD

38. Jahrgang (140) • Ausgabe 41/2010  
Donnerstag, den 14. Oktober 2010



Auch als Onlineausgabe und Newsletter  
unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) erhältlich



FREISBACH



LINGENFELD



LUSTADT



SCHWEGENHEIM



WEINGARTEN (PFALZ)



WESTHEIM (PFALZ)



## Wichtiges auf einen Blick



### Verbandsgemeindeverwaltung

Telefon: 06344 / 509 0 + Fax: 06344 / 50 91 99

E-Mail: info@vg-lingenfeld.de + Internet: www.vg-lingenfeld.de

Für die rechtssichere E-Mailkommunikation (signierte E-Mail) senden Sie ihre E-Mail bitte ausschließlich an die VPS-Mailadresse, vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de".

Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.vg-lingenfeld.de. Im „Formularcenter“ stehen Ihnen zahlreiche Informationen, Vordrucke und Formulare zur Verfügung. Über den Link „rlpDirekt-Bürgerservice“ auf unserer Internetseite erhalten Sie außerdem eine Vielzahl von Informationen zu allgemeinen Lebenssituationen, zu Themen und Dienstleistungen aus dem Behördenbereich. Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres unter „www.vg-lingenfeld.de.“

#### Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld:

montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs (Dienstleistungstag)	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags (Dienstleistungsmittag)	08.00 bis 13.00 Uhr

Das **Standesamt** hat wie folgt geöffnet:  
Telefon: 06344 / 509 225 oder E-Mail: standesamt@vg-lingenfeld.de

montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 12.30 Uhr (nur nach Vereinbarung) 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 13.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Die **Sprechstunde des Vollstreckungsbeamten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 310, 2. OG, statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509-213, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 213 und E-Mail: vgkasse@vg-lingenfeld.de.

Die **Sprechstunde der Verbandsgemeindejugendpflegerin** für Kinder, Jugendliche und Eltern findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr im Zimmer 109 statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509 - 236, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 236 und E-Mail: jugendpflege@vg-lingenfeld.de.

Die Sprechstunde der **Gleichstellungsbeauftragten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 305, 2. OG, statt. Telefon: 06344 / 509-255, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 255 und E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@vg-lingenfeld.de.

Das **Verbandsgemeindearchiv** hat nur nach Vereinbarung geöffnet. Telefon: 06344 / 509-301, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 301 und E-Mail: archiv@vg-lingenfeld.de.

Die elektronische Kommunikation mit der Verbandsgemeinde Lingenfeld erfolgt grundsätzlich formfrei, sofern nicht durch eine Rechtsvorschrift spezielle Formen vorgeschrieben sind. Für eine formfreie elektronische Kommunikation steht Ihnen die zentrale E-Mailadresse "info@vg-lingenfeld.de" zur Verfügung. Weiterhin können natürlich auch an alle nachfolgenden funktionsbezogenen E-Mailadressen sowie an alle auf dem Briefkopf der Verbandsgemeinde Lingenfeld bzw. der Verbandsgemeindewerke ausgewiesenen E-Mailadressen formfreie Nachrichten und Mitteilungen gesendet werden.

#### Fachbereich 1 - Bereich Organisation:

organisation@vg-lingenfeld.de  
wahlen@vg-lingenfeld.de  
homepage@vg-lingenfeld.de  
schiedsamt@vg-lingenfeld.de  
gleichstellungsbeauftragte@vg-lingenfeld.de  
archiv@vg-lingenfeld.de  
amtsblatt@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 1 - Bereich Finanzen:

finanzen@vg-lingenfeld.de  
vgkasse@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 2 - Bauen und natürliche Lebensgrundlagen:

bauen@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 3 - Bereich Ordnung und Verkehr:

ordnung@vg-lingenfeld.de  
standesamt@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 3 - Bereich Schulen und Soziales:

soziales@vg-lingenfeld.de  
jugendpflege@vg-lingenfeld.de

#### Fachbereich 4 - Kommunale Betriebe und Unternehmen:

vgwerke@vg-lingenfeld.de  
wasserversorgung@vg-lingenfeld.de

Mit Einführung des § 3a des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG), der über § 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes auch in Rheinland-Pfalz Anwendung findet, wurde die Möglichkeit der formgebundenen elektronischen Kommunikation eröffnet. Eine formgebundene Kommunikation ist dann erforderlich, wenn z.B. eine Rechtsvorschrift die Schriftform anordnet und diese durch die elektronische Form ersetzt werden soll. Voraussetzung der formgebundenen elektronischen Kommunikation ist die Zugangseröffnung durch eine Verwaltung. Gemäß § 126 a Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) gilt entsprechendes im Privatrecht. Die Verbandsgemeinde Lingenfeld bietet Ihnen die Möglichkeit zur elektronischen Kommunikation an. Wir eröffnen den Zugang nach § 3a Abs. 1 VwVfG nach Maßgabe der auf unserer Internetseite unter der Rubrik "Impressum" aufgeführten Bedingungen, welche nur für die Kommunikation mit der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und nicht für Dritte (verlinkte Einrichtungen, andere Behörden etc.) gelten. Für eine formgebundene elektronische Kommunikation müssen Ihr Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur gemäß § 2 Signaturgesetz (SigG) versehen sein. Wir bieten Ihnen u.a. auch die Möglichkeit rechtsverbindlich per E-Mail mit unserer Verwaltung zu kommunizieren. Dazu steht Ihnen derzeit ausschließlich unsere virtuelle Poststelle (VPS) unter der VPS-Mailadresse "vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de" zur Verfügung. Voraussetzungen und weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Impressum unserer Internetseite. Die Bedingungen stehen unter der Rubrik „Satzungen, Benutzungsordnungen und Richtlinien“ auch zum Download bereit.

### Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Die Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld unter **www.vg-lingenfeld.de** wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert und bei Bedarf auch mit neuen Inhalten ausgestattet. Neben dem Verwaltungs- und Geschäftsverteilungsplan der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld mit allen Ansprechpartnern sowie Telefondurchwahlen sind auch die funktionsbezogenen E-Mail-Adressen der einzelnen Fachbereiche hinterlegt. Daneben stehen zahlreiche Formulare, Satzungen und Benutzungsordnungen sowie eine Vielzahl von Wahlergebnissen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld zum Download bereit. Eine Liste aller ortsansässigen Vereine ergänzt diese Inhalte. Wir sind bemüht, die Homepage ständig zeitnah zu aktualisieren und, soweit wie möglich, auch mit neuen Inhalten zu bereichern. Neben dem Amtsblatt mit dem wöchentlichen Veranstaltungskalender, das übrigens auch über unsere Homepage online eingesehen werden kann, soll die Homepage als weitere Quelle für Informationen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld dienen.

**Besuchen Sie uns doch mal unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de)!**

### Sprechstunde des Schiedsamtes

Die für das Gebiet der Verbandsgemeinde Lingenfeld bestellte Schiedsperson, Herr Kurt Hoffmann, ist telefonisch unter der Rufnummer 06344 / 1541 (privat) oder 06344 / 509 - 133 (Verbandsgemeinde Lingenfeld) zu erreichen. Die stellvertretende Schiedsperson, Herr Gerhard Benz, erreichen Sie unter der Rufnummer 06344 / 509 - 133. Das Schiedsamt erreichen Sie auch unter der E-Mailadresse „schiedsamt@vg-lingenfeld.de“. Die Sprechstunde findet jeweils am ersten Mittwoch eines jeden Monats in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld statt. Erforderliche Besprechungen, Termine usw. außerhalb dieser Sprechstunden können jeweils telefonisch vereinbart werden.

### Alarmierung der Feuerwehren

#### Notruf: 112

Feuerwehren im Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld:

Wehrleiter Frank Leibeck; Telefon: 06344 5497

Bürgermeister Jürgen Thomas; Telefon: 06344 509-100

#### Freisbach

Wehrführer Föhr Michael; Telefon: 06344 508412

Ortsbürgermeister Peter Gauweiler; Telefon: 06344 5080686

#### Lingenfeld

Wehrführer Mathias Deubig; Telefon (privat): 06344 3423 und

07274 53343 (dienstlich)

Ortsbürgermeister Erwin Leuthner; Telefon: 06344 / 5601 oder 06344 / 92180

#### Lustadt

Wehrführer Ralf Keller; Telefon: 06347 7443

Ortsbürgermeister Ulrich Lothringen; Telefon: 06347 430

#### Schwegenheim

Wehrführer Volker Jackl; Telefon: 06344 8076

Ortsbürgermeister Peter Goldschmidt; Telefon: 06344 5658

#### Weingarten (Pfalz)

Wehrführer Jan Brodback; Telefon: 0176 60023354

Ortsbürgermeister Thomas Krauß; Telefon: 06344 / 6794

#### Westheim (Pfalz)

Wehrführer Michael Koch; Telefon: 0171 5224911

Ortsbürgermeisterin Inge Volz; Telefon: 06344 8168

### Forstreviere

#### Forstrevier „Lustadt“:

Revierförster Herr Werner Köhler, Telefon: 06347 / 8940, E-Mail: werner.koehler@wald-rlp.de

Zuständig für die Ortsgemeinden Lingenfeld, Lustadt, Weingarten (Pfalz) für den Bereich „Oberwald“ und Westheim (Pfalz).

#### Forstrevier „Modenbach“:

Revierförster Herr Jürgen Render, Telefon: 06232 / 990764,

E-Mail: jurgen.render@wald.rlp.de

Zuständig für die Ortsgemeinde Freisbach, Schwegenheim und Weingarten (Pfalz) für den Bereich „Lohwald“.

Zuständiges Forstamt: Forstamt „Pfälzer Rheinauen“, Am Hasenspiel 33, 76756 Bellheim Tel: 07272 / 9278-0, Fax: 07272 / 9278-22,

E-Mail: forstamt.pfaelzer-rheinauen@wald-rlp.de

### Krankentransporte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Kreisverband Germersheim, Kreisgeschäftsstelle, Hans-Graf-Sponeck-Straße 33, 76726 Germersheim: Rettungsleitstelle (Rettungsdienst / Notarzt und Krankentransporte):

19222 (Notruf ohne Vorwahl)

Hausnotruf, mobiler Mittagstisch, Fahrdienste und Erste-Hilfe-Kurse:

Telefon: 07274 2460 und Fax: 07274 8358

Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Ortsverein der Verbandsgemeinde,

Telefon: 06347 700383

### Rettungsdienste - Notarzt - Notrufe - Störungsdienste

Polizei (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 110

Feuerwehr (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 112

Rettungsleitstelle (Notruf - rund um die Uhr - ohne Vorwahl): 112

Giftnotrufzentrale Mainz 06131 19240 oder 06131 232466



## Wichtiges auf einen Blick



Schutzpolizeiinspektion Germersheim: 07274 958-0  
 Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“:  
 0172 7106481  
 Verbandsgemeindewerke (Abwasser): 0172 / 7105664  
 Stromstörung: 0800 / 7977777  
 Stadtwerke Germersheim GmbH - Erdgasversorgung nur für Lingenfeld: 01801 / 794794  
 Pfalzwerke AG Ludwigshafen (Netzteam Edenkoben): 06323 / 941310  
 Pfalzgas GmbH (Entstörung Gas) - nur für Schwegenheim: 0800 / 1003448  
 Störungsdienst Erdgas -  
 Thüga Energienetze GmbH 0800/0837111

### Krankenhäuser

Asklepios Südpfalzlinik Germersheim: 07274 504-0  
 Klinikum Landau-SÜW: 06341 908-0  
 Vincentiuskrankenhaus Landau i.d. Pfalz: 06341 17-0  
 Diakonissenkrankenhaus Speyer 06232 22-0  
 St. Vincentiuskrankenhaus Speyer: 06232 133-0  
 Stiftungskrankenhaus Speyer 06232 18-0  
 BG Unfallklinik, Ludwigshafen: 0621 681 0-0

### Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Die ärztliche Notfalldienstzentrale für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld befindet sich in der Asklepios Südpfalzlinik Germersheim  
 Telefon 07274 19292

Montag, Dienstag und Donnerstag	18.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr
Freitag	18.00 Uhr bis Montag 07.30 Uhr
Mittwoch	12.30 Uhr bis Donnerstag 07.30 Uhr
Feiertag	08.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr

### Zahnärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Sonntag, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr dienstbereit: Der zum Notfalldienst eingeteilte Zahnarzt ist auch außerhalb dieser Sprechstunden jederzeit bei dringenden Nottfällen für Patienten erreichbar. Unter der nachstehenden Telefonnummer kann der Dienst habende Zahnarzt abgerufen werden: 07272 919653.

### Apothekenbereitschaftsdienst

Unter 01805/258825 plus Postleitzahl kann die nächste Notdienstapotheke erfragt werden.  
 Die Abfrage aus dem Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Aus den Mobilnetzen sind die Preise anbieterabhängig.  
 Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Der Apothekenbereitschaftsdienst ist übrigens an JEDER APOTHEKE bekannt gemacht.

### Augenärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Anrufbeantworter der Augenärzte in Germersheim: Dr. Stein (Telefon: 07274 76482) und Dr. Pintz (Telefon: 07274 3049).

### Wochenenddienst der Sozialstationen

#### Freisbach

Pflegestützpunkt Edenkoben-Herxheim-Offenbach  
 Beratung für hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und deren Angehörige.  
 76863 Herxheim, Käsgasse 15, Tel. 07276/989010 oder 989016  
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung  
**Lingenfeld, Lustadt, Schwegenheim, Weingarten und Westheim**  
 Ökumenische Sozialstation Germersheim-Lingenfeld e. V.  
 (Ambulante Hilfe Zentrum) Telefon: 07274 70450  
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr (außer feiertags) und nach Vereinbarung

### Pro Familia

Ortsverband Landau e. V., Zeppelinstraße 31 a, 76829 Landau id. Pfalz,  
 Telefon: 06341 348034

### Migrationsberatung

Fachdienst für Migration und Integration im Diakonischen Werk, An Fronte Beckers 10, 76726 Germersheim, Telefon: 07274 7030032 oder 07274 1248.  
 Sprechzeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

### Frauenhäuser

Frauenhaus in Landau i. d. Pfalz, Telefon: 06341 89626  
 Frauenhaus in Speyer, Telefon: 06232 28835

### Terra Mater Umwelt- und Tierhilfe

Herrenlose Tiere nimmt die Terra Mater Umwelt und Tierhilfe, Am Klärwerk 2, 67363 Lustadt, Tel.: 06347 608672, an. Ansprechpartner ist Herr Zimmermann, Telefon 0170 3157618 oder 07255 8037.

### Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar und der Verkehrsverbünde

Die Verbandsgemeinde Lingenfeld liegt im Bereich des Verkehrsverbundes RheinNeckar KVV) und des Karlsruher Verkehrsverbundes KW und verfügt durch den Bahnhof in Lingenfeld über eine Haltestation der S-Bahn RheinNeckar. Ab Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten durch die S-Bahnlinien S 3 und S 4 nach Ludwigshafen, Mannheim und Karlsruhe.  
 Durch die Buslinie 587 von Landau nach Germersheim über Lustadt Weingarten (Pfalz) Westheim (Pfalz) und Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten zur S-Bahnhaltestation am Bahnhof in Lingenfeld. Die aktuellen Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar sowie der Busverbindungen zur und von der S-Bahnhaltestation in Lingenfeld können auf unserer Internetseite unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) über den Link „Rheinland-Pfalz-Takt“ abgerufen werden.

## Veranstaltungskalender für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Der Veranstaltungskalender kann auch über die Online-Ausgabe des Amtsblattes (Link unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de)) durch Auswahl der Rubrik „Aktuelles“ abgerufen werden!

### Ortsgemeinde Freisbach

So., 17.10.10	Radwanderung des Gesangvereins Männerchor Liederkranz 1858 Freisbach e.V.	Treffpunkt: Sport- und Kulturhalle Freisbach	13.30 Uhr
---------------	--	---	-----------

### Ortsgemeinde Lingenfeld

Mi., 20.10.10	CDU-Ortsverband Info-Stammtisch	Gasthaus „Zum Bahnhof“ in Lingenfeld	19.30 Uhr
Sa., 23.10.10	Lingenfelder Dorfmusikanten e.V. Schlachtfest mit Hausmacher Blasmusik	Vereinsgelände des Obst- und Gartenbauvereins in Lingenfeld	ab 10.00 Uhr

### Ortsgemeinde Schwegenheim

Mi., 20.10.10	Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt	Dorfgemeinschaftsraum	14.30 Uhr
---------------	-------------------------------------	-----------------------	-----------

# Hallenbad Lingenfeld



## Sommerpause (Bad geschlossen)

vom 2. Juli bis 12. September

### AquaFit: noch wenige freie Plätze

für die Kurse im Spätjahr (geänderte Kurszeiten!)

Bewegung, Spaß und sportliches Schwimmen, das Hallenbad Lingenfeld bietet Ihnen das Programm Ihrer Wahl.

**Für die AquaFit-Kurse im Spätjahr sind noch wenige Plätze frei (Montag u. Freitag)**, welche nach Reihenfolge der Anmeldung bzw. Zahlung der Kursgebühr vergeben werden.

Zielgruppe für diese angenehme und gelenkschonende Art der Bewegung im Wasser mit 7 unterschiedlichen Trainingsgeräten sind Spitzensportler, Menschen mit Gelenkschmerzen sowie Sportneueinsteiger.

Durch die Besonderheit des Wassertrainings ist es diesen drei Gruppen sogar möglich, ihre individuelle Belastungsgrenze gemeinsam im Wasser auszutesten.

AquaFit-Kursanmeldungen bitte unter Telefon: 06344 - 50 80 583 / Sporttherapeut Mirko Fuchs abklären (Keine Informationen zu Schwimmkursen oder Öffnungszeiten!)

Anrufe und Rückfragen bitten wir Sie auf die Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr bzw. 14.00 - 17.00 Uhr zu beschränken.

Weiterführende Infos zur Badöffnung, Kursverlauf, Anmeldung usw. erhalten sie unter [www.mfsport.de](http://www.mfsport.de).

#### AquaFit-Kurszeiten

(Einlass 15 Minuten vor Kursbeginn)

<b>Montag:</b>	<b>Donnerstag:</b>
<b>18.10 - 18.55 Uhr</b>	<b>19.25 - 20.10 Uhr</b>
<b>19.10 - 19.55 Uhr</b>	<b>20.20 - 21.05 Uhr</b>
<b>20.10 - 20.55 Uhr</b>	<b>Freitag:</b>
<b>geänderte Zeiten!</b>	<b>17.00 - 17.45 Uhr</b>

# Öffnungszeiten

Montag	9:00 - 11:30 Uhr 10:00 - 10:30 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr	(Badeschluss 11:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte (Badeschluss 17:30 Uhr)	Mo/Di 15.00 - 17.30 Uhr kostenlose Optimierung der Schwimmtechnik für Kinder und Erwachsene
Dienstag	15:00 - 21:30 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr	(Badeschluss 21:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte	
Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 19:30 Uhr 17:30 - 18:00 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr 19:30 - 21:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Seniorenschwimmen Wassergymnastik ohne Geräte Wassergymnastik ohne Geräte Allgemein (Badeschluss 21:00 Uhr)	
Donnerstag	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 20:00 Uhr  18:00 - 18:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Allgemein (Badeschluss 19:30 Uhr)  Wassergymnastik ohne Geräte	

#### Ihr Ansprechpartner für Schwimmkurse und Kinderstaffelschwimmen:

Schwimmmeister Wolfgang Bolz: Tel: 0 63 44 - 27 61 (telefonisch erreichbar Mo-Do ab 15.00 Uhr)

Unsere kostenlosen Zusatzangebote:

Wassergymnastik ohne Geräte fünfmal pro Woche / Spielenachmittag mit Wettspielen zweimal pro Woche

Fragen zu Öffnungszeiten u. Schwimmkursen: 0 63 44 - 27 61

Ständig im Programm:

**Intensive Kinderschwimmkurse** - informieren Sie sich

Kurzfristige Änderungen möglich!

## Ortsgemeinde Weingarten

Sa., 23.10.10	Kürbislichterfest Förderkreis „Kinder in Weingarten“ e. V.	Spielplatz im Schierlingsgarten	16.00 bis 19.30 Uhr
---------------	---	------------------------------------	---------------------

## Ortsgemeinde Westheim

Di., 26.10.10	Terminbesprechung für Westheimer Vereine und Gruppen	Bürgerhaus Westheim, kleiner Saal	19.30 Uhr
---------------	---	--------------------------------------	-----------



## Verbandsgemeinde Lingenfeld

[www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de)

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Umwelt-Informationen der Verbandsgemeinde Lingenfeld

##### Wohin mit den Abfällen?

##### Das gehört in die grüne Tonne:

Unverschmutzte Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Papiertüten, Papierschachteln, Pappe, Packpapier, Bücher, Kataloge, Formulare usw.

##### Das gehört NICHT in die grüne Tonne:

Verschmutztes Papier, Kunststoff- und metallbeschichtetes Papier, Stanniol, Milch- und Safttüten, Windeln.

##### Das gehört in den „gelben Sack“:

Verpackungen aus Metalle

Konserven- und Getränkedosen, Verschlüsse, Alu-Schalen, Alu-Deckel, Alu-Folien.

Kunststoffe:

Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolie, Kunststoff-Flaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Kinderspielzeug aus Plastik, Becher von Milchprodukten, Margarine, Farbeimer mit grünem Punkt etc.

##### Verbundstoffe:

Saft- und Milchkartons, Vakuumverpackungen.

##### Das gehört NICHT in den „gelben Sack“:

Stark verschmutzte und nicht entleerte Verpackungen

##### Organische Abfälle

##### Küchenabfälle und Gartenabfälle

Alle verrottbaren Küchen- und Gartenabfälle sind Grundlage für einen hochwertigen Kompost. Damit erhalten Sie einen natürlichen Bodenverbesserer.

##### Sperriger Heckenschnitt

Sperriger Heckenschnitt in einer Länge von 0,5 bis 2 m (gebündelt) wird an separaten Terminen abgefahren, die dem Abfallkalender des Landkreises entnommen werden können. Sperriger Heckenschnitt wird auch ganzjährig im Wertstoffhof Westheim entgegengenommen.

##### Altkleider

Sammlungen durch Organisationen (DRK); die Termine werden in der Presse bekannt gegeben. Altkleider können auch über den Restmüll entsorgt werden.

##### Altreifen

Die Altreifen werden von Reifenhändlern entgegengenommen oder gegen eine Gebühr vom Wertstoffhof Westheim.

##### Autobatterien

Rücknahmeverpflichtung der Händler, in Ausnahmefällen Entsorgung bei der halbjährlichen Sammlung von Problemmüll oder Ablieferung bei der stationären Problemsammelstelle des Landkreises, bei der Firma SITA Süd GmbH in Rülzheim.

##### Batterien, Knopfzellen

- Rücknahmeverpflichtung der Händler,
- Sammelbehälter bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld,

- c) Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lingenfeld, Schillerstraße 10, 67360 Lingenfeld,
- d) Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lustadt, Schulstraße 7, 67363 Lustadt,

**Altmedikamente**

Entsorgung über die Restmülltonne. Die Medikamente möglichst in Plastiktüten, um einem evtl. Missbrauch durch Kinder vorzubeugen.

**Altöl**

Abgabe: Altölannahmestelle des Landkreises bei Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Problemmüllannahmestelle) sowie bei allen Ölverkaufsstellen (Rücknahmeverpflichtung).

**CDs und DVDs**

Aufgestellte Sammelkartons beim Wertstoffhof Westheim und bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

**Impressum**

**Herausgeber:** Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld  
 Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld  
 Postfach 12 61, D-67356 Lingenfeld  
 Telefon: 06344 509-0; Telefax: 06344 50 91 99  
 E-Mail: info@vg-lingenfeld.de  
 VPS-Mail für die rechtssichere E-Mailkommunikation:  
 vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de  
 Internet: www.vg-lingenfeld.de

**Auflage:** 7.000 Exemplare

**Redaktion:** Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld  
 Telefon: 06344 / 509-101  
 (montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr)  
 E-Mail: amtsblatt@vg-lingenfeld.de

**Artikel und Berichte für das Amtsblatt, die in digitalisierter Form per E-Mail an uns übermittelt werden, sind ausschließlich an die E-Mailadresse amtsblatt@vg-lingenfeld.de zu senden.**

**Rechtlicher Hinweis nach § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetz (§ 3 a Bundesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) und dem Landesgesetz zur Förderung der elektronischen Kommunikation):** Im Zusammenhang mit der Annahme rechtserheblicher Anträge und Erklärungen via elektronischer Post, insbesondere der Annahme verschlüsselter oder signierter elektronischer Post, sowie der Nutzung bzw. Übersendung von Dateiformaten und/oder Dateianhängen bitten wir Sie, die Hinweise auf unserer Homepage unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de) zu beachten.

**Druck und Verlag:** Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
 Europaallee 2, 54343 Föhren  
 Telefon: 06502 9147-0; Telefax: 06502 9147250  
 Internet: www.wittich.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld; **verantwortlich für Nachrichten, Hinweise und Mitteilungen:** Jens Hinderberger, **Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld;** **verantwortlich für den Anzeigenteil:** Klaus Wirth, **Verlag + Druck Linus Wittich KG, Föhren.** Layout der Titelseite: Ralf Müller, **Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.**

**Erscheinungsweise:** wöchentlich, donnerstags

**Redaktionsschluss:** grundsätzlich montags, 15.00 Uhr  
 In Kalenderwochen mit gesetzlichen Feiertagen gilt ein vorverlegter Redaktionsschluss, der rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gemacht wird.  
 Für die Veröffentlichung von Nachrichten, Mitteilungen und Hinweisen gelten die von der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld aufgestellten Richtlinien, die in regelmäßigen Abständen im Amtsblatt veröffentlicht werden und auf unserer Homepage zum Download bereitstehen. Für eingesandte Manuskripte, Texte und Bilder besteht keine Gewähr für eine Rücksendung.

**Anzeigenannahme:** Ullmer & Brüggemann OHG  
 Spanierstr. 70, 76879 Essingen  
 Telefon: 06347/972080, Telefax: 06347/9720810,  
 E-Mail: info@u-b-werbung.de

**Private Anzeigen sind kostenpflichtig. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die jeweils gültige Anzeigenpreisliste.**

**Zustellung:** Die Zustellung erfolgt durch den Verlag unentgeltlich an alle Haushalte im Verbandsgemeindegebiet. Einzelstücke können über den Verlag zum Preis von 0,50 € bezogen werden. Bei Zustellreklamationen wenden sie sich bitte an den Verlag unter der Telefon-Nr. 06502 9147-710 oder 06502 9147-713 oder per E-Mail an [service@mvg-medienvrtrieb.de](mailto:service@mvg-medienvrtrieb.de).

**Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres hierzu unter [www.vg-lingenfeld.de](http://www.vg-lingenfeld.de).**

**Bei Nichterscheinen und/oder Nichtlieferung ohne Verschulden der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und/oder des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld oder den Verlag.**

**Styropor**

Kleine, weiße, saubere Mengen an Verpackungsstyropor bitte in einen separaten „gelben Sack“ füllen (da sonst Verschmutzungsgefahr). Große Mengen von sauberem, einwandfreiem Styropor (Verpackungsmaterial von Fernsehern usw.) können beim Wertstoffhof Westheim abgeliefert werden (Öffnungszeiten siehe unter Bauschutt).

**Sperrmüll**

Abfuhr halbjährlich nach Müllkalender. Die Kreisverwaltung Germersheim weist darauf hin, dass die Kreisbürger ohne zusätzliche Kosten Sperrmüll beim Wertstoffhof in Westheim anliefern können.

**Bauschutt**

**Unbelasteter Bauschutt**

(Steine, Ziegel, kleinere Betonbrocken, Mörtel)  
 Anfuhr zum Wertstoffhof Westheim  
 Firma Freyer GmbH, Bauschuttrecycling, Philippsburger Str. 3, 76726 Germersheim, Tel. 07274-2061,  
 Mo - Fr 7.00 - 16.00 Uhr

**Kühlgeräte und Fernseher**

Entsorgung nach schriftlicher Anforderung mittels Postkarte, per E-Mail: [auftrag.ruelzheim@sita-deutschland.de](mailto:auftrag.ruelzheim@sita-deutschland.de), per Fax: 07272/700550, bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, Stichwort „Fernseher“ oder „Kühlgerät“ sowie Stückzahl angeben.

**Problemabfälle**

z.B. Entkalker, Reinigungsmittel, Farben (keine Dispersionsfarben) und Lacke, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Abbeizer, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren.

Es gelten für die Abgabe von Problemmüll bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, folgende Öffnungszeiten:

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr

Mi. 13.00 - 16.30 Uhr

Fr. 13.00 - 16.30 Uhr

An jedem ersten Samstag im Monat von 09.00 – 12.00 Uhr

**Restmüll**

Alle nicht vorstehend aufgeführten Haushaltsabfälle werden regelmäßig mit der grauen Mülltonne nach Müllkalender entleert. Sofern die graue Tonne nicht für den Restmüll ausreicht, können rote Müllsäcke gegen eine Gebühr von 3,80 Euro pro Stück bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld (Telefonzentrale) käuflich erworben werden.

**Haushaltsübliche Elektroartikel (z. B. Rührgerät, Kaffeemaschine, Staubsauger usw.) aus Privathaushalten**

Wertstoffhof Westheim (

**Öffnungszeiten und sonstige Infos:**

Der Wertstoffhof Westheim hat wie folgt geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 12.45 - 16.15 Uhr

Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Tel: 07274/70290

Letzte Anlieferungsannahme 15 Minuten vor Betriebsende !

**Infos zum Thema Müll:**

Kreisverwaltung, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim, Abfall- und Umweltberatung, 07274/53342,

-53269 oder -53307 sowie im Internet unter [www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft](http://www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft) sowie Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim, Tel. 07272 / 7005-0

**Sprechzeiten**

**des Ersten Beigeordneten Peter Beyer**

Gesprächstermine mit dem Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Herrn Peter Beyer, können telefonisch vereinbart werden unter der Rufnummer 06344 938081.

**Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Germersheim**

mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 100, EG, Telefon: 06344 509-224. Das **Informationszentrum „Prävention“** des Polizeipräsidiums Rheinpfalz befindet sich in 67059 Ludwigshafen, Bismarckstraße 116, Telefon: 0621 9632510, Fax: 0621 9632527, E-Mail: [kd Ludwigshafen.praevention@polizei.rlp.de](mailto:kd Ludwigshafen.praevention@polizei.rlp.de)  
 Polizeiinspektion Germersheim, Tel.: 07274 9580

**Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“**

**Bei einem Schadensfall, Rohrbruch oder Defekt der Wasserzuleitung, der nach Feierabend oder an einem Wochenende auftritt, rufen Sie bitte die Telefonnummer**

**0172 7106481**

an.

**Hinweis:**

Gemäß § 18 der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ vom 14.04.1982 haftet der Grundstückseigentümer für Beschädigungen jeder Art an dem Wasserzähler. Er ist verpflichtet, den Wasserzähler vor Oberflächenwasser, Grund- und Schmutzwasser sowie vor Frost zu

schützen. Das Entfernen der Plomben ist verboten, jegliche Beschädigungen und Störungen sind dem Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Zimmer 209, Telefon-Nr. 06344 509263, unverzüglich mitzuteilen. Wir weisen außerdem darauf hin, dass das Verlegen einer Wasserhausanschlussleitung in einem Neubau sowie die Montage des Wasserzähleranschlussbügels und des Ein- und Ausgangsventils nur von den Arbeitern des Wasserzweckverbandes und nicht vom Installationsmeister ausgeführt werden darf.

### Austausch der Wasseruhren im Verbandsgemeindegebiet

In allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Lingenfeld werden im Laufe der nächsten Wochen die Wasserzähler, deren Eichzeit abgelaufen ist, von den Arbeitern des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ kostenlos ausgetauscht. Wir bitten die Hausbewohner, die Wasserzähler freizuhalten und den Arbeitern des Wasserzweckverbandes ungehinderten Zutritt zu gewähren.

### Volkshochschule Lingenfeld in der Kreisvolkshochschule Germersheim

VHS-Geschäftsstelle: Hauptstr. 58, 67360 Lingenfeld  
Tel.06344/5961, Fax 06344/937241  
e-mail: vhslingenfeld@t-online.de

Beratungszeiten: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr  
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr  
freitags 10.00 - 12.00 Uhr

Leitung: **Brigitte Schütze**

**Auszug aus dem aktuellen Herbstprogramm der VHS Lingenfeld**  
**Die Programmhefte der VHS Lingenfeld und der Kreisvolkshochschule Germersheim für das 2. Halbjahr 2010 ist ab sofort in der Geschäftsstelle, in der Gemeindebücherei und an der Pforte der Verbandsgemeindeverwaltung erhältlich!**

**Das Gesamtprogramm der Kreisvolkshochschule Germersheim kann unter [www.kreis-germersheim.de/kultur](http://www.kreis-germersheim.de/kultur) abgerufen werden. Online-Anmeldungen sind möglich.**

#### **POLITIK, GESELLSCHAFT, UMWELT**

**3 Elternkurs: Pubertät - Zeit der Veränderung für Heranwachsende und Eltern**

#### **NEUER TERMIN**

Viele Eltern erleben die Phase der Pubertät ihrer Kinder als permanente Krise und hoffen, dass ihr Kind möglichst schnell wieder „normal“ wird. Dieser Kurs befasst sich mit den Veränderungen, die die Pubertät mit sich bringt.

Der Schwerpunkt liegt auf praktischen Möglichkeiten für Eltern, damit sie

- die Heranwachsenden in der Pubertät begleiten und unterstützen können
- ihre Rolle als Vater/Mutter im Erziehungsalltag den Veränderungen anpassen können
- selbst als Vater und Mutter gut durch diese Zeit kommen.

Leitung: Gabi Hauck, Eltern- und Familienberatung

Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: **Donnerstag, 04.11.10, 18:00 - 20:30 Uhr**

Gebühr: 18 € für 3 Termine (9 Unterrichtsstunden)

**4 Lernen leicht gemacht - Fit fürs Lernen mit Kinesiologie und Brain-Gym®**

Kinesiologie und Brain-Gym® machen sich die Tatsache zu nutze, dass die Bewegung des Körpers das Gehirn aktiviert und fit macht (Gehirngymnastik). Durch das Bewegen der einzelnen Körperteile mittels einfachen, belebenden Übungen werden über die Nervenbahnen verschiedene Gehirnbereiche aktiviert. Mehr Aktivität im Gehirn verbessert den Zugang zu und zwischen den einzelnen Teilen im Gehirn. Lernblockaden als Folge fehlender Zusammenarbeit der einzelnen Gehirnteile werden gelöst.

Leitung: Thomas Herzer

Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: **Dienstag, 9. November 2010, 19:30 - 21:00 Uhr**

Gebühr: 5 € für 1 Termin (2 Unterrichtsstunden)

**5 Das merk ich mir! - Merktechniken für jedermann**

Müßiggang und Faulenzen macht unser Gehirn träge. Schnelles und sicheres Abspeichern von Informationen ist in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Ruhestand für jeden Trumpf. Doch wie kann man sich problemlos Namen merken, kleine Rechenaufgaben ohne Taschenrechner lösen oder den Einkaufszettel getrost beiseite legen? Wie funktioniert unser Gehirn? Sie erhalten „spielend“ Tipps zur Steigerung der eigenen Merkfähigkeit sowie zur regelmäßigen täglichen Anwendung.

Leitung: Harald Drescher

Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: **Montag, 22. November 2010, 18.30 - 21.30 Uhr**

Gebühr: 8 € für 1 Termin (4 Unterrichtsstunden)

### Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar ?

**Im Notfall kann das entscheidend sein  
für rasche Hilfe durch den Arzt, Rettungsdienst  
oder sonstige Notfalldienste.**

#### **6 Umgangsformen - Business-Knigge Update 2010 - NEUER TERMIN**

Ob beim ersten Kundenkontakt oder beim Stehempfang, in jeder Situation kommt es darauf an, dass Sie den richtigen Ton treffen. Wer die Regeln kennt und beherrscht, hat mehr Erfolg. Sie erfahren in diesem Kurs, was heute „gutes Benehmen“ heißt, wie wichtig angemessene Kleidung ist, was rund um das „Vorstellen“ zu beachten ist und was Sie zum Thema Tischkultur wissen sollten. Außerdem geht es um die Kunst der Kommunikation, vom Smalltalk bis zur Email.

Leitung: Birgit Metz

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: **Samstag, 9. Oktober 2010, 10:00 - 15:00 Uhr**

Gebühr: 20 € für 1 Termin (8 Unterrichtsstunden)

#### **7 Entdecken und entfalten Sie Ihre Wirkung! Farb- und Stilberatung**

Auch Sie, meine Herren, sind angesprochen!

Ausstrahlung zieht an. Sie werden gesehen, täglich viele Male. Und Sie wirken! Beeindrucken Sie durch einen souveränen und stilischen Auftritt. Entdecken Sie die Macht der Farben und lernen Sie, sowohl im Alltag, bei festlichen Gelegenheiten als auch im Berufsleben Ihre Körperproportionen optimal zu betonen und Ihren Stil zu präsentieren. Inhalte werden sein: Definition von Image und Image-Faktoren, der äußere Eindruck, Kleidungssysteme, Elemente der Farb- und Stilberatung, Proportionen.

Leitung: Birgit Metz

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: **Samstag, 30. Oktober 2010, 10:00 - 15:00 Uhr**

Gebühr: 20 € für 1 Termin (7 Unterrichtsstunden)

#### **9 Einsteigerseminar: NLP - effektive Kommunikation**

Das neurolinguistische Programmieren (NLP) bietet viele nützliche Methoden und Techniken, um Kommunikation bewusster und gezielter zu gestalten. Es eignet sich ausgezeichnet, um Menschen in Beratung und Coaching effizient zu begleiten. NLP findet in vielen Bereichen Anwendung, wo professionelle Kommunikation notwendig ist. Die zentralen Bausteine des NLP sind lösungs- und zielorientiertes Denken, Verbesserung der Wahrnehmungsfähigkeit und das Erlernen und Entwickeln von effektiven Handlungsstrategien.

Leitung: Marita Koch

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: **Freitag, 5. November 2010, 16:00 - 18:15 Uhr**

Gebühr: 30 € für 4 Termine (12 Unterrichtsstunden)

#### **10 10 häufige Fehler bei der Errichtung von Testamenten**

Den meisten Menschen ist nicht bekannt, welche Schwierigkeiten mit dem Errichten eines (richtigen) Testamentes verbunden sein können. Das sog. „Berliner Testament“ kennt fast jeder. Aber wie verhält es sich mit Pflichtteilsrechten, der Berücksichtigung lebzeitiger Zuwendungen, Erbschaftssteuern, etc.? Worin liegt der Unterschied zwischen „erben“ und „vermachen“? Welche Anforderungen sind an die Form eines Testamentes zu stellen, damit dieses wirksam ist? Der Vortrag stellt exemplarisch zehn häufige Fehlerquellen bei der Errichtung von Testamenten dar.

Leitung: Dr. Olaf Schermann, Kanzlei Dr. Kerscher, Germersheim

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: **Dienstag, 23. November 2010, 19:30 - 21:00 Uhr**

Gebühr: 3 € für 1 Termin (2 Unterrichtsstunden)

#### **ARBEIT UND BERUF**

#### **11 Umgangsformen für die Jugend -**

#### **Wie präsentiere ich mich im Vorstellungsgespräch?**

Jugendlichen, die an der Schwelle zwischen dem Ende der schulischen Ausbildung und dem Eintritt ins Berufsleben stehen, soll der Kurs wichtige Anregungen und Hilfestellungen zur positiven Darstellung in Bewerbungssituationen und bei offiziellen Anlässen geben. Dazu gehören auch Tipps für das richtige Benehmen bei Tisch und allgemeine Ratschläge für den höflichen Umgangston und eine gepflegte Sprache.

Leitung: Birgit Metz

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: **Samstag, 6. November 2010, 10:00 - 15:00 Uhr**

Gebühr: 20 € für 1 Termin (8 Unterrichtsstunden)

#### **Computerkurse**

*Wir arbeiten mit Windows Office 2007*

Leitung: Brigitte Steinmetz

Ort: Alle Computerkurse finden im Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld, Hauptstr. 58, 2. Stock, statt.

#### **14aComputer am Abend - Word I für Anfänger**

Die Teilnehmer lernen:

- Erste Texte in Word schreiben



- Tabellen erstellen, sortieren, formatieren
  - Einfache Formatierungen (fett, kursiv, unterstrichen, animiert, farbig, links- oder rechtsbündig, Blocksatz)
  - Rechtschreibprüfung
  - Seitenränder - Erstzeileneinzug, hängender Einzug
- Termin: Montag, **8. November** 2010, 18:00 - 19:30 Uhr  
Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**15 Computer am Vormittag - Word II**

Die Teilnehmer lernen

Briefvorlage erstellen (z. B. für Verein, Kopf- und Fußzeile, Grafik einfügen, Formatvorlage erstellen und abspeichern, Arbeiten mit Autotext und Autokorrektur)

Termin: Montag, **15. November** 2010, 10:15 - 11:45 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**16a Computer am Abend - Excel I für Anfänger**

Teilnehmer lernen

- erste Schitte, Zellen und Zahlen,
- erste Berechnungen
- erste Kalkulationen
- Zellen kopieren und ausfüllen
- Berechnungen und Diagramme - Haushaltsplan

Termin: Montag, **8. November** 2010, 19:45 - 21:15 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**17 Computer am Samstag - Excel II**

Die Teilnehmer lernen: Berechnungen mit relativen, absoluten und gemischten Bezügen, eigene benutzerdefinierte Listen erstellen, Diagramme erstellen, Arbeiten mit Tabellenblättern und Verknüpfungen erstellen, Kassenbuch erstellen, Arbeiten mit Detektivsymboleiste

Termin: Samstag, **6. November** 2010, 9:00 - 11:45 Uhr

Gebühr: 25 € für 3 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**18 Computer am Vormittag - Bildbearbeitung mit Gimp**

Mit Hilfe des kostenlosen Bildbearbeitungsprogrammes Gimp lernen die Teilnehmer, wie sie digitale Photos am Computer so optimal vorbereitet, dass man sie perfekt zeigen kann.

Sie lernen:

- Bilder in Ordner schieben, kopieren, aufbessern (z. B. Rote-Augen-Effekt u. ä.)
- Bild mit Text, Rand u. ä. verändern und bearbeiten
- Bildbereiche ausschneiden, einfügen in andere Bilder
- Bilder in Ordner kopieren, Bilder mit Diashow anzeigen, Brennen einer CD

Termin: Dienstag, 9. November 2010, 8:30 - 10:00 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Ustd.)

**19 Computer am Abend - Power Point - Präsentation**

Kein Referat für die Schule, kein Vortrag beruflicher oder privater Art kommt mehr ohne die zeitgemäße Präsentation über PowerPoint aus (alternativ das kostenlose OpenOfficeImpress). In diesem Kurs lernen die Teilnehmer Schritt für Schritt, wie sie einen Vortrag in eine übersichtliche Form bringen können.

Termin: Mittwoch, **3. November** 2010, 19:30 - 21:00 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**20 Computer - Kostenlos für Sie:****OpenOffice.org Produkte - Einsatz in der Schule, der Firma, im Verein und Daheim**

Kursinhalt:

Textverarbeitung Writer (Referate, Hausarbeiten, Gliederung, Quellenverzeichnisse)

Tabellenkalkulation Calc (Berechnungen, Diagramme erstellen)

Präsentation Impress (Referate als Präsentation mit Beamereinsatz, Grafiken bearbeiten).

Besonders wichtig für Vereins- und Firmenarbeit:

Datenbank Base (Einführung in Datenbankanwendungen - Entwurf einer Beispieldatenbank)

Das Referieren und Erstellen von Zusammenfassungen sind für Hausaufgaben, Referate und Präsentationen unerlässlich. Der richtige Einsatz der Software erspart Ihnen Zeit und Nerven.

Termin: Donnerstag, 11. November 2010, 16:00 - 17:30 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine

**21 Computer am Vormittag - Internet für Anfänger**

Die Teilnehmer lernen u. a., im Internet zu suchen, zu finden, zu lesen und wichtige Daten auf den eigenen Rechner zu kopieren, nach Stichpunkten suchen.

Termin: Donnerstag, **11. November** 2010, 16:00 - 17:30 Uhr

Gebühr: 25 € für 5 Termine (10 Unterrichtsstunden)

**SPRACHEN****Alle Sprachkurse beinhalten Aufbau, Erweiterung und Vertiefung des Wortschatzes und der Grammatik. In unseren Kursen liegt der Schwerpunkt auf der gesprochenen Sprache, um dem Lernenden zu ermöglichen, sich schnell in alltäglichen (Reise-) Situationen in der Fremdsprache verständlich machen zu können.****Folgende Sprachkurse haben begonnen.**

Neueinsteiger sind in allen Kursen herzlich willkommen!

Arabisch für Anfänger	freitags, 17:00 Uhr,
Englisch A1-3	mittwochs, 17:30 Uhr, Buch 1, L. 6
Englisch A2-1	mittwochs, 19:00 Uhr, Buch 2, L. 4
Französisch A1-4	dienstags, 18:00 Uhr, L. 9
Französisch A1-3	dienstags, 19:30 Uhr, L. 5

## In eigener Sache

**wir weisen darauf hin, dass Bildvorlagen von geringer Qualität (z. B. Digitalbilder auf Papierausdruck) nicht veröffentlicht werden.**

Wir bitten um Beachtung!

Verlag + Druck Wittich KG - Redaktion

Italienisch A1-1 Anf.	donnerstags, 18:00 Uhr, L. 1
Italienisch A1-4	montags, 19:00 Uhr, L. 5
Italienisch A2-2 Fortg.	montags, 17:30 Uhr,
Spanisch A1-1 Anf.	mittwochs, 17:30 Uhr, L. 1
Spanisch Fortg.	mittwochs, 19:00 Uhr

**GESUNDHEIT****43 Entspannung mit Klang und Bewegung**

Der Klang der tibetanischen Klangschalen lässt uns ruhig werden und zu uns selbst finden. Wir lernen die Kraft der Schalen kennen. Klangschalen setzt man im Liegen und Sitzen ein. Mit QiGong-Übungen bringen wir unsere Energie zum Fließen.

Leitung: Karin Hübner, TaiChi- und QiGong-Lehrerin

Rudi Ehrler, Lehrer für Aut. Training, Meditation und Harmonisieren mit Klangschalen

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde

Termin: Freitag, **19.11.10**, 18:30 - 21:00 Uhr,Samstag, **20.11.10**, 10:00 - 13:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Gebühr: 40 € für 2 Termine, 10 Unterrichtsstunden

**45 Mehr Lebensfreude durch positives Denken und Heilarbeit**

Die Teilnehmer lernen verschiedene Techniken und Möglichkeiten kennen, die Aura zu reinigen und Blockaden zu lösen. Die Referentin zeigt, wie man durch positive Beeinflussung des Unterbewusstseins zu mehr Lebensfreude und Energie finden und wie man die trüben Novembertage in Freude und Liebe sehen und damit ein gesundes Dasein in Harmonie spüren kann. „Glück hängt nicht davon ab, wer du bist oder was du hast; es hängt nur davon ab, was du denkst.“

Leitung: Elfi Bohlander

Ort: Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: Samstag, **13. November** 2010, 9:45 - 17:00 Uhr

Gebühr: 20 € für 1 Termin (8 Unterrichtsstunden)

**KOCHEN****Für alle Kochkurse: Bringen Sie bitte Schürze, Küchentuch, Topflappen, Gefäße zum Mitnehmen von Resten und etwas zum Trinken mit.****Die Kosten für die Lebensmittel werden mit der Kursleitung abgerechnet.****48 Eltern-Kind-Kochkurs**

Kochen macht Spaß - und es macht noch mehr Spaß, wenn man zusammen kocht und dann zusammen isst! Wir laden Eltern mit Kindern ein zu diesem Kochkurs, in dem mit frischen Lebensmitteln neue und beliebte Familiengerichte gekocht werden.

Leitung: Hannelore v. Riedesel

Ort: Lingenfeld, Realschule plus

Termin: Mittwoch, **3. November** 2010, 16:00 - 19:00 Uhr

Gebühr: 35 € (Elternteil + Kind) für 4 Termine (12 Unterrichtsstunden) zuzügl. Materialkosten

**49 Arabische Küche**

An zwei Abenden haben Sie Gelegenheit zu lernen, wie arabische Spezialitäten zubereitet werden. Unter Verwendung der landestypischen Gewürze stehen u. a. Weinblätter, Koba oder Falafel auf dem Speiseplan.

Leitung: Fadia Shamout

Ort: Lingenfeld, Realschule plus

Termin: Mittwoch, **10./17. November** 2010, 18:00 - 21:00 Uhr

Gebühr: 16 € für 4 Termin (8 Unterrichtsstunden) zuzügl. Materialkosten

**KREATIVES GESTALTEN****50 Kreativkurs: Weihnachtsmotive im Scherenschnitt**

Der Scherenschnitt ist ein kunsthandwerkliches Verfahren. Dabei wird Papier mittels einer Schere so bearbeitet, dass entweder der verbleibende Umriss oder die Ausschnitte oder beides ein anschauliches Bild ergeben. An diesem Abend gibt die Kursleiterin eine kurze Einführung in die Technik des Scherenschnittes. Bitte mitbringen: kleine, spitze Schere.

Leitung: Ursula Mellinghaus

Ort: Lingenfeld, Rathaus der Ortsgemeinde Lingenfeld

Termin: Donnerstag, **18. November** 2010, 19:30 - 21:45 Uhr

Gebühr: 6 € für 1 Termin (3 Unterrichtsstunden) zuzügl. Materialkosten

**Herbstferien 2010  
für alle Kids ab 12**

Kooperationsprojekt mit dem DRK und  
der Jugendpflege OG- Lingenfeld  
**ERSTER HILFE KURS IM JUZZE**  
für Kids ab 11 Jahre - 15 Jahre kostenlos  
für Kids ab 16 Jahre kostet der Schein 36,00€  
**Für alle Führerschein gültig**

Termine:

Di.: 19. 10. 2010

Mi.: 20. 10.2010

Do.: 21.10.2010

Immer ab 17.00 - 22.00 Uhr

Die Teilnahme ist verbindlich und nur mit Anmeldung möglich.

Mit Name und Anschrift bei Astrid Kögel unter  
juzze\_lingenfeld@gmx.de oder direkt im Juzze,  
immer mittwochs ab 17- 19 Uhr.

**Aus der Niederschrift über die Sitzung  
des Verbandsgemeinderates Lingenfeld  
vom 29.09.2010**

**Öffentlicher Teil:**

**Nr. 1: Einwohnerfragestunde**

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen

**Nr. 2: Antrag der SDP-Ratsfraktion vom 12.07.2010, den Wahltermin für die Bürgermeisterwahl der Verbandsgemeinde Lingenfeld auf den Wahltermin der Landtagswahl in Rheinland-Pfalz am 27.03.2011 zu legen**

**Nr. 3: Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Lingenfeld im Jahr 2011;**

**a) Festlegung des Termins für die Durchführung der Wahl**

Bürgermeister Thomas erläutert den Sachverhalt und verweist auf den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion. Er bittet, die Sitzungsvorlage der Verwaltung dahingehend zu ändern, dass eine eventuelle Stichwahl am 19.06.2011 und nicht 26.06.2011 stattfinden soll.

Ratsmitglied Lebeck begründet ausführlich den Antrag der SPD-Fraktion die Wahl des Bürgermeisters gemeinsam mit der Landtagswahl am 27.03.2011 durchzuführen. Insbesondere verspricht man sich durch eine gemeinsame Wahl eine höhere Wahlbeteiligung. Bei umliegenden Gemeinden wird der Termin der Landtagswahl ebenfalls für die Durchführung der Bürgermeisterwahl genutzt. Ein Konflikt mit der Landtagswahl sieht man deshalb nicht, weil bei einer Bürgermeisterwahl die handelnden Personen im Vordergrund stehen. Gegenüber der Europawahl und den Kommunalwahlen mit insgesamt sieben Wahlen wäre eine gemeinsame Wahl auch kein organisatorisches Problem. Bei einer gemeinsamen Wahl benötigt man einen geringeren Personalaufwand und es würden geringere Kosten entstehen. Ein zusätzlicher Wahltermin würde ca. 12.000,00 Euro verursachen. Auch ist eine gemeinsame Wahl bürgerfreundlicher.

Ratsmitglied Lebeck weist weiter darauf hin, dass der vorgesehene Wahltermin 05.06.2011 an einem verlängerten Wochenende stattfindet, da der 3. Juni 2011 ein Feiertag ist. Dies wird hinsichtlich der Wahlbeteiligung als problematisch angesehen.

Ratsmitglied Lebeck bittet darum, aus den vorgenannten Gründen einem gemeinsamen Wahltermin zuzustimmen. Sollte ein gemeinsamer Wahltermin keine Mehrheit finden, sollte die Bürgermeisterwahl wegen dem verlängerten Wochenende nicht am 05.06.2011 stattfinden.

Für die Fraktion der Freien Wählergruppe nimmt Ratsmitglied Krauß Stellung und erklärt, dass die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters unabhängig von einer Parteienwahl stattfinden soll. Es soll nur der örtliche Bezug bei der Bürgermeisterwahl eine Rolle spielen. Insbesondere unabhängigen Kandidaten will man eine Chancengleichheit gewährleisten. Eventuell gehen unabhängige Kandidaten bei einer Parteienwahl unter. Abschließend weist Ratsmitglied Krauß noch darauf hin, dass gerade die SPD-Landesregierung bei der Urwahl des Bürgermeisters die Dauer der Amtszeit auf acht Jahre reduziert und damit den Rhythmus der Kommunal- und Landtagswahlen durchbrochen hat.

Nach Beendigung der Aussprache bittet Bürgermeister Thomas, über den SPD-Antrag abzustimmen.

Für den Antrag der SPD-Fraktion stimmen 8 Ratsmitglieder, 19 Ratsmitglieder stimmen gegen den Antrag. Der SPD-Antrag ist somit abgelehnt.

Der Verbandsgemeinderat fasst sodann mit 16 Ja-Stimmen, bei 8 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung folgenden

**VGR-Nr. 396**

**Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat Lingenfeld bestimmt als Wahltermin sowie eventuell notwendigen Stichwahltermin für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Lingenfeld den 05.06.2011 bzw. den 19.06.2011. Der seitens der Verbandsgemeinderates Lingenfeld vorgeschlagene Wahltermin bzw. Stichwahltermin wird dann gemäß § 60 Abs. 2 Satz 1 des

**In eigener Sache**

**Wenn Sie kein Amtsblatt  
Lingenfeld bekommen  
haben ...**

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern: 06502/9147-710 oder -713.

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist: service@mvg-medienvertrieb.de

KWG RP durch die Kreisverwaltung Germersheim als Aufsichtsbehörde festgesetzt.“

**b) Öffentliche Ausschreibung gemäß § 53 Abs. 6 GemO**

Bürgermeister Thomas verweist auf die vorliegende Sitzungsvorlage und auf den jedem Ratsmitglied vorliegenden Ausschreibungstext.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 397**

**Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf einer öffentlichen Ausschreibung für die Stelle der/des hauptamtliche/n Bürgermeisterin/Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lingenfeld zu. Die Veröffentlichung der Stellenausschreibung erfolgt im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Lingenfeld, im Staatsanzeiger Rheinland-Pfalz sowie in der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ (Speyerer Rundschau und Pfälzer Tageblatt).

Der Ausschreibungstext ist dieser Niederschrift beigelegt.

Bürgermeister Thomas hat gemäß § 36 Abs. 3 GemO an der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

**Nr. 4: Unterrichtung des Verbandsgemeinderates über den Abschluss der überörtlichen Prüfung der Haushaltsjahr 2002 bis 2005 durch des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreisverwaltung Germersheim**

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreisverwaltung Germersheim hat bei der Verbandsgemeinde Lingenfeld eine Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung für die Haushaltsjahre 2002 bis 2005 durchgeführt. Der Prüfbericht vom 28.12.2007, welcher alle Prüfungsfeststellungen enthält, wurde den Fraktionsvorsitzenden im Verbandsgemeinderat Lingenfeld am 10.01.2008 zur Kenntnisnahme übersandt.

Am 13.02.2008 erfolgte die förmliche Unterrichtung des Verbandsgemeinderates Lingenfeld gemäß § 110 Abs. 5 i.V.m. § 33 Abs. 1 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO RP).

Die Prüfungsfeststellungen Nr. 3, 5 bis 17, 19 und 20 sowie 26 bis 30 wurden durch die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld ausgeräumt und dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreisverwaltung Germersheim zugeleitet. Die Stellungnahmen im Zusammenhang mit der Ausräumung der Prüfungsfeststellungen werden im Hinblick auf die besonderen Vorschriften der Geheimhaltung, des Datenschutzes und des Schutzes von persönlichen Interessen Betroffener (vergl. § 33 Abs.5 GemO) nicht dieser Sitzungsvorlage beigelegt. Entsprechende Fragen und Erläuterungen erfolgen im Rahmen der Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss.

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt bei der Kreisverwaltung Germersheim hat mit Verfügung vom 04.05.2010 aufgrund der erfolgten Ausräumung der Feststellungen durch die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld das Prüfungsverfahren für abgeschlossen erklärt.

Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung (§ 110 Abs. 5 GemO RP) ist das Ergebnis der überörtlichen Prüfung sowie die Stellungnahmen im Zusammenhang mit der Ausräumung der Prüfungsfeststellungen an sieben Werktagen öffentlich auszulegen. Die Gesichtspunkte des Datenschutzes und des Steuerheimnisses sind hierbei besonders zu beachten.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 398**

**Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat nimmt die Unterrichtung über den Abschluss der überörtlichen Prüfung zustimmend zu Kenntnis.“

**Nr. 5: Umgemarkung im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens „Lustadt Süd“ zwischen der Ortsgemeinde Lustadt und der Ortsgemeinde Zeiskam; hier: Anhörung der Verbandsgemeinde Lingenfeld gem. § 11 Abs. 4 GemO**

Im Flurbereinigungsverfahren „Lustadt Süd“ wurden die Gemarkungsgrenzen zwischen Lustadt und Zeiskam sowie zwischen



Lustadt und Westheim nach Absprache mit den jeweiligen Ortsbürgermeistern angepasst und geändert.

Die Gemarkungs-Grenzregulierung ist flächengleich umgesetzt worden.

Die Ortsbürgermeister der Lustadt und Westheim haben der Umgemarkung zugestimmt.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 399                      Beschluss:**

„Der Änderung der Gemarkungsgrenze zwischen Lustadt und Zeiskam sowie zwischen Lustadt und Westheim wird zugestimmt.“

**Nr. 6: Vorstellung des Konzepts „Zukunftsmöglichkeiten für die Campingwirtschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar; hier: Campingplatz im Naherholungsgebiet „Lingenfelder Altrheinlandschaft“**

Neben den Kernaufgaben des Verbandes Rhein-Neckar, der Erstellung und Fortschreibung eines einheitlichen Regionalplans und der auf die Umsetzung des Regionalplans bezogenen Projekte der Regionalentwicklung, definiert der Staatsvertrag zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz über die Zusammenarbeit bei der Raumordnung und Weiterentwicklung im Bereich Rhein-Neckar-Gebiet mehrere Trägerschafts- und Koordinierungsaufgaben. Eine dieser Aufgaben umfasst die Koordination und Trägerschaft von regional bedeutsamen Erholungseinrichtungen.

Im Ausschuss Regionalentwicklung und Regionalmanagement des Verbandes Region Rhein-Neckar vom 26.09.2006 wurde der Bedarf für ein regionales Entwicklungskonzept zum Thema Naherholung gesehen. Im Rahmen dieser Ausschusssitzung wurde beschlossen, ein Naherholungskonzept durch den Verband erstellen zu lassen, das den Bestand an regional bedeutsamen Naherholungseinrichtungen in der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar erfasst, im Hinblick auf eine Weiterentwicklung bewertet und Modelle für Trägerschaft und „Finanzierung“ aufzeigt. Dies war die Ausgangslage für die Erstellung des Konzepts „Zukunftsmöglichkeiten für die Campingwirtschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar.“

Hierbei erfolgte eine einzelbetriebliche Untersuchung regional bedeutsamer Campingbetriebe in öffentlicher Trägerschaft.

In der Studie „Naherholung in der Metropolregion Rhein-Neckar“ wurden u. a. sechs regional bedeutsame Campinganlagen untersucht.

Im Einzelnen handelt es sich hierbei um die Campingplätze Lingenfeld und Rülzheim, Landkreis Germersheim, um den Campingplatz Billigheim-Ingenheim, Landkreis Südliche Weinstraße, um die Erholungsanlage Sankt Leoner See, Rhein-Neckar-Kreis, um das Campingparkprojekt Kollerinsel Brühl, Rhein-Neckar-Kreis sowie den Campingbetrieb „Erholungsgebiet in den Rheinauen e.V.“. Das Gutachten wurde erstellt im Auftrag des Verbandes Region Rhein-Neckar-Kreis durch Herrn Prof. Dr. Heinrich Lang, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Camping- und Ferienparkschaft, Tübingen, sowie Herrn Dr. Klaus Peinemann vom Verband Region Rhein-Neckar.

In der Studie des Campingplatzes Lingenfeld erfolgte eine Kurzcharakterisierung des gegenwärtigen Zustandes, Stärken und Schwächen – Potenziale und Risiken im Hinblick auf seine Zukunftschancen, konzeptionelle Eckpunkte und Vorschlag zur Vorgehensweise in Bezug auf die Erhaltung und Verbesserung des derzeitigen Zustandes.

Insoweit wird auf den Inhalt des Gutachtens verwiesen.

Eine Ausfertigung des Campinggutachtens ist jeder Fraktion mit der Einladung zugegangen.

Ratsmitglied Leibeck (SPD-Fraktion) sieht in dem Gutachten einige positive Prognosen und spricht sich dafür aus, den Campingplatz zu erhalten. Er ist jedoch der Auffassung, dass der Campingplatz kostendeckend betrieben werden soll. Man müsse sich darüber Gedanken machen, wie ein Fehlbetrag vermieden werden kann.

Beigeordneter Beyer nimmt zu den Ausführungen Stellung und erläutert nochmals einige Punkte des Gutachtens. Abschließend stellt er fest, dass der vorgesehene Ausbau nur auf einem „normalen Standart“ erfolgen soll.

Bürgermeister Thomas macht ergänzende Ausführungen und erklärt, dass die Toiletten saniert werden müssen. Die Stromversorgung der einzelnen Plätze ist noch fraglich. Durch die baldige Inbetriebnahme der Gaststätte ist z. B. ein Aufenthaltsraum nicht notwendig. Auch er spricht sich dafür aus, den Campingplatz kostendeckend zu betreiben, was in der Vergangenheit immer angestrebt wurde.

Ratsmitglied Becker (CDU-Fraktion) schließt sich der Forderung, den Campingplatz kostendeckend zu betreiben, an.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 400                      Beschluss:**

„Das Konzept „Zukunftsmöglichkeiten für die Campingwirtschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar“

- Campingplatz im Naherholungsgebiet „Lingenfelder Altrheinlandschaft“ - wird zustimmend zur Kenntnis genommen.“

**Nr. 7: Generalsanierung der Toilettenanlage im Naherholungsgebiet „Lingenfelder Altrheinlandschaft“; hier: Grundsatzbeschluss**

Beigeordneter Beyer erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass die Hygienevorschriften beachtet werden müssen und eine Sanierung der Toilettenanlage dringend erfolgen muss.

Vom Fachbereich 2 „Natürliche Lebensgrundlage und Bau“ wurde für diese Maßnahme eine Kostenschätzung erstellt, die bereits in der Bauausschusssitzung am 26.05.2010 im Zuge einer Begehung vor Ort vorgestellt wurde. Die Kosten hierfür belaufen sich lt. Schätzung auf ca. 160.000,00 Euro.

Folgende Gewerke wurden zur Erstellung der Kostenschätzung berücksichtigt: Elektroarbeiten, Sanitärarbeiten, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Austausch der Sanitärrennwandanlage und Austausch der Türen. Die Fensterbauarbeiten wurden sukzessive in den letzten Jahren bereits durchgeführt.

Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die voraussichtlichen Kosten von 160.000,00 Euro auf die Camper umgelegt werden sollen.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 401                      Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Kosten für die Sanierung der Sanitäranlagen im Naherholungsgebiet in Lingenfeld in den Haushalt für das Haushaltsjahr 2011 einzustellen und nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kreisverwaltung, mit der Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2011 zu beginnen.“

**Nr. 8: Einzelhandelskonzept für die Verbandsgemeinde Lingenfeld;**

**hier: Beschluss über die vorgetragene Änderungsvorschläge und Anregungen der einzelnen Ortsgemeinden**

Im Rahmen der Errichtung von Einzelhandelsbetrieben im Bereich des Bebauungsplanes „Im Breiten Pfuhl“ wurde von Fachbehörden wiederholt gefordert, ein Einzelhandelskonzept für die Verbandsgemeinde Lingenfeld zu erstellen und die künftige Errichtung von Einzelhandelsbetrieben auf Ebene der Verbandsgemeinde zu steuern.

Dies entspricht auch den Aussagen des aktuellen Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) als Vorgabe der Raumordnung und Landesplanung. Darin wird im Teil 3.2.3 „Öffentliche Einrichtungen und Dienstleistungen (großflächiger Einzelhandel) als Erläuterung zu dem Teilziel Z60 ausgeführt: „Soweit noch nicht vorhanden, wird den Gemeinden empfohlen, auch interkommunal abgestimmte Einzelhandelskonzepte zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung in der betreffenden Gemeinde bzw. im betreffenden Teilraum (zum Beispiel auf Verbandsgemeindeebene) aufzustellen. Hierbei ist insbesondere dem Aspekt der verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung Rechnung zu tragen.“

In der Verbandsgemeinde Lingenfeld steht mittelfristig die Generalfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit dem Zieljahr 2010 an. Grundvoraussetzung einer neuen Zielplanung 2020 ist dabei auch eine Bestandsaufnahme der vorhandenen öffentlichen Einrichtungen und Dienstleistungen, sowie eine darauf aufbauende Zielkonzeption, auch mit Blick auf die vielfältigen Ansiedlungswünsche von Einzelhandelsbetrieben.

Aufbauend auf die bereits vorhandenen Gutachten zur Ortsgemeinde Schwegenheim hat die Verbandsgemeinde Lingenfeld einen ergänzenden Auftrag für die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes auf Verbandsgemeindeebene an die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH, Ludwigsburg, erteilt.

Die GMA hat zwischenzeitlich den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes vorgelegt. Dies wurde in der Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 16.06.2010 ausführlich erläutert.

Schwerpunkte der verbrauchernahen Versorgung bilden die Ortsgemeinde Lingenfeld als „zentraler Ort“, sowie die Ortsgemeinden Lustadt und Schwegenheim mit über 3.000 Einwohnern. Nur diese beiden Ortsgemeinden können nach dem LEP IV ausnahmsweise die Genehmigung für die Ausweisung von Einzelhandelsbetrieben über 800 qm Verkaufsfläche erhalten.

Bei den drei verbleibenden Ortsgemeinden Freisbach, Weingarten und Westheim ist aufgrund der aktuellen Rechtslage eine Versorgung nur durch Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von unter 800 qm Verkaufsfläche möglich. In Weingarten ist ein solcher Marktstandort bereits im Bebauungsplan „Am Oberen Neugraben – Krummacker“ ausgewiesen.

Das Einzelhandelskonzept ist auf Verbandsgemeindeebene mit allen Ortsgemeinden abzustimmen.

Die Ortsgemeinde Freisbach hat am 22.06.2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Ortsgemeinde Lingenfeld hat am 29.06.2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Ortsgemeinde Lustadt hat am 01.07.2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen, mit der Maßgabe, dass der im Entwurf sehr eng begrenzte Versorgungsbereich in Lustadt neu festgesetzt wird. Die neue Abgrenzung ist dem beiliegenden Lageplan zu entnehmen.

Die Ortsgemeinde Schwegenheim hat am 8. Juni 2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Ortsgemeinde Weingarten hat am 21.06.2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen. Das Konzept soll um den Hinweis ergänzt werden, dass im Bebauungsplan „Am Oberen Neugraben Krummäcker, Teilbereich Ost“ bereits ein Marktstandort mit einer Verkaufsfläche von 800 qm ausgewiesen ist. Die Ortsgemeinde Westheim hat am 05.07.2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 402 Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat Lingenfeld nimmt den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes für die Verbandsgemeinde Lingenfeld (Stand Mai 2010) zustimmend zur Kenntnis. Der Entwurf ist um die Stellungnahmen der Ortsgemeinde Lustadt und Weingarten entsprechend zu ergänzen.“

**Nr. 9: Bestellung einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsgerichtsbezirk der Verbandsgemeinde Lingenfeld**

Mit Schreiben vom 11.02.2010 hat der Direktor des Amtsgerichtes Germersheim mitgeteilt, dass das Amt der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Verbandsgemeinde Lingenfeld mit Ablauf des 31.10.2010 endet. Mit Wirkung vom 01.11.2010 sind daher für den Schiedsgerichtsbezirk eine neue Schiedsperson und eine stellvertretende Schiedsperson zu bestellen. Die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld hat daraufhin die bisherige Schiedsperson und die bisherige stellvertretende Schiedsperson angeschrieben und um Auskunft darüber gebeten, ob sie in dieser Eigenschaft für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen. Die Herren Kurt Hoffmann und Gerhard Benz haben daraufhin mit Schreiben vom 02.03. und 09.03.2010 erklärt, dass sie die Funktion als Schiedsperson bzw. stellvertretende Schiedsperson nach Ablauf ihrer Amtszeit nicht mehr wahrnehmen werden.

Nach den Bestimmungen der Schiedsmannsordnung Rheinland-Pfalz (SchO) werden die Schiedspersonen auf Vorschlag des Verbandsgemeinderates von dem Direktor des Amtsgerichtes Germersheim ernannt. Die Schiedspersonen sind Ehrenbeamte des Landes Rheinland-Pfalz; ihre Amtszeit beträgt jeweils fünf Jahre. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Schiedsmannsordnung und den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften soll der Verbandsgemeinderat eine/n Bürger/in vorschlagen, der im Schiedsgerichtsbezirk allgemeines Ansehen und Vertrauen genießt und auch nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Schiedsamt geeignet ist.

Die Angelegenheit wurde bereits im Haupt- und Finanzausschuss am 02.06.2010 und im Verbandsgemeinderat am 16.06.2010 beraten. Die Fraktionen sollten bis spätestens September 2010 geeignete Personen für das Amt der Schiedsperson bzw. stellvertretenden Schiedsperson vorschlagen; es sollte dann ein gemeinsamer Vorschlag dem Amtsgericht Germersheim zugeleitet werden.

Bei der Bestellung der Schiedspersonen durch den Verbandsgemeinderat Lingenfeld handelt es sich um eine Wahl im Sinne des § 40 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO). Wahlen sind alle Beschlüsse des Verbandsgemeinderates, die die Auswahl oder Bestimmungen einer oder mehrerer Personen zum Gegenstand haben. Um eine Wahl handelt es sich auch dann, wenn der Verbandsgemeinderat lediglich Personen zur Wahl oder Ernennung bzw. Bestellung vorschlägt, wie z.B. der Vorschlag für die Ernennung einer Schiedsperson nach § 5 SchO (vgl. hierzu auch VV Nr. 2 zu § 40 GemO).

Gemäß § 40 Absatz 1 Satz 3 GemO kann die Wahl bzw. Bestellung der Schiedspersonen per Akklamation durchgeführt werden, soweit der Verbandsgemeinderat mit der Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder nichts anderes beschließt.

Ratsmitglied Krauß (FWG) schlägt Herrn Josef Arnold für die Bestellung als Schiedsperson vor.

Für die SPD-Fraktion erklärt Ratsmitglied Lebeck, dass kein eigener Vorschlag unterbreitet wird und Herr Arnold von der SPD-Fraktion unterstützt wird.

Für die Bestellung einer stellvertretenden Schiedsperson wird kein Vorschlag unterbreitet.

Bürgermeister Thomas bedauert, dass für die Bestellung einer stellvertretenden Schiedsperson kein Vorschlag gemacht wird und bittet die Fraktionen, sich weiterhin um Vorschläge zu bemühen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Wahl der Schiedsperson per Akklamation durchzuführen.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig bei 1 Stimmenthaltung folgenden

**VGR-Nr. 403 Beschluss:**

„Herr Josef Arnold wird dem Amtsgericht Germersheim zur Bestellung als Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk der Verbandsgemeinde Lingenfeld vorgeschlagen.“

**Nr. 10: Fernwirktechnik für verschiedene Pumpwerke hier: Auftragsvergabe**

Die vom Werksausschuss beschlossene Fernwirktechnik für die Pumpwerke (2010-2012) wurde in einem 1. Bauabschnitt von 3 Bauabschnitten für 7 von 23 Pumpwerken beschränkt ausgeschrieben, weil es sich um spezielle Leistungen handelt und diese Firmen, die Gewähr bieten, dass die Arbeiten sachgemäß ausgeführt werden:

- Hebewerk Westheim
  - Druckluftstation Lustadt
  - Pumpwerk Lustadt (ehem. Kläranlage)
  - Pumpwerk Hintergarten, Schwegenheim
  - Pumpwerk Obere Heide, Westheim
  - Pumpwerk Lochmühle, Lingenfeld
  - Pumpwerk In den Bellen, Lingenfeld
- Die Submission fand am 06.09.2010 statt:

	€
	geprüft
1. Fa. Dieterich, Pirmasens	108.169,22
2. Fa. Kaufmann, Schwegenheim	114.860,69
3. Fa. ABB, Mannheim	152.555,52

- 4. Fa. Siemens, Mannheim nicht abgegeben
- 5. Fa. Sorg, Dannstadt-Schauernheim nicht abgegeben

Das beauftragte Ingenieurbüro IVES, Bietigheim-Bissingen, schlägt vor, den Auftrag an die Fa. Dieterich, Pirmasens, zum Angebotspreis von 108.169,22 € zu erteilen.

Ausgabenstatus:

Kostenschätzung 1. BA, 2010	150.000,— €
Submissionsergebnis: 108.169,22 €	
Baunebenkosten (25 %) 27.315,41 €	136.577,05 €
bisher beauftragt:	46.660,05 €
bisher verausgabt:	24.663,33 €
Mittel bereitgestellt 2010:	150.000,— €

Kto.-Nr. 03531, Nr. 1 + 03621, Nr.1

Der Werksausschuss hat sich in seiner Sitzung am 15.09.2010 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Vergabe für die Fernwirktechnik (1. Bauabschnitt) an die Firma Dieterich, Pirmasens, zum Angebotspreis von 108.169,22 Euro.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 404 Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat vergibt den Auftrag für die Fernwirktechnik für verschiedene Pumpwerke (1. Bauabschnitt, 2010) an die Fa. Dieterich, Pirmasens, zum Angebotspreis von 108.169,22 €.“

**Nr. 11: Kanalinnensanierung in Schwegenheim 2011/2012 (2. Bauabschnitt) hier: Auftragsvergabe**

Die Kanalisationsleitungen einschließlich der Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich sind in einem Rhythmus von 10 Jahren optisch zu untersuchen und gegebenenfalls zu sanieren. Es gibt 5 Schadensklassen. In der Regel werden die Klassen 0-2 - akuter Handlungsbedarf -abgearbeitet. Sanierungsarbeiten wurden in den Ortsgemeinden Freisbach, Lustadt und Westheim in den Jahren 2005 - 2010 durchgeführt.

Zurzeit werden bis Ende 2010 die Kanalinnensanierungsarbeiten für den 1. Bauabschnitt in Schwegenheim (nördlich der Hauptstraße mit Baugebiet „Oberer Waldacker“) bis Ende des Jahres abgewickelt.

Die Sanierungsarbeiten für den 2. Bauabschnitt wurden beschränkt ausgeschrieben, weil es sich um spezielle Leistungen handelt und die ausgewählten Firmen, die Gewähr bieten, dass die Arbeiten sachgemäß ausgeführt werden.

Ausführungszeitraum: März 2011 - September 2012

Die Submission fand am 30.08.2010 statt:

	€
	geprüft
6. Fa. Hertha Ehes, Germersheim	825.297,01
7. Fa. Kiel, Blomberg	936.997,77
8. Fa. Jeschke UT, Karlsruhe	1.004.839,15
9. Fa. Diringer + Scheidel, Mainaschaff	nicht abgegeben
10. Fa. Geiger + Kunz, Wendlingen	nicht abgegeben
11. Fa. Swietelsky - Faber, Alzey	nicht abgegeben

Das beauftragte Ingenieurbüro HWB, Altenbamburg, schlägt vor, den Auftrag an die Fa. Ehes, Germersheim, zum Angebotspreis von 825.297,01 € zu erteilen.

Ausgabenstatus:

Kostenschätzung 2011 und 2012:	980.000,— €
Submissionsergebnis: 825.297,01 €	
Baunebenkosten (15 %) 123.794,55 €	949.091,56 €
bisher beauftragt:	45.091,54 €
bisher verausgabt:	14.200,— €
Mittel bereitgestellt 2011 und 2012:	1.000.000,— € (davon Verpflichtungsermächtigung

	von 500.000,— € für 2012)
Kto.-Nr. 03511, Nr. 46	1.000.000,— €

Der Werksausschuss hat sich in seiner Sitzung am 15.09.2010 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt dem Verbandsgemeinderat den Auftrag für die Kanalinnensanierung (2. Bauabschnitt) in der Ortsgemeinde Schwegenheim zum Angebotspreis 825.297,01 € an die Fa. Ehnes, Germersheim, zu vergeben.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 405                      Beschluss:**

„Der Verbandsgemeinderat erteilt den Auftrag für die Kanalinnensanierung (2. Bauabschnitt) in Schwegenheim an die Fa. Hertha Ehnes, Germersheim, zum Angebotspreis von 825.297,01 €.

Mittel werden in Höhe von 500.000,- € im Wirtschaftsplan 2011 bereitgestellt. Weitere 500.000,- € werden als Verpflichtungsermächtigung für 2012 veranschlagt.“

**Nr. 12: Investitionsförderungsmaßnahmen;**

**hier: Zuwendungen aus dem Investitionsstock 2010 für die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Rathaus der Verbandsgemeinde**

- a) **Neubau eines Aufzugs**
- b) **Erneuerung der Fenster und Eingangstüren**
- c) **Ausbau Parkplatz**

Ratsmitglied Leibeck (SPD-Fraktion) begrüßt grundsätzlich den behindertengerechten Umbau des Rathauses. Allerdings hält man es nicht für möglich, dass jetzige Rathaus behindertengerecht umzubauen und deshalb sollten Überlegungen angestellt werden, ob der Neubau eines Aufzuges zum jetzigen Zeitpunkt etwas bringt. Der behindertengerechte Ausbau des Rathauses sollte in einem Gesamtkonzept beraten werden. Der Fahrstuhl wäre eine Option, aber andere Möglichkeiten sollten berücksichtigt werden.

Bürgermeister Thomas nimmt zu den Ausführungen von Herrn Leibeck ausführlich Stellung. Er teilt mit, dass die ADD die Notwendigkeit eines Aufzuges anerkannt hat und deshalb den Zuschuss bewilligte. Eventuell kann für den Trausaal und den Ratssaal ein Treppenlift installiert werden.

Die Ratsmitglieder Krauß und Gamber (FWG-Fraktion) sprechen sich für die Installation eines Aufzuges aus, jedoch sollte auch für den Trau- und Ratssaal eine Lösung gefunden werden.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Arnold (FWG-Fraktion) teilt Bürgermeister Thomas mit, dass nach der Entscheidung für einen Aufzug mit den Verantwortlichen der Ortsgemeinde Lingenfeld über die benötigte Grundfläche Verhandlungen geführt werden sollen.

Mit 17 Ja-Stimmen bei 6 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung fasst der Verbandsgemeinderat folgenden

**VGR-Nr. 406                      Beschluss:**

„Die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Rathaus der Verbandsgemeinde Lingenfeld (Neubau eines Aufzuges, neue Fenster und Türen, Ausbau Parkplatz südliches Rathaus) sollen durchgeführt werden. Die Maßnahme soll in den zuständigen Ausschüssen vorberaten und auf den Weg gebracht werden.“

**Nr. 13: Abriss der Pausenhofüberdachung an der Realschule Plus (Standort Lingenfeld)**

Im Haushaltsplan 2010 der Verbandsgemeinde Lingenfeld ist der Abriss der Pausenhallen-Überdachung und die Wiederherstellung der Fläche mit 50.000,00 € ausgewiesen.

Bedingt durch die Regenfälle in August/September 2010 haben sich die Bauschäden im Bereich der Pausenhallen-Überdachung drastisch verschlimmert. Der angrenzende WC-Gebäudetrakt wird mittlerweile massiv beeinträchtigt. Um eine weitere Verschlechterung der Bausubstanz zu vermeiden, hat sich die Verwaltung kurzfristig entschlossen, Angebote für den Abriss einzuholen. 4 einheimische Abbruchfirmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Bei einer Auftragsvergabe in der heutigen Sitzung könnte der Abriss noch in den Herbstferien erfolgen. Erst danach machen Sanierungsmaßnahmen am WC-Gebäudetrakt überhaupt Sinn.

Vorgesehen ist der Abriss der Pausenhallen-Überdachung bis ca. 30 cm unter vorhandenem Geländeniveau. Danach wird die Pflasterung der betroffenen Flächen wieder hergestellt.

Bürgermeister Thomas teilt den Ratsmitgliedern mit, dass ein Angebot der Firma Scheid und Grabau, Westheim, über 10.888,50 Euro incl. Entsorgung vorliegt. Es ist davon auszugehen, dass dieses Angebot nicht unterboten werden kann und wird.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Gutting (CDU) erklärt Fachbereichsleiter Bähr, dass die Angebotssumme auskömmlich erscheint, da die Wiederherstellung der Fläche in dem Angebot nicht enthalten ist.

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

**VGR-Nr. 407                      Beschluss:**

„Der Auftrag für den Abriss der Pausenhallenüberdachung an der Realschule Plus (Standort Lingenfeld) wird an die Firma Scheid & Grabau, Westheim, zum Angebotspreis von 10.888,50 Euro erteilt.“

**Nr. 14: Gewässerunterhaltungsarbeiten für die Gewässer III. Ordnung;**

**hier: Hofgraben**

Ab dem 1.10.2010 können wieder Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern im Bereich der Verbandsgemeinde durchgeführt werden. Dringend erforderlich sind insbesondere Arbeiten am Hofgraben im Bereich Gemarkungsgrenze Zeiskam/ Lustadt bis Ortseingang Westheim.

**Info der Amtsblatt-Redaktion!**

Laut Verlag können bei den Digitalbildern nur **JPG-Dateien** in der **Mindestgröße 1024 x 768** berücksichtigt werden.

**Wir bitten um Beachtung!**

Für das beidseitige Mulchen der Böschungen, Entkräutern der Gewässersohle (Mähkorb), das Ausmähen von Bauwerken, Büschen und Bäumen in Handarbeit, die Beseitigung von Stauhindernissen und die Müllbeseitigung im Bereich des Hofgrabens ab der Gemarkungsgrenze Zeiskam bis Röderstraße, und ab der Brücke des Wirtschaftsweges unterhalb der Kläranlage bis Ortseingang Westheim, wurden entsprechende Angebote eingeholt.

Einzelmaßnahme: Hofgraben: Zeiskam - Röderstraße ca. 1.000 m

Fa. Agrar-Umwelt-Technik, Freckenfeld 3.322,- € brutto

Fa. Renner, Böbingen 6.069,- € brutto

Einzelmaßnahme: Hofgraben : Holzgasse bis Ortseingang Westheim ca. 1.900 m

Fa. Agrar-Umwelt-Technik, Freckenfeld 6.556,90 € brutto

Fa. Renner, Böbingen Angebot liegt noch nicht vor.

Weiterhin wurde noch der Entwässerungsverband „Obere Rheinniederung“, Hagenbach um Abgabe eines Angebotes für die Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung im Verbandsgemeindebereich aufgefordert.

Haushaltsmittel in Höhe von ca. 29.000,- € stehen noch zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas teilt weiterhin mit, dass der Entwässerungsverband „Obere Rheinniederung“ Hagenbach, ein Angebot für die Reinigung über 1,00 Euro/lfdm abgegeben hat. Er schlägt vor, den Auftrag an den Entwässerungsverband „Obere Rheinniederung“ zu vergeben.

Ratsmitglied Gamber (FWG) begrüßt grundsätzlich die Reinigung der Gewässer III. Ordnung. Herr Gamber bezweifelt jedoch, ob die Maßnahme wie geplant zu diesem Angebotspreis durchgeführt werden kann. Herr Gamber kritisiert, dass die Maßnahme mit den betroffenen Ortsgemeinden nicht abgestimmt wurde.

Bürgermeister Thomas nimmt hierzu Stellung und erklärt, dass Herr Reichelt vom Entwässerungsverband vor Abgabe des Angebotes sich die Örtlichkeiten angesehen hat.

Der Verbandsgemeinderat fasst mit 21 Ja-Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung folgenden

**VGR-Nr. 408                      Beschluss:**

„Der Auftrag für die Gewässerunterhaltungsarbeiten am Hofgraben wird dem Entwässerungsverband „Obere Rheinniederung“, Hagenbach, zum Angebotspreis von 1,00 Euro je laufenden Meter erteilt.“

**Nichtöffentlicher Teil:**

Im nichtöffentlichen Teil berät und beschließt der Rat über Vertragsangelegenheiten sowie Personalangelegenheiten.

**EINWOHNERMELDEAMT GESCHLOSSEN**

**AM FREITAG, DEN 29. OKTOBER 2010, IST DAS EINWOHNERMELDEAMT WEGEN DER EINFÜHRUNG DES NEUEN PERSONAL AUSWEISES UND DEN DAMIT VERBUNDENEN EDV-UMSTELLUNGSARBEITEN GESCHLOSSEN.**

**DER PERSONAL AUSWEIS IN DER JETZIGEN FORM KANN SOMIT NUR NOCH BIS ZUM 28. OKTOBER 2010 BEANTRAGT WERDEN UM BEACHTUNG WIRD GEBETEN!**

Auf die Bekanntmachung zum neuen Personalausweis in diesem Amtsblatt wird verwiesen.

**Der neue Personalausweis**

**Er kommt am 1. November 2010, er hat das praktische Format einer Scheckkarte und er bietet Ihnen darüber hinaus neue Funktionen und viele Einsatzmöglichkeiten in der Online-Welt.**

Den neuen Personalausweis können Sie ab dem 1. November 2010 bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 107, beantragen. Die Bearbeitungszeit bei der Beantragung dauert wegen der umfangreichen Informationspflicht ca. 20 Minuten. Eine Umtauschpflicht vor dem Ablauf der Gültigkeit Ihres bisherigen Ausweises besteht nicht. Alle alten Personalausweise behalten ihre Gültigkeit bis zu ihrem Ablaufdatum.

Ein vorzeitiger Umtausch ab dem 1. November 2010 ist aber jederzeit möglich.

**Folgende Gebühren fallen an:**

**Ausstellung von Personalausweisen ab 1. November 2010**

Antragstellende Person ab 24 Jahren 28,80 Euro  
(10 Jahre gültig)

Antragstellende Person unter 24 Jahren (6 Jahre gültig)	22,80 Euro
Vorläufiger Personalausweis	10 Euro
<b>Weitere Gebührenregelungen</b>	
Erstmaliges Aktivieren der Online-Ausweisfunktion bei der Ausgabe oder bei der Vollendung des 16. Lebensjahres	gebührenfrei
Nachträgliches Aktivieren der Online-Ausweisfunktion	6 Euro
Deaktivieren der Online-Ausweisfunktion	gebührenfrei
Ändern der PIN im Bürgeramt (z. B. PIN vergessen)	6 Euro
Ändern der Anschrift bei Umzügen	gebührenfrei
Sperrungen der Online-Ausweisfunktion im Verlustfall	gebührenfrei
Entsperren der Online-Ausweisfunktion	6 Euro
Kosten für das Aufbringen eines elektronischen Signaturzertifikates	gebührenfrei

Viele Aktivitäten und Geschäfte des alltäglichen Lebens - wie beispielsweise das Eröffnen eines Bankkontos und das Einkaufen vieler Waren - verlagern sich mittlerweile ins Internet oder werden durch digitale Anwendungen ergänzt oder gar ersetzt. Einen Standard-Identitätsnachweis für die Online-Welt gibt es bislang jedoch nicht. Sie müssen für viele Angebote mit jeweils eigenen Passwörtern, Geheimnummern oder Zugangskarten zurechtkommen. Mit der Einführung des neuen Personalausweises wird diese Lücke geschlossen. Das Ausweisen in der Online-Welt und an Automaten wird nun genauso schnell, einfach und sicher, wie es das Vorzeigen des Ausweises heute bereits ist.



Neu im Personalausweis wird ein Computer-Chip im Inneren der Karte sein, der es ermöglicht, dass Sie Ihren neuen Ausweis noch vielseitiger nutzen können als bisher - mit der **Online-Ausweisfunktion** und der **Unterschriftsfunktion**. Der neue Personalausweis wird die Möglichkeiten der Online-Kommunikation mit Behörden und Verwaltungen verbessern und Ihnen so helfen, Zeit und Geld zu sparen. Die neue Ausweiskarte kann aber auch genauso wie bisher als so genannter Sichtausweis verwendet werden. Die Nutzung der neuen elektronischen Funktionen ist also vollkommen freiwillig. Wenn Sie wollen, können sie einfach ausgeschaltet werden. Nach wie vor ist der Personalausweis auch ein hoheitliches Dokument, mit dem Sie in viele Länder auch ohne Reisepass einreisen können. Welche das sind, erfahren Sie auf den Internetseiten des **Auswärtigen Amtes** unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de). Produziert wird der neue Personalausweis - wie auch der ePass - in der Bundesdruckerei in Berlin.

## Vereinsnachrichten

### Diabetiker-Selbsthilfegruppe Germersheim

#### Programm

Wir laden ein zu unserem Infoabend am 16.09.2010, um 19.30 Uhr, in den Konferenzraum der Asklepios Südpfalzlinik Germersheim (EG, ausgeschildert). Thema: „Unterzuckerung – Kleinigkeit oder Katastrophe?“. Referentin: Dr. med. Valeria Hinck, Diabetiker Schwerpunktpraxis, DDG-Landau.  
Brigitte Müller, Kirchstr. 216, 67368 Westheim, Tel./Fax-öNr. 06344/3425

### Naturschutzbund Deutschland

Unser monatliches Mitgliedertreffen findet am Freitag, dem 15. Oktober um 20,00 h im Gasthaus „Zum Schwanen“ in Weingarten statt. Mitglieder und Interessenten sind wie immer recht herzlich eingeladen.

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Ortsverein Verbandsgemeinde Lingenfeld e.V.

#### Nachlese Leistungsschau Lustadt

Unsere Teilnahme an der Leistungsschau war ein voller Erfolg. Viele Mitbürger informierten sich über das Leistungsangebot unseres Ortsvereines oder nutzen die Gelegenheit Ihre Grundkenntnisse der Wiederbelebung aufzufrischen. Vor allem die Kleinkind und Baby Wiederbelebung fand sehr viel Anklang.

Auf großes Interesse stieß auch die Rettung eines eingeklemmten Person aus einem PKW.

Gemeinsam mit den gut ausgebildeten Kollegen/innen der Feuerwehr Lustadt, wurde ein fiktiver Verkehrsunfall dargestellt und fachgerecht abgewickelt.



v.l.n.r. Karn Thomas, Daniel Becker, Stefan Kwintus, Rene Py, Jasmin Wendel, Debora Dahlem, es fehlen Gerhilde Scheffner, Susanne Geek sowie Thomas Scheffner

#### Terminhinweis:

Die Wasserwacht trifft sich am 22.10.2010 um 18:30 Uhr im Schwimmbad Lingenfeld.

Aktuelle Termininformationen finden Sie wie immer auf <http://www.drk-lingenfeld.de>  
gez. Karn



**Freisbach**

[www.freisbach.de](http://www.freisbach.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch (ausgenommen an Wochenfeiertagen) zwischen 18:30 und 19:30 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Vordereingang, statt. Sonstige Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon: 06344 8991.  
**Gauweiler, Ortsbürgermeister**

### Abgabe gelber Wertstoffsäcke

Jeden ersten Donnerstag im Monat können in der Zeit von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr beim gemeindlichen Bauhof neben dem Feuerwehrgerätehaus bei Bedarf gelbe Wertstoffsäcke abgeholt werden.

### Jugendarbeit in Freisbach

#### Teenietreff für 10- bis 14-Jährige

Im Jugendtreff, Hauptstr. Hintereingang von der Bäckerei

#### Wann?: dienstags von 17 bis 19 Uhr

Hallo liebe Freisbacher Jugendliche ab 10 Jahren,

Schaut doch mal bei uns vorbei im Jugendtreff!

Wir haben uns wieder ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht wie ihr lesen könnt. Für Verbrauchsmaterialien und Getränke sind jedes Mal 1,50 € mitzubringen Auf viele Teens ab 10 Jahren freut sich

Traudel Siegfarth

Jugendpflegerin Verbandsgemeinde Lingenfeld

Kontakt: [Jugendpflege@vg-lingenfeld.de](mailto:Jugendpflege@vg-lingenfeld.de)

Mobil: 0173/645 0000

### Nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Freisbach

Am Donnerstag, den 14. Oktober 2010, um 19.00 Uhr,

findet im Sitzungssaal des Rathauses der Ortsgemeinde Freisbach eine nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Freisbach statt.

#### Tagesordnung:

1. Vorstellung des Umlegungsverfahrens
2. Informationen und Anfragen

Freisbach, den 6. Oktober 2010

Gauweiler  
Ortsbürgermeister

## Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung findet am  
**Donnerstag, den 21. Oktober 2010, um 20:00 Uhr,**  
statt.

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus  
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**Michael Föhr**  
Wehrführer

## Forstamt Pfälzer Rheinauen

**Brennholzverkauf - Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)**

Der Brennholzverkauf aus den Gemeindewäldern in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald) startet in diesem Jahr in jeder Gemeinde mit einer kurzen Informationsveranstaltung für alle Interessenten. Dabei können direkt die Holz-Bestellungen aufgegeben werden.

Di 26. Oktober in Schwegenheim um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum im Rathaus

Mi 27. Oktober in Freisbach um 17 Uhr im Rathaus

Di 2. November in Weingarten um 19 Uhr im Rathaus

Mi 3. November in Harthausen um 17 Uhr im Tabakschuppen

Do 4. November in Dudenhofen um 17 Uhr in der Festhalle am Festplatz

Mi 10. November in Hanhofen um 17 Uhr im Rathaus

Bei den Terminen gibt Förster Jürgen Rander allen Interessenten die notwendigen Informationen über den Verkauf und die Aufarbeitung von Brennholz im Gemeindewald. Sie können dabei persönlich auch alle Fragen klären. Bitte beachten Sie: Die Informationsveranstaltung beginnt für alle Interessenten gemeinsam zur angegebenen Zeit – ohne Anstehen, ohne Wartezeiten. Die Information mit Fragerunde dauert ca. 30 Minuten. Im Anschluss können Sie direkt mit einem Bestellformular ihre diesjährige Bestellung aufgeben.

Je nach persönlichem Terminplan können Sie gerne auch an einer Veranstaltung in der Nachbargemeinde teilnehmen. Die Bestellungen werden nach Wohnort zugeordnet. Wichtig: Die Reihenfolge der Bestellungen je Gemeinde wird nach der letzten Info-Veranstaltung am 10. November per Los ermittelt und nach Holzverfügbarkeit möglichst bis Ende Februar zugeteilt.

Für alle, die an keinem dieser Termine teilnehmen können, besteht nach dem 10. November die Möglichkeit ihre Bestellung im Rahmen der dann folgenden wöchentlichen telefonischen Brennholzsprechstunde aufzugeben (statt der früher üblichen Sprechstunden im Forstbetriebshof bzw. Rathaus Schwegenheim). Die Information dazu erfolgt dann im Amtsblatt nach dem 10. November.

## Nachrichten und Hinweise

### Wir gratulieren:

19.10. Stahl, Walter, Hauptstr. 29 74 Jahre

## Vereinsnachrichten

### Ev. Kirchengemeinde und VFF-Freisbacher Kinder e. V.

**Gottesdienst mit Pferden**

Am Sonntag den 24.10.2010 findet um 12:00 Uhr ein Gottesdienst mit Pferden am Kindelsbrunnen im Gommersheimer Wald statt. Hierzu eingeladen, sind alle Pferdebesitzer mit ihren Pferden, sowie deren Liebhaber ob groß oder klein. Die ev. Kirchengemeinde Gommersheim, Geinsheim, Freisbach und der VFF-Freisbacher Kinder e. V. freuen sich jetzt schon, viele Gäste mit oder ohne Pferd begrüßen zu dürfen. Pfarrerin Martina Horak-Werz wird dem Gottesdienst vorstehen. Alle Anwesenden Pferde erhalten eine Teilnahmeplakette und natürlich eine leckere Karotte. Vor und nach dem Gottesdienst bewirbt der VFF-Freisbacher Kinder e. V. die Gäste mit Eintopf, Würstchen, Kaffee und Kuchen, sowie den entsprechenden Getränken. Der Erlös kommt der Sanierung des Freisbacher Kirchturms zugute.

### Gesangverein Männerchor Liederkranz 1858 Freisbach e.V.

**Radwanderung des MGV**

Alle Mitglieder des Gesangvereins lade ich herzlich ein, am **Sonntag dem 17. Oktober 2010**, an einer Radwanderung in die nähere Umgebung teilzunehmen.

Alle Teilnehmer finden sich bitte um **13:30Uhr an der Sport- und Kulturhalle** ein. Von dort aus folgen wir für etwa 10,2 km dem Rad-

weg „Vom Rhein zum Wein“ an Gommersheim vorbei durch Böbingen, an der Gäuschule vorbei durch Freimersheim in Richtung Edesheim. In Höhe von Kleinfischlingen biegen wir nach Süden auf den Südpfalzradweg ein, um nach 800 Metern das Ziel, die „Dorfschenke“ in Kleinfischlingen zu erreichen, wo wir zu einer gemütlichen Rast einkehren werden.

Wenn der Durst gestillt sein wird, treten wir auf demselben Weg den Rückweg nach Freisbach an, um gegen 16:15 Uhr bei der „da Stefano“ die Radwanderung bei einem zünftigen kalt-warmen Buffet mit Pfälzer Spezialitäten zu beschließen. Wer aus welchen Gründen auch immer nicht an der Radwanderung teilnehmen kann/will, ist herzlich eingeladen, sich unmittelbar zum Buffet bei „da Stefano“ einzufinden.

Die 11 km lange Fahrstrecke von Freisbach nach Kleinfischlingen umfasst - von einem etwa 115 m langen Anstieg (Höhenunterschied 6 Meter) in Freimersheim abgesehen - keine nennenswerten Steigungen oder Gefällstrecken, so dass auch wenig geübte Radfahrer die Tour bewältigen können.

Deshalb: Kommen Sie mit, liebe aktive und fördernde Vereinsmitglieder, und erleben Sie gemeinsam eine schöne und unterhaltsame Radwanderung durch die nähere Umgebung.

**Jürgen Dambach**  
1. Vorsitzender

## LandFrauen - Freisbach

**Programm Oktober 2010 - Dezember 2010 in Freisbach**

Donnerstag Gemeindesaal 14.10.2010 19:00 Eröffnung Zwiebelkuchen und „Neuer Wein“

Donnerstag Gemeindesaal 21.10.2010 19:00 Kochkurs

Bitte anmelden

Iss dich Schlau

Donnerstag Gemeindesaal 28.10.10 19:00 Kreativkurs

Bitte anmelden

Wir stellen lange Ketten her

Unkostenbeitrag zw. 5€ & 15 €

Donnerstag Gemeindesaal 04.10.2010 18:00! Mitmachkochkurs

Bitte anmelden

Fondue

Dienstag! Hochstadt

09.11.2010 14:00 ! LandFrauen Tag Älter werden im Dorf

Samstag! Gemeindesaal

13.11.2010 10:30! Kinderkochkurs

6-10 Jährige

Bitte anmelden

Kefir, Quark & Co

Unkostenbeitrag ca. 2,50 €

Donnerstag Gemeindesaal

25.11.2010 19:00 Mitmachkochkurs

Bitte anmelden

Rund um den Hefeteig

Sonntag! Gommersheim

28.11.2010 13:30! Wandern nach

Gommersheim

Zum Weihnachtsmarkt

Donnerstag Feuerwehrgerätehaus

02.12.2010 19:00 Brandschutz

Bitte anmelden

Rund um Haus und Wohnung

Referent: Michael Föhr

Donnerstag Gemeindesaal

09.12.2010 15:00 Jahresabschluss

Weihnachtsfeier

Adventsnachmittag mit Kaffee & Kuchen

## SPD - Freisbach

Zum nächsten Stammtisch des SPD Ortsvereins Weingarten-Freisbach sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen. Der Stammtisch wird am Donnerstag, dem 21.10.2010 ab 19.00 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Zum Schwanen“ stattfinden. Es besteht, wie immer, die Möglichkeit zur Diskussion anstehender Ortspolitischer Entscheidungen, wie die Ausweisung neuer Baugebiete oder die Einführung des wiederkehrenden Beitrags beim Straßenausbau.

**Dr. Seibert / Ortsvereinsvorsitzender**

## SV Freisbach

**1. Mannschaft:**

**Rückblick:**

Schwarzer Sonntag beim VfB Iggelheim.

In Iggelheim war am Sonntag den 03.10.2010 nichts zu ernten.

Außen die ersten 15min. in denen wir auch 2 hochkarätige Chancen herauspielten, blieben wir das ganze Spiel unter unseren Möglichkeiten.

So stand es auch nach 30min. 2:0 für Iggelheim und das war auch nicht unverdient, aus einem schönen Spielzug gelang uns der Anschlusstreffer zum 2:1 durch Calisier Akin (35min.), aber mehr war auch nicht drin.

In der zweiten Halbzeit wurde die Gangart und das Mundwerk der Freisbacher-Spieler immer lauter und aggressiver und somit kassierten wir noch ein Treffer und es kam noch schlimmer, mit zwei Gelb-Roten und einer Roten Karte mussten wir mit nur 8 Spielern das Spiel beenden.

**Spiel gegen FG Dannstadt:**

Das Spiel am Sonntag den 10.10.2010 in Freisbach ging auch verloren! Am Sonntag mussten wir gegen FG Dannstadt ran und auch gegen diesen Favoriten gingen wir zum Schluss wieder als Verlierer vom Platz.

Obwohl beide Mannschaften (Iggelheim und Dannstadt) die ersten beiden Plätze einnehmen, waren wir spielerisch nicht schlechter, nur die Einstellung und der Wille mancher Spieler, sind bei solchen Spielen nicht ausreichend, um ein Spiel das auf der Kippe steht runzuzureisen um es zu unseren Gunsten zu entscheiden zu wollen.

Wir gingen bereits in der 15 min. durch ein herrliches Freistoßtor von Bakan Halil in Führung und hatten sogar noch zwei hundertprozentige Chancen von Akin um die Führung auszubauen aber wie so oft, muß man bei solchen Spielen jede Chance Verwandeln, um zu Siegen.

So wurden wir in der 23min. und 25min. mit einem Doppelschlag mit 1:2 in die Halbzeit geschickt und direkt nach der Halbzeit in der 50min. fiel sogar dann auch noch das 1:3 für die Gäste aus Dannstadt. Das aufbäumen der Mannschaft reichte allerdings nur noch zum 2:3 in der 80min. durch ein Freistoßtor von Yilderim Ömer.

Der Spielbericht vom Dienstag gegen Geinsheim wird nach gereicht!

**Vorschau:**

Am Sonntag den 17.10.2010 müssen wir um 15.00 Uhr zur TURA nach Otterstadt, um dort Punkte mit nach Freisbach nehmen zu können, müssen wir von Anfang an, den Siegeswillen wieder auf dem Sportplatz zeigen.

Am 24.10. sind wir Spielfrei!

**Nächste Spiele:**

17.10.2010 Sonntag TuRa Otterstadt gegen SV Freisbach um 15.00 Uhr

24.10.2010 Sonntag Spielfrei!

31.10.2010 Sonntag TDSV Mutterstadt gegen SV Freisbach um 13.00 Uhr

07.11.2010 Sonntag SV Freisbach gegen FV Hanhofen um 14.30 Uhr  
Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans, damit wir auch das Auswärtssiegen nicht verlernen.

**Jugendfußball des JFV Vorderpfalz:**

Die Ergebnisse des JFV Vorderpfalz (A-Jugend, B-Jugend, C1 u. C2-Jugend sowie der D1 u. D2-Jugend erfahren Sie im Sportteil des TV Westheim)

Der Spielleiter

**18.10. Montag; Hl. Lukas, Evangelist**

**09.00 VE** Festamt als Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Kopenhagen

**21.10. Donnerstag der 29. Woche im Jk. , Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln**

17.30 FRM Rosenkranz

18.00 FRM Dankamt für Sr. Hedwig und für die evtl. Verstorbenen des vergangenen Monats

**22.10. Freitag der 29. Woche im Jahreskreis**

17.30 KF Rosenkranz

18.00 KF 3. Sterbeamt für Reinhold Dennerle

**23.10. Samstag der 29. Woche im Jahreskreis, Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich, Marien- Samstag**

18.00 FRM Vorabendmesse als Amt für Katharina Schönhöfer, (Jgd.)

**24.10. 30. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag, Kollekte für die Weltmission**

08.45 VE Amt für Hubert Rohr, Margareta und Heinrich Rohr

10.00 GF Amt für die Pfarreiengemeinschaft

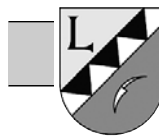
15.00 Speyerer Dom: Pontifikalamt mit H. H. Bischof Karl- Heinz Wiesemann anlässlich seines Silbernen Priesterjubiläums

18.00 GF Rosenkranzandacht

**Abkürzungen der einzelnen Gemeinden**

BÖ = Böbingen, FRM = Freimersheim, AD = Altdorf, GO = Gommersheim, FRB = Freisbach,

GF = Großfischlingen, KF = Kleinfischlingen, VE = Venningen



**Lingenfeld**

[www.lingenfeld.de](http://www.lingenfeld.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Montag zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde, Hauptstr. 58, statt. Sonstige Gesprächstermine nach Vereinbarung unter Tel.: 06344 5601 oder 06344 92180.

Erwin Leuthner, Ortsbürgermeister

**Gemeindebücherei**

Hauptstraße 58, 67360 Lingenfeld, Tel.-Nr.: 06344 5832, [gemeindebuecherei\\_lingenfeld@t-online.de](mailto:gemeindebuecherei_lingenfeld@t-online.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

In den Herbstferien bleibt die Gemeindebücherei vom 18.-23.10.2010 geschlossen!

**Juzze Lingenfeld**

**Öffnungszeiten**

Mo:	15.00 Uhr - 20.00 Uhr Offener Treff	Tom/ Astrid
Mi:	15.00 Uhr - 20.00 Uhr Offener Treff	Astrid
Do:	15.00 Uhr - 21.00 Uhr Offener Treff	Astrid/ Tom

**Montag:** Cocktailsday, wir mixen verschiedene Cocktails ohne Alkohol

**Donnerstag:** Cookingday, wir kochen leckere Kleinigkeiten jeweils 1,00 €!

**Kosten:** jeweils 1,00 €!

**Informationen, Telefonisch bei Astrid Kögel, Mobil- Nr.: 0176/24183772**

oder unter [juzze\\_lingenfeld@gmx.de](mailto:juzze_lingenfeld@gmx.de)

**Aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats Lingenfeld vom 05.10.2010**

**Öffentlicher Teil:**

**Nr. 1: Einwohnerfragestunde**

Eine Anfrage wegen der Bebauung im geplanten Neubaugebiet „Nördliche Heidenäcker, Teil II“ wird im nachfolgenden Tagesordnungspunkt ausführlich behandelt.

**Nr. 2: Bebauungsplan „Nördliche Heidenäcker, Teil II“**

Vorsitzender Beisel begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Fischer vom Planungsbüro Stadtplanung + Architektur, Mannheim. Das Planungsbüro hat den Vorentwurf für die städtebauliche Planung

**Kirchliche Mitteilungen**

**Protestantische Kirchengemeinde Gommersheim-Freisbach-Geinsheim**

**Sonntag, 17.10.2010**

10:15 Uhr Gottesdienst (Christel Kaiser)

**Pferdesegnung 24.10.2010 Gommersheim**

Wir laden ein:

**Gottesdienst mit Pferden**

“Gott segne dich und behüte dich!“

(4. Mose 6, 24)

Sonntag, 24. Oktober 2010

um 12:00 Uhr am Kindelsbrunnen (zwischen Gommersheim und Schwegenheim)

musikalische Begleitung: Alfred Lietzow und Oliver Krein, Saxophon  
Bewirtung durch: Verein der Freunde und Förderer der Freisbacher Kinder e. V.

**Kath. Kirchengemeinde Freisbach**

**Gottesdienstplan St. Sebastian**

**16.10. Samstag der 28. Woche im Jahreskreis, Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien, Hl. Margareta Maria, Ordensfrau, Marien- Samstag**

14.30 GF Trauung des Brautpaares Annette Schaubel und Andre Zelck

**18.00 GF Feierliches Hochamt zum Patronatsfest zu Ehren des Hl. Gallus mit Segnung des neuen Beichtstuhls, letzte Kollekte für die Josefsfigur und den Beichtstuhl.**

**Anschließend gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus.**

**17.10. 29. Sonntag im Jahreskreis**

08.45 FRM Amt als Stiftsamt für Erika Memmel

10.00 VE Amt für die Pfarreiengemeinschaft, **Kollekte für die neuen Messgewänder,**

mitgestaltet vom Männerchor aus Waghäusel- Kirrlach

18.00 VE Rosenkranzandacht, gestaltet von der KFD

18.00 GF Rosenkranzandacht



des Baugebietes „Nördliche Heidenäcker, Teil II“ erstellt. Des Weiteren begrüßt der Vorsitzende Herr Frank von der Immobilien Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH (IRP).

Herr Fischer erläutert ausführlich den Planentwurf, der bereits dem Haupt- und Finanzausschuss in dessen Sitzung am 25.08.2010 vorgestellt wurde. Der Planentwurf wurde mittlerweile überarbeitet und Vorschläge des HFA in den Plan mit aufgenommen. Das Plangebiet hat eine Größe von 5,2 ha, die Baugrundstücke ergeben eine Fläche von 3,6 ha, das sind 69 % der Gesamtfläche. Die 88 Baugrundstücke weisen eine Größe von 400 qm bis 560 qm aus. Die nachfragegerechte Bebauung sieht Einzelhäuser vor, allenfalls sind Doppelhäuser möglich, jedoch keine Reihenhäuser. Die Länge der Gebäude ist auf 25 m begrenzt. Während am Rand des Plangebietes eine eingeschossige Bauweise vorgesehen ist, kann im restlichen Plangebiet zweigeschossig gebaut werden. Die Wandhöhe bei eingeschossigen Häusern beträgt 4,75 m, bei zweigeschossiger Bauweise sind es 6,50 m. Je Haus sind nur zwei Wohneinheiten erlaubt, jeder Wohneinheit wird eine Garage sowie ein Stellplatz zugewiesen. Herr Fischer erwähnt die 20 kV-Leitung sowie die bereits vorhandene Gasleitung, in deren Verlauf eine Grünfläche vorgesehen ist. Die Dachformen sollen frei wählbar sein. Zu klären wäre nach Meinung von Herrn Fischer, wie strikt die Überbaubarkeit der Grundstücke gehandhabt werden soll. Er gibt zu bedenken, dass ein großes Baufenster den Bauherren eine Vielzahl von Möglichkeiten bietet. Die Bebaubarkeit beträgt 40 % der Grundstücke. Damit die Landwirte ihre landwirtschaftlichen Grundstücke erreichen können, wurde entlang des Plangebietes ein Wirtschaftsweg geplant. Es gibt in dem Gebiet so genannte Sammelstraßen, welche den Pkw-Verkehr aufnehmen und verkehrsberuhigte Straßen. Der vom HFA vorgeschlagene Mini-Kreislauf im Bereich der Hirschgrabenstraße soll den Verkehr besser abfließen lassen. Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe sowie Tankstellen sind in dem Bebauungsgebiet nicht zulässig. Die Gesamthöhe von Einfriedungen an den Erschließungsstraßen vor der vorderen Baugrenze ist auf 0,80 m reduziert. An den anderen Grundstücksgrenzen dürfen die Einfriedungen eine Höhe von 1,5 m nicht überschreiten. Die Vorgärten dürfen nicht als Arbeits- oder Lagerfläche genutzt werden. Die Vorgärten sind mindestens zur Hälfte gärtnerisch zu gestalten. Nach den Ausführungen von Herrn Fischer werden mehrere Fragen gestellt.

Ratsmitglied Odenwald (SPD-Fraktion) bittet um Auskunft darüber, welche Form der Straßenentwässerung geplant ist. Außerdem bemerkt er, dass im westlichen Teil ein Parkplatz entstehen sollte, nun aber eine Grünfläche vorgesehen ist.

Herr Beisel erklärt hierzu, dass die Kosten für den Ausbau des Parkplatzes ganz von der Ortsgemeinde Lingenfeld zu tragen wären. Fachbereichsleiter Bähr ergänzt hierzu, dass bereits 50 Parkplätze in dem Baugebiet geplant sind, die von den Anwohnern zu bezahlen sind. Außerdem müsse man Grünflächen im dem Gebiet nachweisen um dem Naturschutz Rechnung zu tragen.

Zu der Frage der Straßenentwässerung erklärt Herr Bähr, dass man von den Gräben zur Straßenentwässerung abgekommen sei und nun die Verlegung von „Rigolen“ unter dem Straßenraum als Versickerungsmöglichkeit in Betracht ziehe.

Ratsmitglied Freytag (CDU-Fraktion) begrüßt die Einrichtung des Mini-Kreislaufs. Er stellt die Frage, wie es zur „L-Form“ des Plangebietes gekommen sei. Herr Fischer und Herr Bähr erklären, dass sich die Form aus dem Flächennutzungsplan ergibt. Da man sich in einem Naturschutzgebiet befindet, dürfen diese Grenzen nicht überschritten werden.

Weiterhin fragt Ratsmitglied Freytag, ob es nicht möglich sei, die 20 kV-Leitung unterirdisch zu verlegen. Herr Fischer erklärt, dass die 20 kV-Leitung voraussichtlich im Bereich des Neubaugebietes erdverkabelt wird. Schutzwürdig sei die Gasleitung, daher habe man in diesem Bereich den Grünstreifen geplant. Später könne hier auch eine eventuelle Straße weitergeführt werden.

Bedenken hat die CDU-Fraktion wegen einigen Dachformen. Man befürchtet, dass die mögliche Wandhöhe von 11,50 m benachbarte Grundstücke beeinträchtigen könne. „Aus der Mitte der CDU-Fraktion wird daher dafür plädiert, besonders drei Dachformen auszuschließen.“

Ratsmitglied Barbara Steinmetz bittet um Auskunft darüber, wie künftig die Straßenberuhigung an der Hirschgrabenstraße aussehen wird. Herr Bähr erklärt hierzu, dass dies nicht Gegenstand des zu beratenden Bebauungsplanes sei, sondern diese Gestaltung alleine Ermessenssache der Ortsgemeinde in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt und der Polizei sein wird.

Ratsmitglied Arnold (FWL-Fraktion) erklärt, dass man dem Vorentwurf zum Bebauungsplan zustimmen wird, nachdem auch alle Punkte, welche der Haupt- und Finanzausschuss angeregt hat, in den Plan aufgenommen wurden.

Nach ausgiebiger Diskussion fasst der Ortsgemeinderat Lingenfeld einstimmig folgenden

**Beschluss:**

„Der Ortsgemeinderat Lingenfeld stimmt dem vorgelegten Vorentwurf des Bebauungsplanes „Nördliche Heidenäcker, Teil II“ zu und gibt ihn für das weitere Verfahren frei.“

**Nr. 3: Antrag der SPD-Fraktion, die bisher unbenannte Straße, welche die Beethovenstraße und die Schillerstraße ver-**

**bindet, „Erwin-Hoffmann-Straße oder „Erwin-Hoffmann-Weg“ zu nennen**

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, die bisher unbenannte Straße, welche die Beethovenstraße und die Schillerstraße verbindet, „Erwin-Hoffmann-Straße“ oder „Erwin-Hoffmann-Weg“ zu nennen.

Seit Beginn der 60er Jahre war der Lingenfelder Erwin Hoffmann, geb. 1924, verstorben 2004, Anwohner der dortigen Straße. Erwin Hoffmann hat sich als Chronist in besonderer Weise um das Andenken und den Erhalt der Lingenfelder Geschichte verdient gemacht. Er hat jahrzehntelang die großen und kleinen Geschehnisse der Gemeinde als Regional-Berichtersterter festgehalten und ein großes Archiv der Ereignisse angelegt. 1987 veröffentlichte er im Eigenverlag das Buch „Lingenfeld und seine Geschichte“ das heute noch als wichtiges Nachschlagewerk für die Lingenfelder Geschichte dient.

Durch die Lage seines Wohnhauses, das zwar die Adresse Schillerstraße trug, jedoch entlang der namenlosen Straße gelegen war, ist die Straße jetzt schon im Volksmund als „Erwin-Hoffmann-Weg“ bekannt. Um diesem verdienten Bürger ein ehrendes Andenken zu wahren, beantragt die SPD-Fraktion die o. g. Namensgebung.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem Ortsgemeinderat empfohlen, dem Antrag der SPD-Fraktion stattzugeben und den Verbindungsweg zwischen Beethoven- und Schillerstraße als „Erwin-Hoffmann-Weg“ zu benennen.

Der Ortsgemeinderat Lingenfeld fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

„Der Verbindungsweg zwischen Beethoven- und Schillerstraße wird „Erwin-Hoffmann-Weg“ benannt.“

**Nr. 4: Antrag der CDU-Fraktion, einen weiteren Holzplatz auszuweisen und die Verteilung der bestehenden Fläche zu optimieren**

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, einen weiteren Holzplatz auszuweisen und die Verteilung der bestehenden Fläche zu optimieren. Durch die wachsenden Energiepreise sind schon in der Vergangenheit viele Bürger auf den Brennstoff Holz ausgewichen und werben regelmäßig im Spätjahr bei der Forstbehörde Selbstwerberholz. Diese Entwicklung setzt sich fort – ein Problem dabei ist die Lagerung des Holzes. Die Ortsgemeinde weist zurzeit zwei Flächen am Alten Zoll aus, die belegt sein sollen. Es besteht bereits eine Warteliste. Außerdem werden für die Holzlager im Bereich des zukünftigen Neubaugebietes „Nördliche Heidenäcker Teil II“ andere Flächen benötigt. Die Gemeinde möge prüfen, ob man beim bestehenden Holzplatz am östlichen Alten Zoll die Verteilung nicht optimieren kann.

Vorsitzender Beisel informiert den Rat darüber, dass ein Gespräch mit den bisherigen Pächtern ergeben hat, dass alle ihren Holzplatz weiterpachten möchten. Er informiert den Rat auch darüber, dass abgestellte Fahrzeuge (Wohnwagen usw.) von den Pächtern entfernt werden. Die Pacht wurde um 10 Euro pro Platz erhöht.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat einstimmig, dem Antrag der CDU-Fraktion stattzugeben und neue Holzplätze zu schaffen.

Der Ortsgemeinderat Lingenfeld fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

„Dem Antrag der CDU-Fraktion, neue Holzplätze zu schaffen, wird zugestimmt.“

Ratsmitglied Freytag hat bei diesem Punkt nicht mitgewirkt (§ 22 GemO).

**Nr. 2: Neufassung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer**

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz hat eine neue Mustersatzung für die Erhebung der Hundesteuer erarbeitet. Die Hundesteuersatzung der Ortsgemeinde Lingenfeld vom 24.9.2001 soll diesem Satzungsmuster angepasst und neu beschlossen werden.

Der Satzungsentwurf ist als Anlage beigefügt. Zur Veranschaulichung wurden die Änderungen gegenüber der bisherigen Satzung *kursiv* gedruckt und unterstrichen.

Nachfolgend sind die Änderungen nochmals einzeln aufgelistet und erläutert:

**1. Die bisher in § 6 geregelte Zwingersteuer entfällt.**

Das OVG NW hat in seinem Urteil vom 23.1.1997 (Az.: 22 A 2455/96) erhebliche verfassungsrechtliche Bedenken in Bezug auf die Regelung der Zwingersteuer geäußert. Diese Bestimmung dürfte nichtig sein, da sie gegen das Rechtsstaatsprinzip (Art. 20 Abs. 3 GG) verstoße. Der bisherige Tatbestand der Steuervergünstigung (Zwingersteuer) erscheint so gefasst, dass eine sich jeder gerichtlichen Kontrolle entziehende willkürliche Anwendung der Vorschrift möglich ist. Daraus folgt, dass auch bei Bestimmungen, die zu Steuervergünstigungen ermächtigen, ein gewisser Grad von gesetzlicher Bestimmtheit verlangt werden muss (vgl. Urteil des BVerfG vom 19.04.1978); dies ist bei der Erhebung einer Zwingersteuer nicht gegeben. Ferner führt die Förderung der Rassehundezucht zu einer steuerlichen Besonderstellung der betroffenen Hundezüchter gegenüber anderen Hundehaltern. Auch das Verwaltungsgericht Hannover stellte in seinem Urteil vom 20.08.1991 (Az.: 7 A 216/91) fest, dass die ersatzlose Streichung einer Vergünstigung für Hundezüchter (Zwingersteuer) nicht zu beanstanden ist. Der mit dieser Streichung verbundene Zweck, den Hundbestand in einer Gemeinde niedrig zu halten, ist legitim. Auch für das Verwaltungsgericht Neustadt a.d.W. (Urt. v.

19.01.2001, Az.: 1 K 2190/00.NW) war ein öffentliches Interesse an der Aufrechterhaltung der Zwingervergünstigung, das als Rechtfertigung für eine Steuerermäßigung herangezogen werden könnte, nicht ersichtlich.

Vor diesem rechtlichen Hintergrund sieht die neue Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz nunmehr keine Zwingersteuer (als Steuervergünstigungstatbestand) vor. In den umliegenden Ortsgemeinden wurde ebenfalls auf die Erhebung einer Zwingersteuer - aufgrund verfassungsrechtlicher Bedenken - verzichtet und die Hundesteuersatzung entsprechend angepasst.

### **2. § 5 Steuersatz, Gefährliche Hunde wurde neu überarbeitet**

Nach der Rechtsprechung ist die Entscheidung darüber, ob für gefährliche Hunde eine erhöhte Steuer erhoben werden soll, dem Steuergläubiger, mithin der Gemeinde, vorbehalten. Die Verfolgung und Verwirklichung des Schutzes der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch eine Eindämmung der Haltung von gefährlichen Hunden kann als mittelbares Ziel der erhöhten Besteuerung angesehen werden. Mit der erhöhten Steuer auf gefährliche Hunde wird also ein ordnungspolitisches bzw. Lenkungsziel verfolgt.

Die als „gefährliche Hunde“ im Sinne der gemeindlichen Hundesteuersatzung gelten die in § 5 Absatz 4 bis 5 aufgeführten Rassen; diese entsprechen dem aktuellen Vorschlag des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz.

In der Ortsgemeinde Lingenfeld werden zurzeit zwei „gefährliche Hunde“ im Sinne dieser neuen Satzungsregelung (Mini-Bullterrier) gehalten.

### **3. §§ 7 und 8 Steuerbefreiung und steuerfreie Hundehaltung wurde neu überarbeitet**

Die Hundesteuer ist eine örtliche Aufwandsteuer im Sinne des Art. 105 Abs. 2 a GG. Es handelt sich um eine besondere Steuer auf den Privatkonsum. Das bedeutet, dass Hunde, die zu gewerblichen oder sonstigen beruflichen Zwecken gehalten werden, mangels besonderen Aufwands nicht der Hundesteuer unterliegen. Die in § 7 Abs. 2 genannten Hunde sind demnach schon aus verfassungsrechtlichen Gründen nicht besteuert. Die Aufnahme dieser Steuertatbestände erfolgte lediglich als Hilfestellung für die praktische Anwendung und Umsetzung. Hierdurch soll eine Überprüfung durch die Gemeinde gewährleistet werden. Indiz für die gewerbliche oder sonstige berufliche Hundehaltung kann z.B. die Absetzbarkeit des Aufwandes beim Finanzamt sein (Einkommensteuerbescheid).

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat einstimmig der Satzung der Ortsgemeinde Lingenfeld über die Erhebung von Hundesteuer in der vorliegenden Fassung zuzustimmen. Ohne Aussprache fasst der Ortsgemeinderat Lingenfeld folgenden

#### **Beschluss:**

„Der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.“

### **Nr. 6: Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung der Gemeindebücherei Lingenfeld**

Der von der Bücherei zur Verfügung gestellte Internetzugang konnte bisher von den Lesern kostenpflichtig genutzt werden. Folgende Gebühren wurden erhoben: die ersten 15 Minuten waren kostenfrei, danach wurden 0,10 Euro für drei Minuten berechnet. Der Abrechnungsmodus soll wie folgt geändert werden: pro angefangene Stunden werden 0,50 Euro berechnet. Das bedeutet für längere Nutzung einen Vorteil; dieser ist gerechtfertigt, weil die Bücherei mittlerweile über eine Flatrate verfügt. Zudem ist eine bessere Kontrolle über die Nutzungsdauer gegeben. Die Kosten für einen Ausdruck bzw. eine Kopie betragen bisher 0,02 Euro. Da die Bücherei mittlerweile über einen Farbdrucker verfügt, sollen die Kosten für Ausdrucke wie folgt geändert werden:

Ausdruck schwarz-weiß: 0,05 Euro

Ausdruck farbig: 0,10 Euro

Der Ortsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

„Der Ortsgemeinderat stimmt den o.a. Änderungen der Benutzungs- und Entgeltordnung der Gemeindebücherei Lingenfeld zu.“

### **Nr. 7: Widmung von Gemeindestraßen**

Ratsmitglied Beyer wirkt bei der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt gem. § 22 GemO nicht mit.

Bei der Kautzengasse handelt es sich um eine Verkehrsanlage, die bereits seit Jahrzehnten für den öffentlichen Verkehr genutzt wird.

Aus der Aktenlage ist jedoch nicht nachweisbar, ob diese Verkehrsanlage seinerzeit öffentlich gewidmet wurde. Selbst wenn seinerzeit eine Widmung erfolgt ist, genügt diese nicht den heutigen Anforderungen der Rechtsprechung an den derartigen Widmungsakt (insbesondere hinsichtlich der Frage der Bestimmtheit, wo eine parzellengenaue Angabe der gewidmeten Fläche gefordert wird). Da eine Verkehrsanlage den Charakter der Öffentlichkeit im Rechtssinne erst durch eine formell ordnungsgemäße Widmung erlangt und dieser Aspekt eine der Grundvoraussetzungen für eine Beitragserhebung ist, ist aus Gründen der Rechtssicherheit die Widmung der Kautzengasse vor Beginn der Ausbaumaßnahme unbedingt erforderlich und ordnungsgemäß nachzuholen.

Gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. Seite 273), in der derzeit gültigen Fassung, werden in der Ortsgemeinde Lingenfeld die nachstehenden Verkehrsflächen

als Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3, Buchstabe a u. b) des Landesstraßengesetzes dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

Kautzengasse Flurstück Nr. 481/31 mit einer Länge von ca. 0,290 km, Fuß- u. Radweg Flurstück Nr. 5024 mit einer Länge von 0,090 km Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat einstimmig, der Widmung der Kautzengasse als öffentliche Gemeindestraße und Fußweg zuzustimmen.

Der Ortsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

„Der Widmung der Kautzengasse als öffentliche Gemeindestraße und Fußweg wird zugestimmt.“

### **Nr. 8: Straßenausbau Bachgasse**

Im Zuge eines Wasserrohrbruches vor wenigen Wochen in der Bachgasse in Lingenfeld wurde vom Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ erkannt, dass eine Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung notwendig ist.

Daraufhin wurden von den Verbandsgemeindewerken die Verhältnisse im Bereich der Kanalisation geprüft. Sowohl die TV-Befahrung als auch die Prüfung der Dichtigkeitsverhältnisse im Bereich der Kanaltasse zeigen, dass eine Sanierung erforderlich wäre.

Der Zweckverband für Wasserversorgung fragt daher bei der Ortsgemeinde Lingenfeld an, ob eine Verbesserung des Straßenoberbaues denkbar ist.

Es wäre denkbar, dass die Erneuerungsarbeiten gemeinsam für alle 3 Gewerke mit der Baumaßnahme „Kautzengasse“ öffentlich ausgeschrieben werden.

Die Ingenieurleistungen sollten auch dann dem Ingenieurbüro Schulbaum, Landau, übertragen werden.

Wenn sich die Ortsgemeinde Lingenfeld den Vorstellungen des Zweckverbandes anschließt, wird der Zweckverband für Wasserversorgung darauf hinwirken, dass für die Bereiche Wasserversorgung und Kanalisation die zuständigen Gremien die erforderlichen Mittel im Wirtschaftsplan 2011 bereitstellen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat Lingenfeld einstimmig, dem Ausbau der Bachgasse, wie vom Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ vorgeschlagen, zuzustimmen.

Der Ortsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

„Dem Ausbau der Bachgasse wird zugestimmt.“

### **Nr. 9: Außerplanmäßige Ausgaben**

Der HFA hat in seiner Sitzung am 25.08.2010 die Beschaffung eines Aufsitzrasenmähers (ca. 9.000 Euro) und die Erstellung einer Toranlage im Friedhof (ca. 2.300 Euro) empfohlen. Dafür sind jedoch keine Mittel im Haushaltsplan 2010. Für die Beschaffung eines Ersatzfahrzeugs für den Bauhof wurde mit Schreiben vom 31.03.2010 die Einzelgenehmigung der Aufsichtsbehörde erteilt. Da das alte Fahrzeug bis jetzt noch läuft, sollen die Mittel für die Beschaffung des Rasenmähers verwendet werden. Mit dem o.g. Schreiben vom 31.03.2010 wurden auch 10.000 Euro für die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten genehmigt. Auch hier war noch kein dringender Bedarf, so dass die Mittel bisher noch nicht in Anspruch genommen werden mussten. Ein Teilbetrag von 2.300 Euro könnte zur Finanzierung des Tores verwendet werden. Die Kreisverwaltung hat diesen Deckungsvorschlägen bereits zugestimmt.

Der Ortsgemeinderat Lingenfeld fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

„Der außerplanmäßigen Finanzierung des Rasenmähers (9.000 Euro) und der Toranlage (ca. 2.300 Euro) wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt wie im Sachverhalt beschrieben.“

Im Zuge der bereits begonnenen Leerrohrverlegung im Bereich Erlengeweg /Im Alten Zoll soll auf Kosten der Ortsgemeinde, der Graben verbreitert und ein zusätzliches Leerrohr für die evtl. Lampenverkabelung verlegt werden. Die Kosten betragen nach Mitteilung von Herrn Beisel voraussichtlich 3.000 Euro.

Der Ortsgemeinderat Lingenfeld fasst einstimmig folgenden

#### **Beschluss:**

„Der außerplanmäßigen Finanzierung der Maßnahme wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Buchungsstelle 5410.048410.10011.785230 „Neubau Parkplatz Humboldtstraße/Germersheimer Straße“.

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung berät der Rat über Auftragsvergaben, Pachtangelegenheiten, Befreiungsanträge, Grundstücksangelegenheiten, Stundungsantrag sowie die Ablösung von Stellplätzen.

## **Satzung der Ortsgemeinde Lingenfeld über die Erhebung von Hundesteuer vom 06.10.2010**

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO), des §1 Abs.1 des Landesgesetzes über die Ermächtigung der Gemeinden zur Erhebung von Vergnügungssteuer und Hundesteuer und den §§ 2 und 5 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1****Steuergegenstand, Entstehung der Steuer**

(1) Steuergegenstand ist das Halten von Hunden im Ortsgemeindegebiet. (2) Die Steuer entsteht mit Beginn des Jahres, für das die Steuer festzusetzen ist.

**§ 2****Steuerschuldner, Haftung**

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund in seinen Haushalt aufgenommen hat.

(2) Als Halter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er nicht nachweisen kann, dass der Hund in einer Gemeinde der Bundesrepublik bereits steuerlich erfasst ist. Die Steuerpflicht tritt in den Fällen des Satzes 1 erst ein, sobald die Pflege, Verwahrung oder Haltung auf Probe oder zum Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

(3) Alle in einen Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinsam einen Hund oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

**§ 3****Anzeigepflicht**

(1) Wer einen Hund hält, hat ihn binnen 14 Tagen nach Beginn der Haltung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, die die Verwaltungsgeschäfte für die Ortsgemeinde führt, anzumelden. Bei der Anmeldung sind

1. Rasse
2. Geburtsdatum
3. Herkunft und Anschaffungstag glaubhaft nachzuweisen.

(2) Der bisherige Halter eines Hundes hat den Hund, der abgeschafft wurde, abhanden gekommen oder gestorben ist oder mit dem er wegzieht, innerhalb von 14 Tagen abzumelden. Im Falle der Abgabe des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben. Falls der Erwerber in einer anderen Gemeinde wohnt oder der Halter in eine andere Gemeinde umzieht, wird diese unterrichtet.

(3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung fort oder ergeben sich sonstige Änderungen in der Hundehaltung, so hat der Hundehalter dies binnen 14 Tagen anzuzeigen.

**§ 4****Beginn und Ende der Steuerpflicht**

(1) Die Steuerpflicht beginnt mit Anfang des auf die Aufnahme eines Hundes in einen Haushalt folgenden Monats, frühestens mit dem Monat, in dem er drei Monate alt wird.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund abgeschafft wird, abhanden kommt oder stirbt. Kann der genaue Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats der Abmeldung.

(3) Bei Wohnortwechsel eines Hundehalters beginnt die Steuerpflicht entsprechend Absatz 1 und endet entsprechend Absatz 2 Satz 1.

**§ 5****Steuersatz, Gefährliche Hunde**

(1) Der Steuersatz pro Hund wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt.

(2) Das Halten von gefährlichen Hunden wird gesondert besteuert. Die Steuer wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt.

(3) Gefährliche Hunde sind

1. Hunde, die sich als bissig erwiesen haben
2. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen, 3. Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben, und
4. Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaft entwickelt haben.

(4) Bei Hunden der Rassen

- Pit Bull Terrier
- American Staffordshire Terrier und
- Staffordshire Bullterrier

sowie Hunden, die von einer dieser Rassen abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet. (5) Bei den folgenden Hunderassen wird die Gefährlichkeit vermutet, solange nicht der zuständigen Behörde für den einzelnen Hund durch geeignete Unterlagen (z.B. tierärztliches Gutachten) nachgewiesen wird, dass dieser keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit aufgezeigt hat:

- Bullmastiff
- Bullterrier
- Dogo Argentino
- Dogue de Bordeaux
- Fila Brasileiro
- Mastiff
- Mastino Napoletano
- Tosa Inu

Dies gilt auch für Kreuzungen dieser Rassen untereinander oder mit anderen als den von Abs. 4 erfassten Hunden. (6) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Jahres, so ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

**§ 6****Festsetzung und Fälligkeit**

(1) Die Steuerschuld wird durch Abgabenbescheid als Jahressteuer festgesetzt.

(2) Die Steuer wird erstmalig einen Monat nach dem Zugehen des Abgabenbescheides für die zurückliegende Zeit und dann jährlich am 15. August fällig.

(3) Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

**§ 7****Steuerbefreiung und steuerfreie Hundehaltung**

(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von Hunden, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser oder sonst hilfloser Personen unentbehrlich sind. Sonst hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkmalen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind.

(2) Nicht besteuert ist nach Art. 105 Abs. 2a Grundgesetz insbesondere

- a) die Hundehaltung durch juristische Personen und Personenvereinigungen,
- b) die Hundehaltung durch Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden handeln,
- c) die Haltung von Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird
- d) die Haltung von Hunden, die zur Berufsarbeit und Einkommenserzielung notwendig sind,
- e) die Haltung von Hunden, die von wissenschaftlichen Einrichtungen ausschliesslich zu wissenschaftlichen Zwecken gehalten werden,
- f) Sanitäts- oder Rettungshunde, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten oder Ihnen uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden.

(3) Hunde, für die nach Abs.1 Steuerbefreiung gewährt wird, sind bei der Bemessung der Steuer für zu versteuernde Hunde nicht in Ansatz zu bringen.

(4) In den Fällen des Abs.1 Nr.1 wird Steuerbefreiung nur für einen Hund gewährt.

(5) Für Hunde, die als gefährliche Hunde im Sinne des § 5 zu versteuern sind, wird keine Steuerfreiheit gewährt. Ausnahme: § 7 Abs. 1 Nr. 2

**§ 8****Steuerermäßigung**

(1) Die Steuer ist auf Antrag des Steuerpflichtigen auf die Hälfte zu ermäßigen für das Halten von Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200m entfernt liegen, erforderlich sind, jedoch für höchstens zwei Hunde, (2) Werden von einem Hundehalter neben Hunden, für welche die Steuer nach Abs.1 ermäßigt wird, voll zu versteuernde Hunde gehalten, so gelten diese für die Bemessung der Steuer als zweite oder weitere Hunde. Die Steuerermäßigung gilt nicht für Hunde nach § 5.

**§ 9****Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und Steuerermäßigung**

(1) Die Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird wirksam mit Beginn des auf die Antragstellung folgenden Monats.

(2) Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird nur gewährt, wenn

1. die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck geeignet sind; dies kann von der Vorlage eines entsprechenden Nachweises abhängig gemacht werden,
2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren nicht wegen eines Vergehens gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen belangt wurde,
3. für die Hunde geeignete, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechende Unterkunftsräume vorhanden sind,
4. in den Fällen des §7 Abs.1 Nr. 2 ordnungsgemäß Bücher über den Bestand, den Erwerb, die Veräußerung und die Abgänge der Hunde geführt und auf Verlangen vorgelegt werden.

**§ 10****Überwachung der Anzeigepflicht**

(1) Für jeden Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die außerhalb der Wohnung oder des befriedeten Grundbesitzes sichtbar vom Hund zu tragen ist. Andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sehen, dürfen dem Hund nicht angelegt werden. Bei Verlust der Steuermarke wird auf Antrag eine Ersatzmarke ausgetauscht. Bei der Abmeldung des Hundes ist die Steuermarke an die Gemeinde zurückzugeben.

(2) Die Gemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet Hundebestandsaufnahmen durchführen. Dabei können folgende Daten erhoben werden:

1. Name und Anschrift des Hundehalters
2. Anzahl der gehaltenen Hunde
3. Herkunft und Anschaffungstag

4. Geburtsdatum  
5. Rasse.

(6) Besteht seitens der Verwaltung der begründete Verdacht, dass eine fehlerhafte Angabe bei der Hunderasse erfolgt ist, kann die Verwaltung die Vorlage eines Sachverständigengutachtens des Veterinäramtes der Kreisverwaltung verlangen. Die Kosten hat der Hundehalter zu tragen.

**§ 11  
Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des §16 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
- als Hundehalter entgegen §3 Abs.1 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig anmeldet,
  - als Hundehalter entgegen §3 Abs.2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig abmeldet,
  - als Hundehalter entgegen §3 Abs.3 den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung nicht rechtzeitig anzeigt,
  - als Hundehalter entgegen §10 Abs.1 einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne sichtbar befestigte gültige Steuermarke umherlaufen lässt oder dem Hund andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sind, anlegt.
  - die Auskunftspflicht verletzt, die im Zusammenhang mit der Hundbestandsaufnahme gemäß § 10 Abs.2 gegeben ist.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

**§ 12  
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 1.1.2011 in Kraft; gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde über die Erhebung der Hundesteuer vom 24.9.2001 außer Kraft.

Lingenfeld, den 06.10.2010

**Leuthner  
Ortsbürgermeister**

**Hinweis:**

Gemäß § 24 Absatz 6, Satz 4 GemO wird darauf hingewiesen, daß Satzungen, die unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 24 Abs. 6 GemO)

Lingenfeld, den 06.10.2010

**Verbandsgemeindeverwaltung  
Thomas  
Bürgermeister**

**Hirschgraben**

**massiver und gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr**

Bereits mehrmals wurde am Hirschgraben an der Bücke über die B9 Richtung Westheim das Verkehrszeichen „Durchfahrt verboten“ mit Mast rausgerissen und entfernt.

Der Weg nach Westheim ist ein Wirtschaftsweg und die Durchfahrt verboten.

Ob hier ein Schild steht oder nicht ändert an der Tatsache nichts. Die Ortsgemeinde hat zum Schutz vor unvernünftigen und rasenden Autofahrern für unserer spielenden Kinder an der Halbpipeline u.a. einen Fahrbahnschweller angebracht.

Auch dieser wurde mutwillig aus der Fahrbahn gerissen und entfernt. Die Befestigungsschrauben standen wie Spieße gefährlich aus der Fahrbahn.

Nicht auszudenken hier wäre ein Kind zu Schaden gekommen. Nicht nur, dass diese Täter massiv in den Verkehr eingegriffen haben, setzen sie auch noch die Gesundheit unserer Kinder aufs Spiel.

Außerdem bezahlt jeder Bürger für die Neuanbringungen und Behebung der Sachbeschädigungen für diesen Schwachsinn Einzelner mit. Gerne würden wir dieses Geld für andere Maßnahmen verwenden.

Die Ortsgemeinde hat deswegen Anzeige erstattet. Eine Bitte an alle Bürger Beobachtungen bei denen sich solche Idioten am Eigentum der Gemeinde zu schaffen machen, bei der Polizei Germersheim, Tel. 07274 958-0 anzuzeigen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Unterstützung.

**Erwin Leuthner  
Ortsbürgermeister**

**Nachrichten und Hinweise**

**Wir gratulieren:**

16.10.	Renk, Christa, Berliner Str. 1	81 Jahre
18.10.	Benz, Christa, Germersheimer Str. 53	83 Jahre
18.10.	Dittmann, Emil, In den Bellen 5	76 Jahre
18.10.	Ratzel, Ruth, Druslachstr. 18	78 Jahre
20.10.	Gärtel, Erich, Schulstr. 55	89 Jahre
20.10.	Weiss, Hedwig, Gartenstr. 16	84 Jahre

**Vereinsnachrichten**

**Einladung zum  
Info-Stammtisch der CDU Lingenfeld.**

Nicht nur für Mitglieder des Ortsverbandes sondern auch für den interessierten Bürger, der wissen will, was in unserer Gemeinde läuft, stehen wir Rede und Antwort. Auch sind wir für Anregungen und Kritik offen. Wir freuen uns schon heute auf Sie und auf einen interessanten Abend.

**Wer: CDU-Ortsverband Lingenfeld**  
**Wo: Gasthaus "Zum Bahnhof" in Lingenfeld**  
**Wann: Mittwoch, den 20. Oktober 2010, 19:30 Uhr**  
**Peter Beyer  
Vorsitzender**

**Handballsportverein Lingenfeld**

**Ergebnisse vom Wochenende 09.10./10.10.2010**

**Männliche C-Jugend - TSG Mutterstadt 21:18**  
Torschützen: Sinn Torben 13/1, Wunsch Felix 4, Turich Felix 2, Wolf Alexander 1, Kuntz Tristan 1

**TV Schwegenheim - Männlich C-Jugend 29:15**  
Torschützen: Sinn Torben 12, Wunsch Felix 2, Wolf Alexander 1

**TuS Heiligenstein - Männliche B-Jugend 38:19**  
Torschützen: Sinn Torben 7, Heimbrecht Oscar 4, Osimok Eduard 2, Przybilla Felix 2, Hoecker Dennis 2/1, Mues Alex 1, Fröhlich Jonas 1

**Weibliche B-Jugend - TV Hochdorf 14: 27**  
Torschützen: Schönrock Sarah 7/1, Patlakis Johanna 2, Mayer Sophie 2, Hoffmann Sarah 1, Borger Sonja 1, Dudenhöfer Saskia 1/1

**Herren - TV Schwegenheim 32:26**  
Torschützen: Schäfer Timo 7, Mesic Arnel 7/1, Calisir Akin 6, Lander Sebastian 6, Kohler Fabian 3, Pfanger Dominik 2, Pfliegensdörfer Sascha 1

**Vorschau auf die nächsten Spiele:**

**Sonntag, 17.10.2010**

**Damen (Pfalzpokal 2.Runde):**  
16.00 Uhr TV Dudenhofen - HSV Lingenfeld (Ganerbhalle Dudenhofen)

**Sonntag, 31.10.2010**

**Männliche D-Jugend:**  
13.45 Uhr SG Assenheim-Dannstadt - HSV Lingenfeld

**Männliche B-Jugend:**  
16.15 Uhr SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam - HSV Lingenfeld

**Herren:**  
17.00 Uhr SG Assenheim-Dannstadt II - HSV Lingenfeld

**Damen:**  
17.30 Uhr TSG Mutterstadt - HSV Lingenfeld

Aktuelle Ergebnisse, Berichte, Spielpläne, Tabellen und News auch unter [www.hsv-lingenfeld.de](http://www.hsv-lingenfeld.de)

**Laufftreff Lingenfeld**

**Ergebnismeldungen**

**6 Stundenlauf in Kleinkarlbach am 03.10.2010.**

Bei dieser Laufveranstaltung nahm Gumbrecht Alwin teil .Er kam als Gesamtdritter ins Ziel und gewann die Altersklasse M 50. In den 6 Stunden lief Gumbrecht Alwin bei 1000 HM 62 km und 968 m. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Super Leistung!

**30. Maxdorfer Gemüselauf am 09.10.2010 über 10 km.**

Bei diesem Lauf nahmen einige Läufer teil und konnten gute Zeiten erzielen.

Höfer Christoph 45:41 Min., Weiß Melanie 48:01 Min. (2. WJA), Burgardt Joachim 52:37 Min., Konrad Doris 59:09 Min.

**41. Laufveranstaltung am 10.10.2010 in Offenbach/Queich über 10 km.**

Brück Reinhard 44:43 Min. (7. M 50), Brück Charlotte 51:33 Min. (3. W 50).

**Bitte beachten: Ab Dienstag 19.10. Ausdauertraining!**

**nächster Laufftreff: Montag um 18:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Sportanlage am Hirschgraben

Ein Betreuer steht zur Verfügung. Auch für Neueinsteiger/innen geeignet. Es werden Strecken angeboten, die auch bei Dunkelheit gut zu laufen sind.

Nähere Informationen erteilt Theo Steinbacher, Tel.-Nr.: 06344/3044.

**Ausdauertraining:** Dienstag um 18.00 Uhr

**Treffpunkt:** Sportanlage am Hirschgraben

Informationen erteilt Herbert Flörchinger, Tel.-Nr.: 06344/8235

**Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.**

## Lingenfelder Dorfmusikanten e. V. Schlachtfest mit Hausmacher Blasmusik

Am **Samstag, den 23. Oktober 2010** veranstalten die Lingenfelder Dorfmusikanten ihr

9. Schlachtfest auf dem Vereinsgelände des Obst- und Gartenbauvereins. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Blasmusik sind herzlich eingeladen, ein musikalisches Schlachtfest zu erleben. Von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr unterhält Sie der Musikverein Schwegenheim und von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr der Musikverein Bellheim. Zu unserem Speiseangebot zählen wie üblich „Kesselfleisch“, „frische Bratwurst mit Kraut und Brot“, „Schiefer Sack“ sowie „Leberknödel mit Kraut und Brot“. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet steht für Sie zum Kaffee bereit. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr Kommen  
[www.lingenfelder-dorfmusikanten.de](http://www.lingenfelder-dorfmusikanten.de)

**Die Vorstandschaft**

### Lingenfelder Dorfmusikanten müssen neue Ausbildungs- und Probstätte suchen

Am vergangenen Freitag erschienen zahlreiche aktive und passive Mitglieder der Lingenfelder Dorfmusikanten im Pavillon und folgten somit der Einladung der Vorstandschaft zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Grund der Versammlung war das Bekanntwerden, dass der Gemeinderat der Ortsgemeinde Lingenfeld in einer nichtöffentlichen Sitzung den Grundsatzbeschluss gefasst hat, das Gelände inklusive Pavillon ab August 2011 zu verkaufen. Die Dorfmusikanten sind seit vielen Jahren Pächter des Pavillons und halten darin die Ausbildung, die Proben des Jugend- und des aktiven Orchesters, sowie Sitzungen und Schulungen für Ausbilder, der Jugendabteilung und der Vorstandschaft ab. Für viele Anwesende der Versammlung war diese Nachricht zuerst einmal ein Schock. Die Ortsgemeinde Lingenfeld bietet den Dorfmusikanten ein Grundstück außerhalb der Gemeinde in der Nähe der Tennishalle an und bat darum, sich über diesen Vorschlag Gedanken zu machen, so die mündliche Mitteilung.

Das jetzige Vereinsheim der Dorfmusikanten, wird auf Grund des hohen Zuspruchs, insbesondere in der Jugendarbeit, ständig 5-mal die Woche, zweiräumig, in der Zeit von 15 bis 22 Uhr benutzt. Beginnend mit der seit Jahren gut besuchten pädagogischen und musikalischen Früherziehung für Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter, hin zum musikalischen Einzelunterricht am Instrument, den Proben des Jugendorchesters sowie durch Proben des aktiven Orchesters ist der Musikpavillon ständig frequentiert. Weiterhin nutzen die Dorfmusikanten das Vereinsheim als Lager- und Unterstellplatz für das bereits seit Jahren eigens angeschaffte Equipment für den musikalischen, ausbildungstechnischen und wirtschaftsbetrieblichen Bereich.

Der hohe Zuspruch an der Jugendarbeit, besonders in der musikalischen Früherziehung und der instrumentalen Ausbildung, liegt ohne Zweifel auch mit daran, dass der Verein seinen Sitz im Ortskern der Gemeinde hat. Eltern können so ihre Kinder alleine, ohne Bedenken zum Pavillon schicken. Die Jungmusiker können zu Fuß oder mit dem Rad, zu jeder Tageszeit, sicher zu ihrer Ausbildungsstätte kommen. Ob dieser Zuspruch weiterhin so anhält und die Jugendarbeit weiter so zahlreich und erfolgreich praktiziert werden kann, wenn der Verein ein Domizil am Waldrand außerhalb des Ortskerns beziehen würde, stellten viele der Ausbilder und Mitglieder in Frage. Die Dorfmusikanten zählen derzeit 280 Mitglieder. Davon 70 Auszubildende, 18 aktive im Jugendorchester und 38 aktive im Großen Orchester.

In den nächsten Tagen wird sich eine Arbeitsgruppe zu einem ersten Treffen zusammenfinden, welche gebildet wurde um Lösungsvorschläge für die aktuelle Problematik zu erarbeiten. Von dieser Maßnahme erhoffen sich die Dorfmusikanten ein emotionsloseres und sachlicheres Zusammenarbeiten mit der Ortsgemeinde und dem Gemeinderat.

Und da das „Alltagsgeschäft“ der Dorfmusikanten zeitgleich weitergeht, möchten wir es nicht versäumen auf unser traditionelles Schlachtfest „Blasmusik & Hausmacher“, am Samstag den 23. Oktober 2010 ab 10:00 Uhr, auf dem Vereinsgelände des Obst- und Gartenbauvereins, hinzuweisen. Es spielen für Sie Musikvereine aus der Region. Die Wutz wartet auf ihren Verzehr und gutes Wetter haben wir bereits bestellt. Wir würden uns freuen, Sie recht herzlich als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft der Lingenfelder Dorfmusikanten  
[www.lingenfelder-dorfmusikanten.de](http://www.lingenfelder-dorfmusikanten.de)

## MGV Einigkeit 1910 Lingenfeld

**Vorankündigung Konzert**

Am **Samstag, den 30. Oktober 2010** geht unser **100-jähriges Jubiläum** in die nächste Runde, mit einem **Konzert** in der Schulturnhalle, mit allen Chören des MGV.

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Eintritt: 6 € Kartenverkaufsinfo über Tel.: 06344/936793**

Außerdem möchten wir noch mal darauf hinweisen, dass unser Theaterstück „**Alles unner am Dach**“ aus organisatorischen Gründen nur am ersten Novemberwochenende aufgeführt wird.

Dazu werden erstmals Platzkarten vergeben.

Kartenverkauf hierzu jeweils mittwochs von 19.00-20.00 Uhr im Sängerheim Wörthweg,

oder auch telefonisch unter Tel: 06344/8455

## Motorradclub Lingenfeld

**Oktoberfest**

Am 16.10.2010 findet auf dem Vereinsgelände des MC-Lingenfeld im Alten Zoll unser Oktoberfest statt. Ab 10:00 Uhr haben wir für sie geöffnet. Wir bieten Weißwürste mit Brezel, Schweinshaxen und Schweinebraten mit Knödel und Rotkraut oder Brot an. Für gute Stimmung ist wie immer bestens gesorgt. Auf ihr kommen freut sich der MC-Lingenfeld.

## OGV Lingenfeld

**Verkrüppelte Früchte**

Jetzt in der Erntezeit fallen an Äpfeln, Birnen und Quitten oft Deformationen auf. Manchmal sind die Äpfel klein und kantig-verkrüppelt. Dies ist die Folge der Saugtätigkeit von Blattläusen an den jungen Früchten. Manchmal findet man aber auch normalgroße Früchte, die jedoch tiefe „Krater“ aufweisen. Auch hier handelt es sich um Saugschäden, die in der Regel von Wanzen verursacht wurden. Die Früchte können bedenkenlos verzehrt werden

**Ernte, Lagerung und Verwertung von Quitten**

Die meisten Quittensorten sind zum Rohverzehr nicht geeignet und lassen sich in vollreifem Zustand auch nur in begrenztem Umfang lagern. Daher stellt sich natürlich jeden Herbst die Frage: „Wann soll ich sie ernten, wie kann ich sie bevorraten und verwerten?“

**Erntezeit:** je nach Witterung, meist 1. Oktoberhälfte. Geerntet werden die noch nicht vollreifen Früchte beim Farbumschlag von Grün auf Gelb. Reife Quitten haben eine einheitlich goldgelbe, glatte (keinen bzw. kaum Flaum) Schale und haben einen ausgeprägten, aromatischen Duft. Unreife Früchte reifen im Lager nach, jedoch muss man den auf diesen Früchten noch vorhandenen Flaum vor der Verarbeitung entfernen.

**Pflücke, Transport:** möglichst schonend mit der ganzen Hand pflücken und transportieren, da Druckstellen sehr schnell zum Faulen der Früchte führen. Angeschlagene Früchte und Fallobst müssen daher sofort verwertet werden.

**Lagerung:** Quitten sollten nicht in der Nähe anderer Obstsorten gelagert werden, da sich ihr starkes Aroma leicht auf anderes Lagergut überträgt. Bei 0 bis 2 C° sind sie bis zu 3 Monate lagerfähig, in einem sehr kühlen Keller maximal 2 Monate. Sind die Lagerbedingungen schlechter, verfärbt sich das Fruchtfleisch braun und die Quitte verdirbt. Da im Haushalt selten optimale Lagerbedingungen vorhanden sind, sollten sie rasch verarbeitet werden.

**Vorratshaltung und Verwertung:** Quitten können in Gläsern eingekocht längere Zeit bevorratet werden. Aber auch das Entsaften, die Verarbeitung zu Gelee und Marmelade sowie zu Konfekt (Quittenbrot) ist möglich. Quittenlikör und -brand sind alkoholreiche Verwertungsmöglichkeiten.

## Treffen Schülerjahrgang 1931-1932

Unser nächstes Treffen findet ausnahmsweise am **Donnerstag**, den 21. Oktober 2010 im Gasthaus „zum Bahnhof“ statt.

## Schülertreffen Jahrgang 1935/1936

Wo? Hotel zur Rose

Wann? Mittwoch, 20.10.2010, um 17.00 Uhr

Partner sind auch willkommen!

Gruß, Stein R. (Gustav)

## RV Viktoria 05 Lingenfeld e.V.

**Abschlussfahrt am 09. Oktober 2010 erfolgreich durchgeführt**

Fünfundzwanzig Radsportlerinnen und Radsportler (siehe Foto) machten sich am 2. Oktober-Samstag auf, um die letzte gemeinsame Ausfahrt bei schönstem Fahrwetter zu genießen. Nachdem sich die Truppe nach ca. 50 km Fahrtstrecke „warm“ gefahren hatte, wurde schließlich der Start zum „Paar-Zeitfahren“ über 5,1 km eingeläutet, bei dem zuvor 8 Paare ausgelost und im Zweiminuten-Abstand losgeschickt wurden. Dabei mussten den Windverhältnissen an diesem Tage viele Zehntelsekunden geopfert werden. Folgende Paare schafften es diesmal auf das Treppchen:

1. Jochen Berner und Karl-Heinz Reißner - km-Schnitt: 37,42

2. Peter Kaiser und Carsten Siegel (Schüler U 13) - km-Schnitt: 37,23

3. Lothar Jung und Marina Rothhaar - km-Schnitt: 36,31

Abends saß die Sport-Gemeinschaft noch lange im RV-Gerätehauses beieinander und ließ so manche Episode der gelungenen Abschlussfahrt nochmals aufleben.

Nächsten Termin jetzt schon vormerken: Freitag, 05. November 2010, 19.00 Uhr - Helferfest im „Vogelhai“, Oberwald Lingenfeld.



## TSV 1903 e. V. Lingenfeld Fußball - Abteilung

### I. Mannschaft

Rückschau Sonntag, 10.10.

TSV Lingenfeld - SV Geinsheim

1:1

Ts.: Behne Ch.

Die Gäste erwiesen sich als der erwartete schwere Gegner. Nach 29 Minuten gingen die Platzherren mit 1:0 in Führung und nahmen diese mit in die Pause. In diesem, von Einsatz und Kampf geführten Spiel änderte sich auch nach dem Wechsel nichts. Die TSV hätte das Spiel entscheiden können, doch ein Verteidiger brachte den Ball von der Torlinie noch über die Außenlinie. In der 85. Minute gelang den Geinsheimern noch der für unser Team schmerzhafteste Ausgleich.

Vorschau Sonntag, 17. 10.

15,00 Uhr, ASV Landau - TSV Lingenfeld

### Liebe Fans!

Am Sonntag geht es zum Tabellenletzten ASV Landau und da will die TSV einen „Dreier“ einfahren. Hier ist eine starke Unterstützung von Nöten. Gönnst euch ein paar schöne Stunden begleitet die Mannschaft an die Löhlnstraße und helft mit das Vorhaben zu verwirklichen.

Sonntag, 24. 10.

15,30 Uhr, TSV Lingenfeld - SV Obersülzen

### II. Mannschaft

Rückschau Sonntag, 10. 10.

TSV Lingenfeld II - SV Geinsheim II

0:2

Unter Wert geschlagen wurde unsere „Zweite“ im Vorspiel gegen Geinsheim II. Die TSV II zeigte sich gegenüber vergangener Spiele verbessert doch sie versagte erneut im Abschluss. Diese Niederlage war jedenfalls unglücklich und unnötig.

Vorschau

Am Sonntag, 17.10. ist die Zweite spielfrei

## Fußball - JUNIOREN

Rückschau

B -Jun.: TSV Lingenfeld - TuS Diedesfeld

1:1

Ts.: Altschuck Nicolas

Trotz Feldüberlegenheit des TSV-Teams, wollte kein Tor gelingen. Im Gegenteil: Diedesfeld hatte nur 3 Chancen und nutzte eine davon zum 0:1. Glücklicherweise erzielte unser Team noch den mehr als verdienten Ausgleich.

### Kreispokalspiel

B-Jun.: TSV Lingenfeld - VfB Iggelheim

3:1

Ts.: Hartmann Simon (2), Schröck Paul

Nach dem Spiel gegen Diedesfeld hat unser Team Fußball gespielt und ließ dem VfB kaum eine Chance. Der Sieg geht voll in Ordnung. Jedenfalls war bei der TSV ein klarer Aufwärtstrend zu erkennen.

D-Jun.: TSV Lingenfeld - RW Speyer

2:4

Von der körperlichen Überlegenheit unserer Gäste aus Speyer sichtlich geschockt, ließ man sich ohne große Gegenwehr ausspielen. Im bis lang schlechtesten Rundenspiel waren die einzigen Lichtblicke die beiden Tore zum zwischenzeitlichen 1:1 durch J. Cambensi und zum Endstand von 2:4 durch K. Karademir,

Es spielten: J. Deubig, L. Altschuck, A. Koch, S. Cambensi, J. Neff, J. Orth, K. Karademir, P. Neumer, J. Cambensi, L. Maier, M. Hennrich, J. Kiendl, M. Kuffner, J. Steinbacher, S. Adam

D-Jun.: VfB Hochstadt - TSV Lingenfeld

5:1

Wie verwandelt nach der schlechten Leistung gegen Speyer begann man beim Tabellenzweiten stark und ging auch verdient nach herrlicher Vorarbeit von J. Cambensi durch M. Hennrich in Führung. Durch einen Doppelschlag stand es zur Pause jedoch nach in- dividuellen

Fehlern im Abwehrbereich 2:1 für Hochstadt. Als eine Minute nach der Pause das 3:1 fiel, war die Partie gelaufen.

Es spielten: J. Deubig, L. Altschuck, S. Cambensi, A. Koch, J. Neff, J. Orth, T. Christ, P. Neumer, J. Cambensi, L. Maier, M. Hennrich, K. Kiendl, M. Kuffner, J. Steinbacher

Vorschau

Wegen der Herbstferien finden keine Juniorenspiele statt.

### Tag des Mädchenfußballs

Am 05.10. fand anlässlich des DFB Wettbewerbs „TEAM 2011“ im Sportzentrum der TSV der „Tag des Mädchenfußballs“ statt. Daran beteiligten sich in Zusammenarbeit die Kooperationspartner die TSV Lingenfeld und die Realschule Plus Lingenfeld/Lustadt. Von dem C-Lizenz-Trainer Benni Glump und den ehemaligen Regionalligaspielerinnen Eva Hirth und Anna Haensel wurde ein Schnuppertraining angeboten. Das Hauptziel dieses Aktionstages war den Mädchen Freude am Fußballsport zu geben. Teilgenommen hatten ca. 30 Sechs- bis Zwölfjährige was für den Anfang sicherlich recht gut war. Insgeheim hatte man sich doch mehr versprochen, aber was nicht ist kann ja noch werden. Jedenfalls war dieser Fußball-Nachmittag von Benni Glump, Norbert Gronbach, Anna Haensel, Karl Bergmann und dem Sportlehrer von der Realschule Plus Peter Sattelmeyer hervorragend organisiert. Als Gäste waren die Zweit-Bundesligaspielerinnen vom 1. FFC Niederlirchen Anne-Catherine Ewald, Melanie Weber und Julia Diefenbacher vertreten. Vom SWFV war Herr Klaus Karl vertreten, der den Jugendlichen vom DFB T-Shirts mitbrachte. Hierfür herzlichen Dank. Danke sagen wir auch an folgende Spender: Volksbank Kur- und Rheinpfalz Geschäftsstelle Lingenfeld, Sparkasse Lingenfeld, Getränkevertrieb Karl Heimerl GmbH aus Speyer, der AOK Germersheim für die Bereitstellung der Torwand. Was wären die Veranstaltungen der Vereine ohne die Rentner? Da geht ein besonderer Dank an die Herren Dr. Werner Döhlemann, Günther Zimmermann, Manfred Haeussler, Manfred Simon und Leo Waldschmitt. Alles in allem war dieser „Tag des Mädchenfußballs“ ein gelungener Tag, der mit Sicherheit eine Wiederholung findet.

### TSV will Mädchenfußball gründen

Die Junioren-Abteilung beabsichtigt eine Fußball-Juniorinnen-Mannschaft zu gründen. Wer von den Mädchen am Fußballsport Interesse hat kann sich bei Karl Bergmann, in den Belln 28 telefonisch unter der Nummer 0151 - 509 75 209 melden. Alter zwischen 6 und 10 Jahren. Es können sich natürlich auch 11 oder 12-jährige melden.

### Auf geht's ihr Mädchen!

#### „Dreck weg Tag“ im Sportzentrum

Bevor die Kälte Einzug hält, muss die Anlage „Rund um den Hartplatz“ für die Winterspiele fit gemacht werden. Deshalb findet am Samstag, 23.10. ab 10,00 Uhr für ca. 2 Stunden ein Arbeitseinsatz statt. Danach gibt es Brezeln und Getränke. Deshalb bitten wir die Mitglieder um Mithilfe. „Für Wenige zuviel, für Viele ein Spaß“. **Gemeinsam für die TSV**

### Fußball AH

#### Bittere Heimmiederlage

Wenn man nach dem Abpfiff schon gar nicht mehr weiß, wie hoch das Spiel ausgegangen ist, so muss es schlimm gewesen sein. So ging es der TSV-AH am vergangenen Wochenende, als der FC 09 Speyer zu Gast in Lingenfeld war. Trotz anfänglicher Unordnung im Spielaufbau der TSV, gestaltete sich das Spiel bis zur Pause recht ausgeglichen. So gingen die Mannschaften mit einem bis dahin gerechten 0:0 in die Halbzeit. Kurz nach Wiederanpfiff aber, rollte ein Speyerer Angriff nach dem anderen auf das Tor der TSV. Sehr schnell musste die Mannschaft akzeptieren, dass mit dem FC Speyer 09 ein Gegner aufgelaufen war, der in konditionellen und spielerischen Belangen deutlich überlegen war. Pepe LoPorto mit einem Strafstoß und Uwe Wohlwend mit einem schönen Kontertor, sorgten auf TSV Seite dafür, dass das Spiel für Lingenfeld wenigstens nicht torlos blieb. Trotzdem konnten auch diese beiden Treffer nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Spiel völlig zu Recht mit 2:8 verloren wurde.

Aufstellung: Olaf Winkler, Albert Wetzler, Markus Keller, Thilo Heinrich, Steffen Bach, Peter Bender, Volker Reichel, Uli Steinmetz, Pepe LoPorto, Steffen Vogt, Michael Maurer, Marcus Noll, Miloud Schmitt, Uwe Wohlwend.

## VBC Lingenfeld

### Ergebnisse vom Wochenende

#### Mixed I:

VBC Lingenfeld - „Hinters Netz“ Landau: 3:0 (25:18; 25:12; 26:24)

VBC Lingenfeld - TSV „Nemmen Du“ Annweiler: 2:2 (14:25; 24:26; 25:22; 25:21)

Die Mixed I konnte an die guten Leistungen des ersten Spieltags anknüpfen und auch am zweiten Spieltag durch Kampfgeist und eisernen Willen überzeugen. Im ersten Spiel des Tages trat die Mannschaft gegen Landau an und war die ganze Partie über dem Gast deutlich überlegen. Lediglich im dritten Satz konnten die Landauer mithalten, da das Lingenfelder Spiel wegen indiskutabler Fehlentscheidungen des Schiedsgerichts streckenweise völlig aus dem Konzept gebracht wurde. Am Ende des Satzes gelang es dem Team, sich zu sammeln und die entscheidenden Punkte zum Satz- und Spielgewinn zu erzielen.



Im zweiten Spiel traf man auf die Mannschaft und den Aufstiegsaspiranten aus Annweiler. Wegen grober Unsportlichkeiten des Annweiler Trainer war dieses Spiel hoch emotionsgeladen. Im ersten Satz fand das Lingenfelder Team erst viel zu spät ins Spiel und musste diesen klar mit 14:25 abgeben. Den hochumkämpften und durchweg ausgeglichenen zweiten Satz konnte Annweiler am Ende knapp für sich entscheiden. Wie der zweite Satz waren auch die Sätze drei und vier sehr kampfbetont und leistungsmäßig ausgeglichen. Diesmal gelang es den Lingenfeldern in den entscheidenden Phasen, die für den Satzgewinn nötigen Punkte zu erringen, so dass dieses Spiel mit einem hochverdienten Unentschieden beschlossen werden konnte.

## Kirchliche Mitteilungen

### Protestantische Kirchengemeinde Lingenfeld

#### Prot. Pfarramt Westheim,

Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855; Internet: [www.evkirche-westheim-lingenfeld.de](http://www.evkirche-westheim-lingenfeld.de); E-Mail: [pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de)

#### **SONNTAG, 17.10., 20. SONNTAG NACH TRINITATIS**

Wochenspruch: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

09.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst (Prädikantin Dagmar Hunsiker) mit Taufe von Till Valentin Zinßmeister, Sohn von Andrea und Peter Zinßmeister

#### **MITTWOCH, 20.10.**

15.00 Uhr, Treffpunkt Prot. Christuskirche Lingenfeld: Zwergenkrabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Pappas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. - Heute: Wir fahren ins „Fundolino“ nach Speyer (15.30 Uhr - 17.00 Uhr). Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

#### **DONNERSTAG, 21.10.**

20.00 Uhr, Bürgerhaus Westheim: Probe des Kirchenchors (Anspruchspartner: Matthias Mitzner, Tel: 8731)

#### **SONNTAG, 24.10., 21. SONNTAG NACH TRINITATIS**

Wochenspruch: „Lass Dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Guten.“ (Römer 12,21)

10.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst (Dekan Claus Müller); anschließend Kirchencafé

Seit einem Jahr haben wir einen neuen Dekan, der sich nun auch in unserer Gemeinde vorstellen möchte und an diesem Sonntag den Gottesdienst hält.

### Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Lingenfeld

Tel. Pfarramt 5705; E-mail: [kath.pfarramt.lingenfeld@t-online.de](mailto:kath.pfarramt.lingenfeld@t-online.de)

Bürozeiten: Mo. - Do. von 9.00 - 11.00 Uhr! **freitags geschlossen!**

16.10.- 24.10.2010, Nummer 36/2010

#### **Samstag 16. Oktober:**

##### **Messd. Gr. D**

#### **18.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag:**

Amt für Roswitha Wetzl, Eugen Schaaf, leb. u. verst. Angeh., Josef Rösch, leb. u. verst. Angeh., Rudolf Werner, Hedwig Czerny, Rita Schlick, Emil u. Thekla Durein, Willi u. Alma Schlick, leb. u. verst. Angeh., die Leb. u. Verst. d. Fam. Detzel-Funk-Dinies,

#### **Sonntag 17. Oktober:** 29. Sonntag im Jahreskreis

##### **Messd. Gr. C**

9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde

10.15 Uhr in Lingenfeld: Amt für Monika u. Walter Ullemeyer u. verst. Angeh.,

#### **-Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde-**

18.00 Uhr Rosenkranzandacht; gestaltet von Ute Garth mit Auslegung des Schriftwortes (Prüfungspredigt)

#### **Montag 18. Oktober: -Kein Gottesdienst-**

#### **Dienstag 19. Oktober:**

Ab 9.30 Uhr **Krankenkommunion:** Siedlung-Germersheimerstr., Schulstr.

14.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Amt für Sr. Virginia und alle Schwestern, die in unserer Gemeinde waren

19.00 Uhr in Schwegenheim: Rosenkranz; anschl. Bastelabend im Pfarrsaal

Heute feiert unser Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesenmann mit einem Pontifikalamt im Dom zu

Speyer sein **25jähriges Priesterjubiläum**. Wir wünschen ihm Gottes Schutz und Segen für seinen Dienst im Weinberg des Herrn.

#### **Mittwoch 20. Oktober:** Hl. Wendelin

8.30 Uhr Amt für Ida Rösch, leb. u. verst. Angeh.

ab 10.00 Uhr **Krankenkommunion:** Westheim - Schwegenheim - Schwegenheimerstr.

14.30 Uhr Rosenkranz im Altenheim "Haus Lukas"

#### **Donnerstag 21. Oktober: Hl. Ursula u. Gefährtinnen**

19.00 Uhr Stiftamt für Elisabeth u. Josef Knoll

20.00 Uhr im Pfarrheim: Singstunde des Kirchenchores

#### **Freitag 22. Oktober:**

19.00 Uhr 3. Sterbeamt für Martha Theil

#### **Samstag 23. Oktober:**

##### **Messd. Gr. F**

14.30 Uhr Hochzeitsamt der Brautleute Zwick Benjamin - Kugel Michaela

#### **18.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag:**

Amt für Hans Spann, Herbert u. Magdalena Dickerhof

#### **Sonntag 24. Oktober:** 30. Sonntag im Jahreskreis

##### **Messd. Gr. E Heute ist Sonntag der Weltmission**

9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde

10.15 Uhr in Lingenfeld: Amt für Franziska u. Josef Malsam, Veronika u. Philipp Blattner, Kinder, leb. u. verst. Angeh.,

#### **-Kollekte für die WELTMISSION-**

18.00 Uhr Rosenkranzandacht -gestaltet vom Frauenbund-

#### **NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDE:**

##### **VORMERKEN!**

„Nacht der Lichter“ - Ökumenisches Taizegebet in Schwegenheim

Am Freitag, 5. November 2010 um 19.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen zu einem ökumenischen Taizegottesdienst in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Schwegenheim.

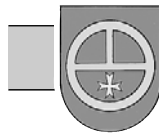
Musik und Lieder aus Taize, Worte aus der Heiligen Schrift und Stille laden die Mitfeiernden zu Besinnung und Gebet ein.

## Der Jahreszeitenkaffee im Herbst - ein Muntermacher

Der St. Martinus Helferkreis und der Protestantische Frauenkreis haben den nächsten ökumenischen Jahreszeitenkaffee unter das Motto gestellt: „Lachen - die beste Medizin.“ „Bevor der trostlose November sich in unserem Gemüt breit macht, möchten wir unsere eigenen Abwehrmechanismen in Form von Lachen und Froh sein mobilisieren. Lachen ist Medizin, die nichts kostet. Was bewirkt Lachen in unserem Körper, warum lachen wir über einen Witz? Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema. Um Mitarbeit wird ganz herzlich gebeten, wer eine lustige, selbsterlebte Geschichte, einen guten Witz beisteuern kann, ist herzlich eingeladen, diesen vorzutragen.

Wir treffen uns wie gewohnt im kath. Pfarrheim von Lingenfeld und würden uns freuen, auch wieder viele Teilnehmerinnen aus Westheim und Schwegenheim begrüßen zu können. Und nun die Zeit: am Dienstag, den 26. Oktober 2010 um 14:30 Uhr bis um 17:00Uhr. Das Vorbereitungssteam der beiden Frauenkreise freut sich auf Euer Kommen.

W.H.



## Lustadt

[www.lustadt.de](http://www.lustadt.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten wird jeden Dienstag zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Rat- und Bürgerhaus, Obere Hauptstr. 140, abgehalten.

**Ulrich Lothringen, Ortsbürgermeister**

**Karl-Lehr-Str. 36, Tel. 06347/430**

### Bürozeiten der Ortsgemeinde

In der Zeit vom **18.10. - 22.10.2010** ist das Büro der Ortsgemeinde geschlossen.

### Gemeindebücherei Lustadt

Am Donnerstag, den 21.10.2010 ist die Bücherei geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Lustadt, den 07.10.2010**

**Die Büchereileiterin**

### Jugendtreff Lustadt

Holzgasse, hinter der ev. Kirche

#### **Öffnungszeiten:**

##### **Donnerstags von 18.00 bis 20.30 Uhr**

Alle Jugendlichen aus Lustadt und Umgebung ab 13 Jahren sind im Jugendtreff herzlich willkommen! Der Lustadter Jugendtreff ist mit einem Billardtisch und Kicker (kostenlos) sowie einem Fernseher und DVD-Player, einer Küche und vielen Spielen sehr gut ausgestattet, so dass es viele Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung gibt. Im Hof

haben wir eine Tischtennisplatte und viel Platz zum draußen sitzen. Traudel Siegfarth steht euch als Jugendpflegerin und Ansprechpartnerin zur Verfügung. Mit ihr könnt ihr gemeinsam planen welche Projekte, Ausflüge, Aktionen stattfinden sollen.

## Kindertreff Lustadt für Kinder von 6 - 12 Jahren

### Öffnungszeiten:

Donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

Wir wollen für Nachwuchs im Jugendtreff sorgen und frühzeitig Kontakte zu den Kindern herstellen und somit eine stabile Beziehung aufbauen. Deshalb gibt es einen Kindertreff, indem die Kinder soziale Integrität kennenlernen, eigene Grenzen austesten können und im kreativen Bereich über ihre Fähigkeiten kennenlernen können. Im Kindertreff gibt es einen festen Plan, was jedes Mal gemacht wird. Das Angebot beinhaltet Bastelangebote, Spiele- und Filmnachmittage, Koch- und Backaktionen, sowie Ausflüge. Da es jedes Mal etwas zu Essen und Trinken gibt und die Bastelsachen mit nach Hause genommen werden, sollen die Kinder zu jedem Treff 1,50 € mitbringen. Auf viele Lustadter Kinder freuen sich

**Ingrid Wetzlar, Marion Kerner und**

**Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde**

## Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ Achtung! Rohrnetzspülung

Zur Entfernung von Ablagerungen in den Wasserleitungsrohren wird voraussichtlich von der 38. Kalenderwoche bis einschließlich 42. Kalenderwoche in der Ortsgemeinde Lustadt das Wasserrohrnetz gespült.

Es ist möglich, dass hierbei das Wasser zeitweise getrübt wird und rötliche Ablagerungen in die Hausinstallation eindringen können.

Wir empfehlen, bei Eintrübungen das Wasser so lange ungenutzt ablaufen zu lassen, bis die normale Klarheit wieder erreicht ist. Es werden vor allem Wäschereien und Waschmaschinenbesitzer gebeten, diesen Hinweis zu beachten.

Das Parken von Fahrzeugen über einem Hydranten ist während der Spülzeit zu vermeiden.

Bei Verbrauchsanlagen mit Schmutzfilter wird empfohlen, nach Beendigung der Rohrnetzspülung den Schmutzfiltereinsatz zu erneuern.

### AZ: 4 K 148/07

#### Terminsbestimmung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Wohnungsgrundbuch von Niederlustadt Blatt 1335, lfd. Nr. 1 Miteigentumsteil von 1/2 an dem Grundstück Gemarkung Niederlustadt, Flurstück 4377, Gebäude- und Feißfläche, Lerchenweg 6, Größe 586 qm; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, dem Hobbyraum, den Kellerräumen, der Garage, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1; Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den anderen Wohnungseigentümer; es sind Sondernutzungsrechte an Terasse und den Kfz-Stellplätzen begründet; laut Gutachten handelt es sich bei vorgenanntem Sondereigentum Nr. 1 um eine Wohnung im Erdgeschoss und eine Souterrainwohnung; angebliche Straßenbezeichnung: Lerchenweg 6 67363 Lustadt-

Wert: 84.000,— Eur

**nähere Angaben siehe unter  
[www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de)**

Festgesetzter Verkehrswert (§ 74 a Abs. 5 ZVG)

siehe oben

Tag der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks:  
01.10.07

#### Versteigerungstermin:

Wochentag

und Datum: Dienstag, den 23.11.10

Uhrzeit: 13.00 Uhr

Raum: Sitzungssaal 517 (Neubau STA)

Ort: im Gerichtsgebäude Landau in der Pfalz, Marienring 13

#### Aufforderung nach § 37 Abs. 4, 5 ZVG

Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden, und wenn der Antragsteller oder ein dem Verfahren beigetretener Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen.

Nicht angemeldete Rechte werden bei der Festsetzung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Ersteigerungserlöses dem Anspruch eines dem Verfahren beigetretenen Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einst-

weilige Einstellungen des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**76829 Landau in der Pfalz, den 06.09.10**

**Das Amtsgericht**

## Satzung der Ortsgemeinde Lustadt über die Erhebung von Hundesteuer vom 01.10.2010

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO), des § 1 Abs. 1 des Landesgesetzes über die Ermächtigung der Gemeinden zur Erhebung von Vergnügungssteuer und Hundesteuer und den §§ 2 und 5 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

### § 1

#### Steuergegenstand, Entstehung der Steuer

(1) Steuergegenstand ist das Halten von Hunden im Ortsgemeindegebiet. (2) Die Steuer entsteht mit Beginn des Jahres, für das die Steuer festzusetzen ist.

### § 2

#### Steuerschuldner, Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund in seinen Haushalt aufgenommen hat.

(2) Als Halter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er nicht nachweisen kann, dass der Hund in einer Gemeinde der Bundesrepublik bereits steuerlich erfasst ist. Die Steuerpflicht tritt in den Fällen des Satzes 1 erst ein, sobald die Pflege, Verwahrung oder Haltung auf Probe oder zum Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

(3) Alle in einen Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinsam einen Hund oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

### § 3

#### Anzeigepflicht

(1) Wer einen Hund hält, hat ihn binnen 14 Tagen nach Beginn der Haltung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, die die Verwaltungsgeschäfte für die Ortsgemeinde führt, anzumelden. Bei der Anmeldung sind

1. Rasse
  2. Geburtsdatum
  3. Herkunft und Anschaffungstag
- glaubhaft nachzuweisen.

(2) Der bisherige Halter eines Hundes hat den Hund, der abgeschafft wurde, abhanden gekommen oder gestorben ist oder mit dem er wegzieht, innerhalb von 14 Tagen abzumelden. Im Falle der Abgabe des Hundes sind bei der Abmeldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben. Falls der Erwerber in einer anderen Gemeinde wohnt oder der Halter in eine andere Gemeinde umzieht, wird diese unterrichtet.

(3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung fort oder ergeben sich sonstige Änderungen in der Hundehaltung, so hat der Hundehalter dies binnen 14 Tagen anzuzeigen.

### § 4

#### Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Steuerpflicht beginnt mit Anfang des auf die Aufnahme eines Hundes in einen Haushalt folgenden Monats, frühestens mit dem Monat, in dem er drei Monate alt wird.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund abgeschafft wird, abhanden kommt oder stirbt. Kann der genaue Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats der Abmeldung.

(3) Bei Wohnortwechsel eines Hundehalters beginnt die Steuerpflicht entsprechend Absatz 1 und endet entsprechend Absatz 2 Satz 1.

### § 5

#### Steuersatz, Gefährliche Hunde

(1) Der Steuersatz pro Hund wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt.

(2) Das Halten von gefährlichen Hunden wird gesondert besteuert. Die Steuer wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt. (3) Gefährliche Hunde sind

1. Hunde, die sich als bissig erwiesen haben
2. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen,
3. Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben, und
4. Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaft entwickelt haben.

(4) Bei Hunden der Rassen

- Pit Bull Terrier
- American Staffordshire Terrier und
- Staffordshire Bullterrier

sowie Hunden, die von einer dieser Rassen abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet.

(5) Bei den folgenden Hunderassen wird die Gefährlichkeit vermutet, solange nicht der zuständigen Behörde für den einzelnen Hund durch geeignete Unterlagen (z.B. tierärztliches Gutachten) nachgewiesen wird, dass dieser keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit aufzeigt hat:

- Bullmastiff
- Bullterrier
- Dogo Argentino
- Dogue de Bordeaux
- Fila Brasileiro
- Mastiff
- Mastino Napoletano
- Tosa Inu

Dies gilt auch für Kreuzungen dieser Rassen untereinander oder mit anderen als den von Abs. 4 erfassten Hunden.(6) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Jahres, so ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

#### § 6

##### Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuerschuld wird durch Abgabenbescheid als Jahressteuer festgesetzt.

(2) Die Steuer wird erstmalig einen Monat nach dem Zugehen des Abgabenbescheides für die zurückliegende Zeit und dann jährlich am 15. August fällig.

(3) Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Hundesteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

#### § 7

##### Steuerbefreiung und steuerfreie Hundehaltung

(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von Hunden, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser oder sonst hilfloser Personen unentbehrlich sind. Sonst hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkmalen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen.

Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind.

(2) Nicht besteuert ist nach Art. 105 Abs. 2a Grundgesetz insbesondere

- a) die Hundehaltung durch juristische Personen und Personenvereinigungen,
- b) die Hundehaltung durch Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden handeln,
- c) die Haltung von Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird
- d) die Haltung von Hunden, die zur Berufsarbeit und Einkommenserzielung notwendig sind,
- e) die Haltung von Hunden, die von wissenschaftlichen Einrichtungen ausschliesslich zu wissenschaftlichen Zwecken gehalten werden,
- f) Sanitäts- oder Rettungshunde, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten oder Ihnen uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden.

(3) Hunde, für die nach Abs. 1 Steuerbefreiung gewährt wird, sind bei der Bemessung der Steuer für zu versteuernde Hunde nicht in Ansatz zu bringen.

(4) In den Fällen des Abs. 1 Nr. 1 wird Steuerbefreiung nur für einen Hund gewährt.

(5) Für Hunde, die als gefährliche Hunde im Sinne des § 5 zu versteuern sind, wird keine Steuerfreiheit gewährt. Ausnahme: § 7 Abs. 1 Nr. 2

#### § 8

##### Steuerermäßigung

(1) Die Steuer ist auf Antrag des Steuerpflichtigen auf die Hälfte zu ermäßigen für das Halten von Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 m entfernt liegen, erforderlich sind, jedoch für höchstens zwei Hunde,

(2) Werden von einem Hundehalter neben Hunden, für welche die Steuer nach Abs. 1 ermäßigt wird, voll zu versteuernde Hunde gehalten, so gelten diese für die Bemessung der Steuer als zweite oder weitere Hunde. Die Steuerermäßigung gilt nicht für Hunde nach § 5.

#### § 9

##### Allgemeine Bestimmungen für die Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

(1) Die Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird wirksam mit Beginn des auf die Antragstellung folgenden Monats.

(2) Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung wird nur gewährt, wenn

1. die Hunde für den angegebenen Verwendungszweck geeignet sind; dies kann von der Vorlage eines entsprechenden Nachweises abhängig gemacht werden,
2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren nicht wegen eines Vergehens gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen belangt wurde,
3. für die Hunde geeignete, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechende Unterkunftsräume vorhanden sind,

4. in den Fällen des § 7 Abs. 1 Nr. 2 ordnungsgemäß Bücher über den Bestand, den Erwerb, die Veräußerung und die Abgänge der Hunde geführt und auf Verlangen vorgelegt werden.

#### § 10

##### Überwachung der Anzeigepflicht

(1) Für jeden Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die außerhalb der Wohnung oder des befriedeten Grundbesitzes sichtbar vom Hund zu tragen ist. Andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sehen, dürfen dem Hund nicht angelegt werden. Bei Verlust der Steuermarke wird auf Antrag eine Ersatzmarke ausgehändigt. Bei der Abmeldung des Hundes ist die Steuermarke an die Gemeinde zurückzugeben.

(2) Die Gemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet Hundebestandsaufnahmen durchführen. Dabei können folgende Daten erhoben werden:

1. Name und Anschrift des Hundehalters
2. Anzahl der gehaltenen Hunde
3. Herkunft und Anschaffungstag
4. Geburtsdatum
5. Rasse.

(6) Besteht seitens der Verwaltung der begründete Verdacht, dass eine fehlerhafte Angabe bei der Hunderasse erfolgt ist, kann die Verwaltung die Vorlage eines Sachverständigengutachtens des Veterinäramtes der Kreisverwaltung verlangen. Die Kosten hat der Hundehalter zu tragen.

#### § 11

##### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

1. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 1 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig anmeldet,
2. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig abmeldet,
3. als Hundehalter entgegen § 3 Abs. 3 den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung nicht rechtzeitig anzeigt,
4. als Hundehalter entgegen § 10 Abs. 1 einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne sichtbar befestigte gültige Steuermarke umherlaufen lässt oder dem Hund andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sind, anlegt.
5. die Auskunftspflicht verletzt, die im Zusammenhang mit der Hundebestandsaufnahme gemäß § 10 Abs. 2 gegeben ist.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

#### § 12

##### In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1.1. 2011 in Kraft; gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde über die Erhebung der Hundesteuer vom 22.10.2001 außer Kraft.

Lustadt, den 01.10.2010

Ernst Gamber  
Ortsbeigeordneter

##### Hinweis:

Gemäß § 24 Absatz 6, Satz 4 GemO wird darauf hingewiesen, daß Satzungen, die unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. Die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluß beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 24 Abs. 6 GemO)

Lingenfeld, den 01.10.2010

Verbandsgemeindeverwaltung

Thomas  
Bürgermeister

## Nachrichten und Hinweise

### Wir gratulieren:

- |        |                               |          |
|--------|-------------------------------|----------|
| 20.10. | Roth, Marlise, Burgstr. 31    | 78 Jahre |
| 21.10. | Brodback, Hilda, Lohngasse 19 | 85 Jahre |

## Glück- und Segenswünsche



Frau Anneliese Thomas feierte ihren 80. Geburtstag. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lingenfeld, Herr Thomas, sowie der Beigeordnete der Ortsgemeinde Lustadt, Herr Gamber, gratulierten der Jubilarin sehr herzlich, und wünschten ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

## Vereinsnachrichten

### ASC Lustadt 1972 e. V. Jahresausflug

ASC Lustadt vom 1.6. - 5.6.2011

nach unserem gelungenen erlebnisreichen Ausflug nach Rügen haben wir für 2011 eine nicht so weite Fahrt nach Balderschwang im Allgäu geplant.

1. Tag: Ankunft im 4 Sterne Hotel Adlerkönig
2. Tag: Geplant ist eine Allgäurundfahrt
3. Tag: Mit dem Wirt fahren wir entlang der Kässtraße und durch den Bregenzer Wald
4. Tag: Wir fahren nach Lindau an den Bodensee wo eine Schifffahrt vorgesehen ist.  
Danach Besichtigung der Inselstadt Lindau mit Shoppinggelegenheit
5. Tag: Die Heimreise geht über Ulm mit einem Aufenthalt

Unsere Leistungen : Fernreisebus, 2 x Busverpflegung, 4 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel, frühstücksbuffet, 4 gang Wahlmenü, Schmankerlbuffet, Musikabend mit Schützenbuffet, Schifffahrt über den Bodensee

Der Reisepreis beträgt: Doppelzimmer € 380, Einzelzimmer € 420  
Vorankmeldungen bei Günter Schenk, Tel.: 06347 / 2635  
Jeder kann teilnehmen

### Adventsfahrt am 4.12.2010

Auf vielfachen Wunsch laden wir noch in diesem Jahr alle ein zu einer Tagesfahrt nach Aschaffenburg zum Weihnachtsmarkt mit kleinen Überraschungen (Teilnehmerzahl abhängig). Wir fahren am 4.12.2010 um 9.00 Uhr an den bekannten Haltestellen (Oberdorf Rathaus, Unterdorf Bushaltestelle und Lindenplatz) ab.

Für Getränke ist gesorgt. Bevor wir Aschaffenburg erreichen gibt es eine Busverpflegung. Wer möchte hat Shoppinggelegenheit in Aschaffenburg. Danach auf den Weihnachtsmarkt. Die Rückfahrt findet ca. 20 Uhr statt.

Der Reisepreis beträgt € 29, zu überweisen auf das Konto 200280980, BLZ 54651240

Anmeldung bei Günter Schenk, 06347 / 2635, bis spätestens 26.11.2010.

### FCK-FAN-CLUB „Einigkeit Lustadt“

Der Fanclub fährt am Samstag, den 23. Okt. 2010, nach Freiburg zum Auswärtsspiel des 1. FCK.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

- 11:00 Uhr, in der Kalmitsstraße
- 11:10 Uhr, Gaststätte „Zur Einigkeit“

### FC Lustadt

Ergebnisse vom 10.10.2010:

#### 1. Mannschaft

FC Lustadt - SV Obersülzen 4 : 2

#### Nach Blitztor auf Siegerstraße

Nach einem tödlichen Paß von Kaan Alkaya erzielte Stoican Radu bereits in der 2. Minute mit einem Blitztor die 1 : 0 Führung.

Obersülzen erholte sich in der Folgezeit mehr und mehr und gestaltete das Spiel ausgeglichener und kam durch Standard Situationen zu Torchancen. Torwart Claudius Kuntz war stets Herr der Lage und hielt sein Tor sauber. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff gelang Kaan Alkaya durch ein kurioses Tor die 2 : 0 Führung. Er wurde vom gegnerischen Torwart angeschossen und der Ball landete im Netz. Kurz nach der Halbzeit erhöhte Kaan Alkaya per Kopfball zum 3 : 0. Stoican Radu erzielte mit seinem 2. Tor das 4 : 0. Danach ließ der FC Lustadt nach und Obersülzen kam in den Schlussminuten noch zu 2 Gegentoren.

#### 2. Mannschaft

FC Lustadt - FG Dannstadt II 1 : 2

#### Viele ungenutzte Chancen

Nachdem die Mannschaft viele Chancen ungenutzt verstreichen ließ, wurde das Spiel letztendlich mit 1 : 2 verloren.

#### Vorschau für 17.10.2010:

##### 1. Mannschaft

SV Rülzheim - FC Lustadt, Sonntag, 17.10.2010, 15.00 Uhr

##### Lokaldeby beim Aufsteiger in Rülzheim

Der FC Lustadt tritt beim starken Aufsteiger aus der Bezirksklasse Süd in Rülzheim an. Rülzheim hat mehrere starke Einzelspieler, zum Teil mit Oberligaerfahrung, an. Die Mannschaft wird versuchen weiterhin ungeschlagen zu bleiben und den Platz in der Spitzengruppe zu verteidigen.

##### Weitere Vorschau:

- So 24.10.2010 15.00 Uhr FC Lustadt - VfR Grünstadt
- Mo 01.11.2010 14.30 Uhr FC Lustadt - VfR Frankenthal
- So 07.11.2010 14.30 Uhr FC Lustadt - VfR Kandel
- So 14.11.2010 14.30 Uhr FSV Schifferstadt - FC Lustadt
- So 21.11.2010 14.30 Uhr FC Lustadt - DJK Eppstein

##### 2. Mannschaft

TuRa Otterstadt II - FC Lustadt, Sonntag, 17.10.2010, 13.00 Uhr

##### Mit Auswärtssieg die Heimmiederlage ausbügeln

Der FC Lustadt trifft in Otterstadt auf einen unbequemen Gegner und wird versuchen mit einem Auswärtssieg die Heimmiederlage auszubügeln.

##### Weitere Vorschau:

- So 24.10.2010 13.00 Uhr FC Lustadt - SG Limburgerhof II
- So 31.10.2010 spielfrei
- So. 07.11.2010 12.30 Uhr FC Lustadt - FV Hanhofen II
- So 14.11.2010 12.30 Uhr VfB Hassloch II - FC Lustadt
- So 21.11.2010 12.30 Uhr FC Lustadt - FC Palatia Böhl II

## Förderverein der Kommunalen KITA Villa Lustica:

### Generalversammlung 2010

Nach der Begrüßung durch die Vereinsvorsitzende Nicole Heidenreich blickte die stellvertretende Vorsitzende Birgit Faas-Hirl in ihrem Jahresbericht u.a. auf die Veranstaltungen zurück, an denen sich der Förderverein im KITA-Jahr 2009/10 beteiligt hatte. Dazu gehörten insbesondere der Markttag, St. Martin, die Tannenzweigaktion auf dem Handkäsplatz, der Sommertagsumzug, den die KITA zusammen mit dem Förderverein der Grundschule und der Freiwilligen Feuerwehr Lustadt organisiert hatte, Osterbasar, Muttertagsbasteln und natürlich das Sommerfest der KITA. Mit einem Teil der Einnahmen aus diesen Veranstaltungen konnte der Förderverein wieder diverse Anschaffungen und Aktivitäten der KITA unterstützen. So wurden z.B. Ordner und CD zum Thema Kleinkinderturnen und ein Erste-Hilfe-Kasten gekauft, die drei Kindergartengruppen und die Hortgruppe erhielten Geld für Weihnachtsgeschenke, und es gab Zuschüsse zu Ausflügen, Projekten und Zeitschriftenabos. Der Kassenbericht von Sandra Borchardt-Johler belegte die solide finanzielle Situation des Fördervereins, dessen Einnahmen sich vor allem aus den Beiträgen der zurzeit knapp 40 Mitglieder, Spenden und dem Erlös aus den genannten Veranstaltungen zusammensetzen. Nachdem erste und zweite Vorsitzende, Schriftführerin und Kassenwartin ihr Amt zur Verfügung gestellt hatten, ergaben die Wahlen folgende Zusammensetzung des neuen Vorstands:

Vorsitzende: Ramona Wagner

Stellvertr. Vorsitzende: Sandra Borchardt-Johler

Schriftführerin: Anke Quinten

Kassenwartin: Christina Ruppert

Kassenprüfer: Angela Geiger und Dörthe Naujok

Beisitzer: Tanja Butz, Nicole Heidenreich, Simone Kirsch, Uta Krahn, Tanja Münzer

KITA-Leitung: Eli Dietrich

### Industrie- und Gewerbeverein Lustadt e. V.

Die IGVL-Gewerbeschau war der Auftakt zum 10-jährigen Bestehen des IGVL. Es war ein großer Erfolg. Wir hatten sehr gutes Wetter. Mit der Bahn konnte jeder in Lustadt zur Gewerbeschau gelangen, Auf der Rückfahrt Terra Mater, Tierauffangstation, besuchen. Unser Egon Schmitt hat als Lokführer hervorragende Arbeit geleistet. Vielen Dank dafür. DRK-Lingenfeld hat sich bewährt. Krankenwagen mit Fahrer Vorort, gute Versorgung. Doch diese Gruppe kann man weiter empfehlen. Vielen Dank Euch allen. Dem Karnevalverein Lustavia kann man zu seinem hervorragend organisiertem Catering-Team nur gratu-

lieren. Sie haben sehr gutes Essen serviert und schnell gearbeitet, sodass keine großen Wartezeiten, für die Besucher, entstanden sind. Der selbstgebackene Kuchen war hervorragend und wurde gern gegessen. Wir danken Euch für Euren Einsatz und rufen Euch zu: Bis zum nächsten Mal.

Die Feuerwehr Lustadt brachte ihre Bambini-Truppe mit. Innenminister Bruch und unser Schirmherr Verbandsbürgermeister Jürgen Thomas hatten viel Spaß bei der Übung. Herr Bruch sagte, die Bambini sind wichtig, es sind die Feuerwehrleute von Morgen, denn ohne Feuerwehr wären wir aufgeschmissen. Nach Abschluss der Übung salutierten das Bambini-Mädchen und Innenminister Bruch voreinander, er bedankte sich und besuchte dann den nächsten Aussteller. Jeden Stand haben Innenminister Bruch und unser Verbandsbürgermeister besucht. Mit dem jeweiligen Aussteller gesprochen. Von großem Interesse war die BioEnergie Südpfalz und der Jungpflanzenbetrieb R. Sinn, wo auch die Ausstellung stattfand. Bei allen Ausstellern möchten wir uns recht herzlich für ihr Kooperation bei Auf- und Abbau bedanken. Es klappte alles reibungslos. Ein besonderer Dank geht an Rudolf, Stefan und Ingrid Sinn. Für die Arbeit im Vorfeld und danach.

## Lustavia Vereinsnachrichten

Sie erreichen uns auch unter [www.lustavia.de](http://www.lustavia.de) oder per E-Mail an [info@lustavia.de](mailto:info@lustavia.de)

### Gewerbeschau IGVL am vergangenen Sonntag

Der Karnevalverein Lustavia möchte sich ganz herzlich bei allen Kuchenspendern und sonstigen Helfern bedanken.

Ein herzlicher Dank geht auch an den Angelsportverein Lustadt, der die Friteuse zur Verfügung gestellt hat.

### Pfälzer Abend

Am Samstag, den **23.10.2010 ab 19:30 Uhr** lädt der Karnevalverein alle Mitglieder zum gemütlichen Beisammensein zu einem Pfälzer Abend beim Motorradclub MC Lustadt ein.

Es werden unter anderem Pfälzer Spezialitäten und Weine angeboten.

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

**Um kurze Voranmeldung bis spätestens 20.10.2010 bei Hellmann Markus unter der Tel.: 0160-94842705 wird gebeten.**

## Der Verein Rising sun e. V. lädt ein zu:

### MIJO HEALING™ HEILERSERVICE am Donnerstag, den 28.10.2010

Einmal im Quartal findet ein Mijo Healing™ Heilerservice statt. Kommen kann jeder, der ganz unverbindlich eine Mijo Healing™ Heilsitzung erfahren möchte. Dieser Service gibt vielen Hilfesuchenden die Möglichkeit eine kostenlose individuelle Heilsitzung zu erfahren. Wenn Sie Freunde, Bekannte oder Familienmitglieder haben, denen Sie eine Mijo Healing™ Heilsitzung zukommen lassen möchten, tragen Sie diese vor Beginn der Veranstaltung in unsere Heilungsliste ein. Um diesen Service zu ermöglichen, bedarf es Organisation, Zeit, Bereitstellung der Räume und Getränke. Wir freuen uns, wenn Sie dies mit einer Spende honorieren. Vielen Dank!

Einlass: ab 19:45 Uhr  
Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: Spendenbasis

### Vollmond Meditation am Montag, den 18.10.2010

Das Geheimnis, warum die Vollmond Meditation ein paar Tage vor dem Vollmond statt findet, werden Sie dabei durch eigene Erfahrung lüften.

Es folgt eine kurze Information zu dem jeweiligen Vollmond, bevor wir uns in die Meditation begeben.

Leitung: Claudia Hornung

Einlass: ab 19:45 Uhr

Kosten: € 15,00 pro Person

Die Veranstaltung findet in den Räumen der Rising Sun Foundation in Lustadt, Auf der Weide 10a statt.

Anmeldungen telefonisch unter 06347/918007 oder über unsere Internetseite [www.risingsunfoundation.de](http://www.risingsunfoundation.de), dort finden Sie auch weitere Informationen.

Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmerin/Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

## Rheuma-Liga ö. AG, Lustadt

### Funktionstraining

Immer montags von 17:15 bis 18:00 Uhr 1. Gruppe und von 18:00 bis 18:45 Uhr 2. Gruppe in der Schulturnhalle in Lustadt und von 19:00 bis 19:45 Uhr in der Schulturnhalle in Weingarten.

Alle Interessierten, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

## Tennisclub Lustadt

### Wintertraining der Jugend

Das Training in der Schulturnhalle in Lustadt fängt am Samstag, den 30.10.2010 an und wird am letzten Samstag im April enden. Das Training

wird von Lisa, Annalena, Laura-Charlotte und Philipp durchgeführt. Hier die Trainingsgruppen und die Zeiten:

Lisa

09.00 Uhr : Jan, Alex, Max;

10.00 Uhr: Malin, Kathrin, Elena, Philipp, Andy;

Annalena

11.00 Uhr : Jan-Josef, Marlen, Pauline, Till;

12.00 Uhr: Christina, Sophie, Sarah, Sabrina, Francine;

Philipp

15.00 Uhr : Yannick, Carlo, Alexander, Eric, Philipp;

16.00 Uhr : Lukas, Jon, Sebastian, Marc;

Laura-Charlotte

17.00 Uhr : Leonie, Paulina, Jana, Antonia, Johanna;

18.00 Uhr : Marie, Lisa, Dorothea;

Eine weitere Information: Am Samstag, den 23.10.2010 werden die Plätze winterfest gemacht. Wir treffen uns um 09.30 und werden im Anschluss ab 14.00 Uhr mit zwei Mannschaften beim Charityturnier für krebskranke Kinder in Nussdorf Völkerball spielen.

Zum Arbeitseinsatz sollten all die Mitglieder erscheinen, die noch keine Stunden gemacht haben.

Am 30.10.2010 treffen wir uns um 14.00 Uhr zu einer Herbstwanderung mit Einkehr bei unseren Freunden vom Motorradclub. Wir hoffen, dass viele Mitglieder von jung bis alt diesem Aufruf folgen.

**Das Vorstandsteam**

## Neues vom TV Lustadt

### Mannschaft des TV Lustadt Vize-Pfalzmeister 2010!

Bei den Pfalz-Meisterschaften im Gerätturnen am 3. Oktober in Dahn gingen für den TV Lustadt Philipp Mees (Jg. 1997), Johannes Stahl (Jg. 1998), Tino Häger (Jg. 1999) und Felix Hanß (Jg. 2000) an den Start. Im Wettkampf für Turner der Jahrgänge 1995 und jünger, in dem insgesamt acht Mannschaften antraten, gehörten sie zu den Jüngsten. Unter den Augen der beiden Betreuer David Andres und Sebastian Blum zeigten die Vier sehr gute Leistungen und sicherten sich mit 262,50 Punkten souverän die Vizemeisterschaft knapp hinter den Turnern aus Neuburg (264,45 Punkte). Damit hat sich die Mannschaft des TV Lustadt für die Rheinland-Pfalzmeisterschaften in Niederwöresbach qualifiziert. Philipp Mees (88,95 Punkte) und Johannes Stahl (88,15 Punkte) belegten darüber hinaus in der inoffiziellen Einzelwertung den zweiten bzw. dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch an die ganze Mannschaft!

## Kirchliche Mitteilungen

### Protestantische Kirchengemeinde Lustadt

Prot. Pfarramt Lustadt, Kirchstraße 103, 67363 Lustadt; Fon: 06347-328; Fax: 06347-7877

[pfarramt.lustadt@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.lustadt@evkirchepfalz.de)

WOCHENSPRUCH: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

### Sonntag, 17.10.

10.00 Uhr Wegen der Herbstferien findet heute kein Sonntagstreff für Kinder statt. Die Kinder treffen sich wieder am Sonntag, den 31. Oktober um 10.00 Uhr im Haus der Kirche

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

10.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

### Montag, 18.10.

16.30 Uhr Mitarbeitersitzung im Prot. Kindergarten Lebensbaum: Vorbereitung des Gottesdienstes für St. Martin.

### Dienstag, 19.10.

Konfirmanden- und Präparandenkurse finden heute nicht statt.

19.30 Uhr Chorproben des Apostelkirchenchors

### Mittwoch, 20.10.

08.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr: Nordic-Walking für Fortgeschrittene und Hobby-Walker/innen; Treffpunkt: Handkeesplatz, Lustadt

### Donnerstag, 21.10.

19.30 Uhr Chorprobe des Christuskirchenchors.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Nebengebäude der Apostelkirche.

### Sonntag, 24.10.

Wegen der Herbstferien findet heute noch kein Sonntagstreff für Kinder statt. Die Kinder treffen sich wieder am Sonntag, den 31. Oktober um 10.00 Uhr im Haus der Kirche.

09.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

15.00 Uhr BINGO-Nachmittag im Haus der Kirche

Zum BINGO-Nachmittag des Arbeitskreises Ghana laden wir auch in diesem Jahr wieder herzlich ein. Es erwartet Sie auch in diesem Jahr wieder ein unterhaltsamer Nachmittag mit viel Spannung, mit vielen Zahlen und mit vielen Gewinnen. Zusätzlich reichen wir Ihnen Kaffee, Tee, Kuchen, Getränke und anderes mehr. Bringen Sie nur etwas an Kleingeld mit: in jeder Spielrunde kostet eine Spielkarte 50 Cent.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten des Gemeindebüros

montags	08.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs	16.00 bis 20.00 Uhr
freitags	08.00 bis 13.00 Uhr

### Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Außerhalb dieser Zeit ist Ortsbürgermeister Goldschmidt über die Telefonnummer der Ortsgemeinde 06344/5658 erreichbar.

### Gemeindebücherei Schwegenheim

montags	16.00 bis 18.00 Uhr
dienstags	17.00 bis 19.00 Uhr

außer in den Ferienzeiten!

### Öffnungszeiten im Jugendhaus

montags:	17-21 Uhr	Ansprechpartnerin: Katrin Rumetsch
dienstags	17-19 Uhr	Jugendtreff ab 12 Jahren
	19-21 Uhr	Jugendtreff ab 15 Jahren
		Ansprechpartnerinnen: Julia Bogner und Kerstin Blockus
mittwochs	17-21 Uhr	Ansprechpartner. Eugen Schneider
donnerstags	17-21 Uhr	Ansprechpartner: Thomas Kripp
freitags	16-19 Uhr	Teenietreff ab 11 Jahren mit Traudel Siegfarth und Devran Günes
	19-23 Uhr	Jugendtreff ab 15 Jahren Ansprechpartnerin: Jasmin Löb

samstags geschlossen  
Auf euer Kommen freut sich  
**euer Jugendhausteam**

### Forstamt Pfälzer Rheinauen

**Brennholzverkauf - Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)**  
Der Brennholzverkauf aus den Gemeindewäldern in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald) startet in diesem Jahr in jeder Gemeinde mit einer kurzen Informationsveranstaltung für alle Interessenten. Dabei können direkt die Holz-Bestellungen aufgegeben werden.

Di 26. Oktober in Schwegenheim um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum im Rathaus

Mi 27. Oktober in Freisbach um 17 Uhr im Rathaus

Di 2. November in Weingarten um 19 Uhr im Rathaus

Mi 3. November in Harthausen um 17 Uhr im Tabakschuppen

Do 4. November in Dudenhofen um 17 Uhr in der Festhalle am Festplatz

Mi 10. November in Hanhofen um 17 Uhr im Rathaus

Bei den Terminen gibt Förster Jürgen Render allen Interessenten die notwendigen Informationen über den Verkauf und die Aufarbeitung von Brennholz im Gemeindewald. Sie können dabei persönlich auch alle Fragen klären. Bitte beachten Sie: Die Informationsveranstaltung beginnt für alle Interessenten gemeinsam zur angegebenen Zeit – ohne Anstehen, ohne Wartezeiten. Die Information mit Fragerunde dauert ca. 30 Minuten. Im Anschluss können Sie direkt mit einem Bestellformular ihre diesjährige Bestellung aufgeben.

Je nach persönlichem Terminplan können Sie gerne auch an einer Veranstaltung in der Nachbargemeinde teilnehmen. Die Bestellungen werden nach Wohnort zugeordnet. Wichtig: Die Reihenfolge der Bestellungen je Gemeinde wird nach der letzten Info-Veranstaltung am 10. November per Los ermittelt und nach Holzverfügbarkeit möglichst bis Ende Februar zugeteilt.

Für alle, die an keinem dieser Termine teilnehmen können, besteht nach dem 10. November die Möglichkeit ihre Bestellung im Rahmen der dann folgenden wöchentlichen telefonischen Brennholzsprechstunde aufzugeben (statt der früher üblichen Sprechstunden im Forstbetriebshof bzw. Rathaus Schwegenheim). Die Information dazu erfolgt dann im Amtsblatt nach dem 10. November.

BINGO ist ein Spiel, an dem nicht nur Erwachsene sondern auch Kinder schon teilnehmen können.

Der Erlös unseres BINGO-Nachmittages ist - wie immer - bestimmt für unsere Partnergemeinde in Ghana.

#### **BINGO-Nachmittag im Haus der Kirche**

Auch in diesem Jahr führt der Arbeitskreis Ghana wieder seinen BINGO-Nachmittag im Haus der Kirche durch. Am Sonntag, dem 24. Oktober laden wir um 15.00 Uhr wieder herzlich ein, dabei zu sein, mitzumachen und zu GEWINNEN. Neben Spiel und Spannung gibt es wieder allerhand schöne Preise zu gewinnen.

Aber gewinnen sollen nicht nur die Besucher dieses Nachmittags, gewinnen soll vor allem unsere Partnergemeinde in Nzema Mission Field in Ghana. Für sie ist nämlich der ganze Erlös dieser Aktion bestimmt. Gerade in den vergangenen Septemberwochen konnten wir unserem Besuch aus Ghana wieder eine erhebliche Summe Spendengelder mitgeben. Auch Einnahmen aus dem Bingo-Nachmittag sind dabei. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger Lustadts herzlich ein, uns auch in diesem Jahr wieder zu besuchen und mitzumachen. Sie sind uns willkommen!

**H. Müller, Pfarrer**

### St. Johannes Lustadt

#### **Gottesdienstordnung vom 15.10.-24.10.2010**

#### **Freitag, 15.10., Hl. Teresa v. Jesus (v. Avila)**

Weingarten 14.00 Uhr Amt zur goldenen Hochzeit von Hubert und Helga Weis

#### **Samstag, 16.10., der 28. Woche im Jahreskreis**

Oberdorf 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend

Amt f. Sekunda und Lorenz Bauer

Amt f. Maria Paal (Jgd)

#### **Sonntag, 17.10., 29. Sonntag im Jahreskreis**

Weingarten 9.00 Uhr Amt f. verst. der Fam. Kraus und Weis  
Zeiskam 10.30 Uhr Amt f. Fritz und Lydia,  
Maria und Elisabeth Ullmer

Oberdorf 14.00 Uhr Taufe des Kindes Yara Bauer,  
T. v. Martin und Alija Bauer

Zeiskam 18.00 Uhr Rosenkranz

Weingarten 19.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung  
und sakramentalem Segen  
Kollekte: Für die Aufgaben der Ortskirche

#### **Dienstag, 19.10., Hl. Johannes de Brèbeuf, hl. Isaak Jogues und Gefährten, hl. Paul vom Kreuz**

Oberdorf 18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Amt f. Wendelin Baumann (Jgd)  
Amt f. Gerhard Zitron u. verst. Angehörige

Weingarten 20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

#### **Mittwoch, 20.10., Hl. Wendelin**

Weingarten 8.30 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
15.00 Uhr Treffen der kfd  
19.00 Uhr Rosenkranz

#### **Donnerstag, 21.10., Hl. Ursula u. Gefährtinnen**

Lustadt 14.30 Uhr Seniorennachmittag im HdK  
Unterdorf 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

#### **Freitag, 22.10., der 29. Woche im Jahreskreis**

Zeiskam 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

#### **Samstag, 23.10., der 29. Woche im Jahreskreis**

Zeiskam 18.00 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend  
Amt f. verst. der Fam. Heidenreich und Johann

#### **Sonntag, 24.10., 30. Sonntag im Jahreskreis**

Unterdorf 9.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
Weingarten 10.30 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde  
Zeiskam 18.00 Uhr Rosenkranz  
Oberdorf 19.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung  
und sakramentalem Segen  
Kollekte: Weltmission

#### **Termine/Hinweise**

#### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Für die Gemeinden Lustadt, Weingarten und Zeiskam:

Montag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Tel. 06347/474; e-mail: [St.Johannes.Lustadt@web.de](mailto:St.Johannes.Lustadt@web.de)

**Das Pfarrbüro ist vom 18.-22.10.2010 geschlossen.**

#### **Beichtgelegenheit**

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Vora bendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

#### **Seniorennachmittag in Lustadt**

Aus organisatorischen Gründen findet der Seniorennachmittag im Oktober ausnahmsweise am Donnerstag, dem 21.10.2010 statt. Hierzu sind alle Senioren herzlich eingeladen. Beginn ist um 14.30 Uhr.

#### **Wort der Woche**

Nur wer sich angenommen hat, kann sich verschenken. (Kyrilla Spiecker)



## Nachrichten und Hinweise

### Wir gratulieren:

17.10.	Hass, Herta, Scherrngasse 4	80 Jahre
17.10.	Kolschek, Helga, Eichenstr. 10	75 Jahre
18.10.	Jochem, Thomas, Rappengasse 41	76 Jahre
22.10.	Gelbert, Wanda, Rottstr. 5	78 Jahre

### An alle Schwegenheimer Vereine und Institutionen

#### Betreff: Heimatbrief 2010

Liebe Vertreter/innen der Schwegenheimer Vereine und Institutionen, es ist wieder so weit - die Vorbereitungen für den diesjährigen Heimatbrief laufen an!

Auch wenn das schöne Herbstwetter zur Zeit nicht zum Berichten verfassen am Schreibtisch einlädt, so möchte ich Sie dennoch anhalten, Ihren Beitrag für den diesjährigen Heimatbrief so schnell wie möglich bei der Gemeinde abzugeben, **spätestens jedoch bis 31. Oktober 2010!**

Die Zusammenstellung der Artikel ist mit einem gewaltigen Zeitaufwand verbunden. Deshalb bitte ich Sie, schreiben Sie Ihre Berichte nach Möglichkeit mit dem PC und lassen Sie mir diese auf CD, Stick oder per e-mail an [rathaus@schwegenheim.de](mailto:rathaus@schwegenheim.de) zukommen. Bitte den Artikel als Anlage bzw. Word-Dokument senden.

Interessante Bilder sind auf jeden Fall willkommen, allerdings sollten diese auf keinen Fall in den Text eingearbeitet sein, sondern als separate Datei abgegeben bzw. angehängt werden.

**Artikel, die in diesem Jahr nach dem 31. Oktober 2010 eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden, da ich den Verbleib bezüglich Text und Bilder aufgrund der „dorfübergreifenden“ Thematik „1025 Jahre Schwegenheim“ mit dem „Gemeindeartikel“ abstimmen werde.**

Danke für Ihre Mithilfe. Ich freue mich schon heute auf einen bunten, interessanten - neuen Teil unserer Ortschronik.

**Sabine Haas-Grundhöfer**

### Waldwanderung am 1. November 2010

Liebe Schwegenheimer Bürger/innen, zu unserer diesjährigen Waldwanderung am Montag, 1. November 2010 (Allerheiligen) möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Treffpunkt ist wie immer der Parkplatz an der ehemaligen Pyrotechnik bzw. an unserem neuen Bauhof um 10.30 Uhr. Unser Förster Jürgen Rander wird uns unter sachkundiger Führung durch den Schwegenheimer Wald begleiten.

Thema der diesjährigen Wanderung wird schwerpunktmäßig die Besichtigung unseres neuen Waldes an der Harthäuser Straße sein, der als Ausgleichsfläche für den Bau der Pipeline der BASF von Karlsruhe nach Ludwigshafen angelegt wurde.

Im Anschluss an die Wanderung sorgt wie üblich der Obst- und Gartenbauverein in der neuen Bauhof-Halle für Essen und Trinken mit einem deftigen Eintopf sowie selbstgebackenen Kuchen. **shg**

### Sachbeschädigung am neuen Bauhof

Obwohl das Gelände um den neuen Bauhof komplett eingezäunt ist, wurde die Halle erneut beschädigt, aufgesetzte Bretter und Steine wurden in den Kellerabgang geworfen, eine Vereinsrequisite (über große Pfanne mit Katzenmotiv) umgeworfen, demoliert und Teile der Requisite über den Zaun geworfen.

Vermutlich sind Kinder und Jugendliche über den Zaun geklettert und haben einen beachtlichen Schaden angerichtet.

Ferner wird immer wieder beobachtet, dass am Bauhof Fußball gespielt wird und mit voller Wucht gegen das Hallentor geschossen wird, obwohl ein großes Spielgelände im „Oberen Waldacker“ angelegt wurde.

Wer sachdienliche Hinweise zu dieser Sachbeschädigung machen kann, möchte sich bitte bei der Ortsgemeindeverwaltung melden (Tel.: 56 58). Die Gemeinde wird - auch bei künftigen Schmierereien und Sachbeschädigungen - bei der Polizei Strafanzeige erstatten.

**Die Ortsgemeindeverwaltung**

## Vereinsnachrichten

### AWO Schwegenheim-Lingenfeld

#### Einladung

#### - AWO Kaffeestunde -

Liebe Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt! Nach dem Ende der Sommerpause findet am Mittwoch, 20. Oktober 2010, um 14.30 Uhr wieder unser Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Für Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen  
Martin Walter (1. Vorsitzender)  
AWO Schwegenheim-Lingenfeld

### Landfrauenverein Schwegenheim

#### Clever snacken - fit bleiben

Welche Jungs und Mädchen (Alter: ab 10 J.) haben Lust, am Samstag, 30.10.2010 ab 10.00 Uhr zusammen mit Frau Marschall-Emanuel wohlschmeckende Snacks zuzubereiten? Der Kurs findet im Dorfgemeinschaftsraum statt. Anmeldungen bitte bei Sabine Delb (508897 - am besten abends).

Am 3.11.10 bieten wir einen Kreativkurs an. Thema des Abends ist die Kreation von individuellen langen Ketten aus unterschiedlichen Farb- und Formelementen (Glas, Silber, Perlen, ... was frau gerade so trägt!). Wer hat Lust, zu seinem Outfit mal ein paar neue modische Ketten zu gestalten? Willkommen sind uns alle, die Freude an einem geselligen Abend oder dem Ausprobieren ihrer Fähigkeiten haben. Wir treffen uns um 19.30 im Gasthaus „Schwanen“. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

### MGV 1848 Schwegenheim e.V.

#### Achtung: liebe Sänger!

Am Freitag, den 15. Oktober findet keine Chorprobe statt. Die nächste Chorprobe ist am 22. Oktober zur gewohnten Zeit und ist sehr wichtig, da wir am 23.10. in Westheim einen Auftritt zugesagt haben, beim Liederabend im Bürgerhaus.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

#### Die Vorstandschaft

### Der SPD-Ortsverein Schwegenheim lädt ein:

#### Zum „Keschdefescht“

Wann? Sonntag, den 24. Oktober 2010 ab 11:30 Uhr

Wo? Dorfgemeinschaftshaus (Alter Kindergarten) in Schwegenheim

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Auf Ihren Besuch freut sich

**Ihr SPD-Ortsverein Schwegenheim**

### TV Schwegenheim

#### Handball

#### Ergebnismeldung

mC TV Schwegenheim - HSV Lingenfeld (14:5) 29:15

Tore: Axel Werner 2, David Kornberger 7, Tom Jäger 3, Nicolas Herzer 3, Joscha von Kennel 5/1, Alexander Tefarikis 2, Moritz Feßenmayr 3, Jan Tietje 4/1

#### Männer

HSV Lingenfeld - TV Schwegenheim (16:12) 32:26

Tore: Kretschmer Christian 1, Thomas Martin 3/1, Bummel Steffen 2, Heinrich Torben 5/1, Bromberek Wolfgang 1, Bechtel Christian 5/2, Bechtel Stefan 2, Werner Aaron 7

#### Vorschau

Männer Pokal

17.10.2010 18:00 TV Schwegenheim - SG Ottersheim-Bellheim-Zeiskam (Pfalzliga)

#### Einladung Schlachtfest

Die Handball-Herren laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu ihrem Schlachtfest am

**Samstag 23.10.2010 ab 11 Uhr**

in die Turnhalle am Jahnplatz ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

## Kirchliche Mitteilungen

### Prot. Pfarramt Schwegenheim,

#### Sonntag, 17.10.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Prot. Kirche

Kindergottesdienst und Teeniekirche finden in den Herbstferien nicht statt. Wir treffen uns wieder am 24. Oktober.

#### Montag, 18.10.

19.30 Uhr, Bastelkreis der Frauen, kl. Gemeinderaum (alter Kindergarten), Kontakt: Ruth Peter, Am Lindenplatz 4, (Tel. 87 65)

#### Dienstag, 19.10.

10.00 Uhr, Treffen der Mutter-Kind-Spielgruppe, Gemeinderaum; Kontakt: Katrin Dörr, Erzieherin.

Konfirmanden und Präparandenkurs finden während der Herbstferien nicht statt.

20.00 Uhr, Flötenkreis- Erwachsenenengruppe bei Herrn Hans Schmitt, Schulstr. 19 (einmal monatlich)

#### Donnerstag, 21.10.

20.00 Uhr, Prot. Kirchenchor, Gasthaus „Zum Schwanen“ (Kontakt: Irmhild Lutz, 1. Vorsitzende, Hauptstr. 5, Tel. 59 00)

#### Sonntag, 24.10.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Prot. Kirche

**REFORMATIONSFEST (31.10.)**

Vor 493 Jahren hat Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg angeschlagen. Eine Einladung zur Gehlehtendiskussion wurde zu einem Flächenbrand, der die Kirche und die Welt veränderte. „Kirche“, hat Luther ihr ins Stammbuch geschrieben, „muss sich immer verändern“, sie ist kein Museum, sondern ein Lebenshaus, eine Lebensgemeinschaft für alle, die nach dem fragen, was im Leben trägt, die nach Hoffnung für sich suchen, nach dem, was ihnen Zukunft erschließt, die an Gott glauben. Kirche ist somit nicht fertig, nicht abgeschlossen, sondern immer noch im Werden. Wir laden zum Reformationfest am Sonntag, 31. Oktober herzlich ein.

**LATERNFEST (31.10.)**

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...“, bald ist es wieder soweit - wir feiern unser traditionelles Laternenfest. Am Sonntag, 31. Oktober, 17.30 Uhr laden wir zu einem ökumenisch offenen Familiengottesdienst in die Prot. Kirche ein. Anschließend geht unsere Laternenwanderung zum Herbstfeuer auf dem Kerweplatz. Wir laden schon jetzt herzlich zum Laternenfest ein.

**VISITATION IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE**

Vom 31.10. - 7.11. wird eine Kommission des Dekanates mit Dekan Dr. Claus Müller unsere Kirchengemeinde besuchen. Sie werden Gottesdienst mit uns feiern und einige Gruppen in dieser Woche kennen lernen. Mit einem Empfang am Sonntag, 7.11. und dem BASAR wird die Visitation enden, bei der es u.a. darum geht, dass die Kommission sich einen Eindruck verschaffen will, wie unser Gemeindeleben gestaltet wird und welche Gruppen es mit ihrer Arbeit beleben.

**ÖKUMENISCHER TAIZÉGOTTESDIENST (5.11.)**

Am Freitag, 5. November, 19.00 Uhr, laden wir zum ökumenischen Taizegottesdienst in die katholische Kirche ein. Der Gottesdienst wird von CANTAMUS und anderen Musizierenden mitgestaltet. Wir laden herzlich ein.

**BASAR (7.11.)**

Es dauert nicht mehr lange, dann öffnet derb BASAR seine Pforte im Bürgerhaus. Die Frauen des Bastelkreises waren ein ganzes Jahr engagiert, um eine Fülle von wunderschönen Arbeiten zu fertigen. Wer Geschenke für Advent und Weihnachten auswählen möchte bzw. für andere Anlässe schöne Überraschungen sucht, sollte sich den 7. November vormerken.

**Kath. Pfarrgemeinde**

**St. Bartholomäus Schwegenheim**

**Büro Pastoralreferent Thomas Bauer: Mühlweg 4; Tel.: 507511**

**Bürozeiten: dienstags 9.00 bis 10.30 Uhr und**

**mittwochs 17.00 bis 18.30 Uhr**

**Pfarrbüro Lingenfeld Tel.: 5705**

**Sonntag 17. Oktober:** 29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde

10.15 Uhr in Lingenfeld: Amt für Monika u. Walter Ullemeyer u. verst. Angeh.,

**Dienstag 19. Oktober:**

19.00 Uhr **Rosenkranz**; anschl. Bastelabend im Pfarrsaal

**Mittwoch 20. Oktober:** Hl. Wendelin

ab 10.00 Uhr **Krankenkommunion:** Westheim - Schwegenheim -

**Sonntag 24. Oktober:** 30. Sonntag im Jahreskreis

**Messd. Gr. E Heute ist Sonntag der Weltmission**

9.00 Uhr in Schwegenheim: Amt für die Pfarrgemeinde

10.15 Uhr in Lingenfeld: Amt für Franziska u. Josef Malsam, Veronika u. Philipp

Blattner, Kinder, leb. u. verst. Angeh.,

**-Kollekte für die WELTMISSIONNACHRICHTEN**

Heute feiert unser Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann mit einem Pontifikalamt im Dom zu Speyer sein **25-jähriges Priesterjubiläum**. Wir wünschen ihm Gottes Schutz und Segen für seinen Dienst im Weinberg des Herrn.

**FÜR DIE PFARRGEMEINDE:**

**VORMERKEN!**

„Nacht der Lichter“ - **Ökumenisches Taizegebet in Schwegenheim**

Am Freitag, 5. November 2010 um 19.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen zu einem ökumenischen Taizegottesdienst in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Schwegenheim.

Musik und Lieder aus Taize, Worte aus der Heiligen Schrift und Stille laden die Mitfeiernden zu Besinnung und Gebet ein.

**Alle weiteren Termine lesen sie bitte unter "Kirchl. Nachrichten Lingenfeld"**

**Neuapostolische Kirchengemeinde**

**Fr., 15.10.2010**

19.00 Uhr Jug.-Orchesterprobe in Landau

20.00 Uhr Jug.-Chorprobe in Landau

**So., 17.10.2010**

09.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Hagenbach

**Mi., 20.10.2010**

20.00 Uhr Gottesdienst

**So., 24.10.2010**

09.30 Uhr Übertragung Stammapostel-Gottesdienst aus Mengershausen

Jugendtreffen in Haßloch gem. GD & Essen & KZ-Gedenk.



**Weingarten (Pfalz)**

[www.weingarten-pfalz.de](http://www.weingarten-pfalz.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten**

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Rathaus statt.

**Thomas Krauß, Ortsbürgermeister**

**Gemeindebücherei Weingarten**

Die Bücherei ist immer **mittwochs** von **18.00 Uhr bis 19.00 Uhr** geöffnet.

**Forstamt Pfälzer Rheinauen**

**Brennholzverkauf - Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)**

Der Brennholzverkauf aus den Gemeindewäldern in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald) startet in diesem Jahr in jeder Gemeinde mit einer kurzen Informationsveranstaltung für alle Interessenten. Dabei können direkt die Holz-Bestellungen aufgegeben werden.

Di 26. Oktober in Schwegenheim um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum im Rathaus

Mi 27. Oktober in Freisbach um 17 Uhr im Rathaus

Di 2. November in Weingarten um 19 Uhr im Rathaus

Mi 3. November in Harthausen um 17 Uhr im Tabakschuppen

Do 4. November in Dudenhofen um 17 Uhr in der Festhalle am Festplatz

Mi 10. November in Hanhofen um 17 Uhr im Rathaus

Bei den Terminen gibt Förster Jürgen Rander allen Interessenten die notwendigen Informationen über den Verkauf und die Aufarbeitung von Brennholz im Gemeindewald. Sie können dabei persönlich auch alle Fragen klären. Bitte beachten Sie: Die Informationsveranstaltung beginnt für alle Interessenten gemeinsam zur angegebenen Zeit – ohne Anstehen, ohne Wartezeiten. Die Information mit Fragerunde dauert ca. 30 Minuten. Im Anschluss können Sie direkt mit einem Bestellformular ihre diesjährige Bestellung aufgeben.

Je nach persönlichem Terminplan können Sie gerne auch an einer Veranstaltung in der Nachbargemeinde teilnehmen. Die Bestellungen werden nach Wohnort zugeordnet. Wichtig: Die Reihenfolge der Bestellungen je Gemeinde wird nach der letzten Info-Veranstaltung am 10. November per Los ermittelt und nach Holzverfügbarkeit möglichst bis Ende Februar zugeteilt.

Für alle, die an keinem dieser Termine teilnehmen können, besteht nach dem 10. November die Möglichkeit ihre Bestellung im Rahmen der dann folgenden wöchentlichen telefonischen Brennholzsprechstunde aufzugeben (statt der früher üblichen Sprechstunden im Forstbetriebshof bzw. Rathaus Schwegenheim). Die Information dazu erfolgt dann im Amtsblatt nach dem 10. November.

**Nachrichten und Hinweise**

**Kindertagesstätte Taka-Tuka-Land**

**Herstmarktstand in der Kita Taka-Tuka-Land**

Am Samstag, den 26.09.09 war zum Marktstand eingeladen.

In diesem Jahr begrüßen die Vorschulkinder die Gäste mit einem Herbstlied und einem Fingerspiel zur Herbstzeit.

Ohne die vielen Spenden von Obst und Gemüse, wie Kohlrabi, Blumenkohl und Rosen, Kaffee und Kuchen wäre eine so große Auswahl für unsere Besucher nicht möglich gewesen.

Deshalb bedanken wir uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen unseres Marktstandes beigetragen haben.



Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Taka-Tuka-Land

## Vereinsnachrichten

### Förderkreis „Kinder in Weingarten“ e.V.

#### Kürbis-Lichter-Fest im Schierlinggarten

Der Förderkreis „Kinder in Weingarten“ e.V. lädt auch in diesem Jahr zum Kürbis-Lichter-Fest auf den Spielplatz im Schierlinggarten ein. In der stimmungsvollen Atmosphäre flackernder Kürbislichter, warten am

**Samstag, den 23.10.10 von 16:00 bis 19:30 Uhr**

magische Spiele, schauriger Spaß und viele gruselige Attraktionen auf Euch.

Für die Kinder haben wir verschiedene Spielstationen vorbereitet, die Erwachsenen können sich bei Glühwein und Kerzenlicht aufwärmen. Damit Schrecken und Grusel gut verdaut werden können, ist natürlich auch für das leibliche mit Wohl bestens gesorgt.

Wir freuen uns bereits jetzt schon auf einen ereignisreichen und spannenden Nachmittag mit vielen Gästen.

**Der Vorstand**

### Musikverein St. Michael Weingarten e.V.

#### Probewochenende der Jugendkapelle

Die Musiker der Jugendkapelle des Musikvereins treffen sich am Wochenende vom 22.-24.10.10 zum Probewochenende im katholischen Jugendheim. Am Freitag um 18.00 Uhr startet die erste Probe, die dann unter der Leitung des Dirigenten Erhard Histing an den folgenden Tagen fortgesetzt wird. Ziel der Jungmusiker ist es, ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm einzuüben, das dem Publikum am Samstag dem 13. November im Rahmen des jährlichen Jugendkonzertes dargeboten wird. Der Dirigent freut sich auf das vollzählige Erscheinen der Musikerinnen und Musiker.

### Obst- und Gartenbauverein Weingarten / Pfalz e. V.

#### Kürbisfest mit 5. Südpfälzer Kürbiswiegen



Das diesjährige Kürbisfest des Obst- und Gartenbauvereins hatte einen würdigen Rahmen. Bei Sonnenschein und milden Herbsttemperaturen konnten in der Scheune des „Postillion“ vom Vorsitzenden Reinhold Löffler zahlreiche Besucher begrüßt werden.

So nahm fast ein Dutzend Kinder an dem angebotenen „Kürbis-schnitzen“ teil, das einen attraktiven Hauptpreis und jedem Teilnehmer einen kleinen Sachpreis versprach. Zahlreiche Teilnehmer fand auch das Kürbis-Schätzen. Das ausgestellte Prachtexemplar von Kürbis wog 177,6 Kilo und Gewinnerin beim Schätzen des Gewichtes war Hedwig Göllinger, die ebenso wie die Nachplatzierten mit einem schönen Sachpreis belohnt wurde.

Höhepunkt war das Wiegen der zwanzig angelieferten Riesen Kürbisse, die den gesamten Nachmittag auch den optischen Blickfang im Hof bildeten. Die Besitzer und somit Gewinner der schwersten Kürbisse durften sich über großzügige Geld- und Sachpreise freuen.

Die Ergebnisse des 5.Südpfälzer Kürbiswiegen 2010: Schwerster Kürbis: Platz 1 Norbert Andres aus Weingarten mit 281,6 Kg, Platz 2 Erwin Göllinger aus Lustadt mit 237,8 Kg, Platz 3 Philipp Schmidt aus Lustadt mit 151,8 Kg .

Der Dank des Vereins geht an die zahlreichen Helfer, die diesen Tag gestaltet haben, an Herrn Besau, der mit seiner Moderation durch den Nachmittag führte, sowie an die großzügigen Sponsoren aus Weingarten und der Umgebung.

### SPD - Weingarten

Zum nächsten Stammtisch des SPD Ortsvereins Weingarten-Freisbach sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen. Der Stammtisch wird am Donnerstag, dem 21.10.2010 ab 19.00 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Zum Schwanen“ stattfinden. Da derzeit im Ortsgemeinderat erneut über den wiederkehrenden Beitrag beim Ausbau bereits bestehender Straßen gesprochen wird, wird dieses Thema auch in unserem Stammtisch nochmals diskutiert werden.

**Dr. Seibert / Ortsvereinsvorsitzender**

### SV Weingarten 2007 e.V.

#### Nach dem Abpfiff - Party pur bis in den Morgen

Am **31.10.10** hat unsere 1. Mannschaft um 15:00 Uhr ein Spiel in Hanhofen. Im Anschluss daran, wenn Spieler und Fans wieder in Weingarten eingetrudelt sind, also **ab 18:00 Uhr**, öffnen wir das Pub an den Sportstätten, um dort eine schaurig-schöne Halloweenparty zu veranstalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir möchten die „Wingerter“ Bevölkerung herzlich zu diesem geselligen Event einladen und freuen uns auf zahlreiche Gäste - ob Hexen, Skelette, Monster oder „Zivilisten“, d.h. ob verkleidet oder nicht.

#### Fußball-Ferriencamp mit Axel Roos abgesagt!!!

Das Fußballcamp mit Axel Roos, das vom 21. bis zum 23.10.2010 in der „Wingerter“ Arena hätte stattfinden sollen, musste leider abgesagt werden, weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde.

#### Abteilung AH

#### Rückblick Kreispokal, 2. Runde

#### Spielergebnis vom 09.10.10

SV Weingarten - TuS Niederkirchen 3:2 (2:1)  
Torschützen: Andreas Ruckteschler (12.), Jürgen Reis (25.), Klaus Kindler (49.)

#### Abteilung Fußball

#### Rückblick 1. Mannschaft, Meisterschaftsrunde

Die Begegnung VfB Iggelheim - SV Weingarten, die wegen einer defekten Flutlichtanlage abgebrochen wurde, wird am 18.12.10 um 14:30 Uhr nachgeholt.

#### Spielergebnis vom 10.10.10

SV Weingarten - TuRa Otterstadt 3:2 (1:1)

An diesem Tag fand unsere Mannschaft von Beginn an nur sehr schlecht ins Spiel, und so sorgten dann auch die Gäste, nach gut zehn Minuten, für das erste Tor in dieser Partie. In der 21. Spielminute hatte Tobias Rösch den Ausgleich auf dem Fuß, aber der Ball verfehlte sein Ziel und flog über die Latte. Erst in der 38. Spielminute fiel endlich der erhsehnte Treffer zum 1:1, ein Traumtor von Simon Alhas, der das Leder aus knapp 30 Metern im gegnerischen Kasten versenkte. Danach kam unser Team besser ins Spiel, aber wirklich attraktiven Fußball bekamen die 120 Zuschauer, die den Weg in die Arena gefunden hatten, trotzdem nicht zu sehen. In der 2. Halbzeit begann unsere Truppe, etwas Fahrt nach vorne aufzunehmen, doch selbst nach dem Abstauber zum 2:1 und dem Treffer zum 3:1 kam nie Ruhe in unser Spiel. So gelang den Gästen in der 85. Spielminute der Anschlusstreffer, und bis zum Schlusspfiff hatten wir noch ein paar bange Minuten zu überstehen, in denen die Gäste immer wieder gefährlich nahe vor unser Tor kamen. Alles in allem ein glücklicher, aber nicht ganz unverdienter Sieg.

Torschützen: Simon Alhas (38.), Felix Falk (60.), Heiko Hutschenreuter (74.)

#### Vorschau 1. Mannschaft, Meisterschaftsrunde

So., 17.10.10: SG Limburgerhof - **SV Weingarten**

Spielbeginn: 15:00 Uhr

So., 24.10.10: **SV Weingarten** - TDSV Mutterstadt II

Spielbeginn: 15:00 Uhr

#### G-Junioren / F-Junioren

Die Trainingszeiten für unsere Nachwuchsfußballer erfahren Sie auf unserer Homepage oder bei unserem Jugendleiter, Roland Hutschenreuter (Tel. 6899).

**Breitensport**

Die Trainingszeiten für unser Breitensportangebot erfahren Sie auf unserer Homepage oder bei unserer Sportwartin, Carmen Breuning (Tel. 507759 oder 0172-7771376).

**Frauensportgruppe (FSG)**

Die neu gegründete Frauensportgruppe trifft sich immer **mittwochs um 20:00 Uhr** in der Turnhalle. Für alle Fragen rund um die FSG steht Ihnen Gisela Mendel (Tel. 3181) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

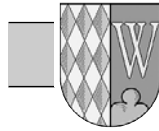
**Nordic-Walking-Treff: Terminänderung**

Das Training findet künftig immer **samstags um 16:00 Uhr** statt. Treffpunkt ist am **Friedhof**.

**Homepage**

Kennen Sie schon unseren Internet-Auftritt? Unter [www.svw2007.de](http://www.svw2007.de) erfahren Sie alle Termine und Neuigkeiten zum Verein.

**Die Vorstandschaft**



**Westheim (Pfalz)**

[www.westheim-pfalz.de](http://www.westheim-pfalz.de)

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin**

Die Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin sowie der Ortsbeigeordneten findet mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr im Bürgermeisterzimmer (Bürgerhaus) statt. Auf Wunsch und in dringenden Fällen sind selbstverständlich auch Termine nach Absprache möglich. Tel.: 0174-3223389 oder 06344-5635.

Inge Volz, Ortsbürgermeisterin

**Bürgerbüro der Gemeinde Westheim**

**Öffnungszeiten**

Das Bürgerbüro der Gemeinde hat wie folgt geöffnet:

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Mittwoch von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Eingang links am Bürgerhaus  
Telefon: 06344-5635  
Fax: 06344-9432738  
Mail: [westheim-pfalz@t-online.de](mailto:westheim-pfalz@t-online.de)  
[www.westheim-pfalz.de](http://www.westheim-pfalz.de)

**Bücherei-Öffnungszeiten**

Die Bücherei der Ortsgemeinde Westheim, untergebracht in der Grundschule Westheim, ist wie folgt für die Bevölkerung geöffnet:  
freitags von 09:30 Uhr - 10:00 Uhr und von 11:30 Uhr - 11:45 Uhr.

Während der Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.

**Jugendtreff Westheim**

Industriestr. (neben der Feuerwehr)

**Öffnungszeiten:**

Montags **16.00 Uhr bis 18.30 Uhr Mädchentreff (ab 11 Jahren)**  
Mittwochs **18.00 Uhr bis 21.00 Uhr Jugendtreff (ab 11 Jahren)**

Im Jugendtreff könnt Ihr Kicker spielen, eure Musik hören, kochen, Karten u. Brettspiele spielen, Filme schauen und vieles mehr! Eure Ideen werden gerne umgesetzt!

Auf viele Westheimer Jugendliche freuen sich

**Kim Hellmann, Ricardo Gulizia und**

**Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde**

**Kontakt: [g.siegfarth@vg-lingenfeld.de](mailto:g.siegfarth@vg-lingenfeld.de) oder Handy: 0173/645 0000**

**Verkehrszeichen abzureisen und zu stehlen ist kein Kavaliersdelikt.**

**Gemeinde hat Strafanzeige gestellt.**

Bereits mehrmals wurde an dem Wirtschaftsweg am Hirschgraben von Lingenfeld kommend das Verkehrszeichen „Durchfahrt verboten“ rausgerissen und mitgenommen.

Vielleicht meint einer, dass dadurch seine Durchfahrt legalisiert ist. Das ist aber nicht der Fall. Obwohl schon über der Brücke ist das Schild noch auf Gemarkung Westheim.

Und da es sich beim Hirschgraben immer noch um einen Wirtschaftsweg handelt, ist die Gemeinde verpflichtet für eine Beschilderung zu sorgen.

Außerdem wurde dieses mal auch noch ein Fahrbahnschweller (auf Lingenfelder Gemarkung) aus der Verankerung gerissen. Die Befestigungsschrauben blieben in der Fahrbahn stecken. Die Polizei ermittelt nun auch wegen einem gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr. Der Gesamtschaden beläuft sich auf über 1.000 Euro.

Wir bitten um Hinweise, die Polizei Germersheim, Telefon 07274 958-0, nimmt sie entgegen.

Inge Volz

Ortsbürgermeisterin

**Kirchliche Mitteilungen**

**Prot. Kirchengemeinde Weingarten**

Protestantisches Pfarramt Pfarrer Philipp Walter, Tel. 5150: Hauptstr. 37, 67366 Weingarten;

Email: [pfarramt.weingarten@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.weingarten@evkirchepfalz.de)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.prot-kirche-weingarten-pfalz.de](http://www.prot-kirche-weingarten-pfalz.de)

**Wochenspruch:** „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

**Freitag, 15.10.10**

19.00 Uhr Bistroabend mit Zwiebelkuchen und neuer Wein, alternativ Dampfnudeln mit Weinsoße (im Gemeindehaus)

**Sonntag, 17.10.10**

9.00 Uhr Gottesdienst

**Montag, 18.10.10**

10.00 Uhr „Aktiv ab 50“: Wassergymnastik. Wir treffen uns jeden Montag um 9:45 im Hallenbad Lingenfeld. Eintritt: 2.- €. Mitfahrgelegenheit bei Besau 4079 oder Pfeifer 2728.

**Dienstag, 19.10.10**

9.30 Uhr Ökumenische Krabbelgruppe Wir treffen uns jeden Dienstag von 9:30 Uhr - 11:30 Uhr im Protestantischen Gemeindehaus, Obergeschoss. Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen.

20.00 Uhr Chorprobe

**Mittwoch, 20.10.10**

10.00 Uhr „Aktiv ab 50“: Nordic-Walking mit und ohne Stöcke, Treffpunkt am Friedhof

**Donnerstag, 21.10.10**

15.00 Uhr Frauenbund

**Sonntag, 24.10.10**

10.15 Uhr Gottesdienst

**Verwaltung des Gemeindehauses**

Bitte wenden Sie sich an Herrn Besau, Tel. 4079, wenn Sie das Gemeindehaus für private Zwecke mieten wollen. Frau Gödelmann macht die Verwaltung des Gemeindehauses und die Schlüsselübergabe.

**Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Weingarten**

**Gottesdienstordnung und sonstige Hinweise siehe bitte unter Lustadt, Kath. Pfarramt Lustadt/Weingarten/Zeiskam**

**Beichtgelegenheit**

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Voraabendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

**Kath. Kirchenchor Weingarten**

Liebe Sängerinnen und Sänger, zur Singstunde treffen wir uns wieder jeden Dienstag um 20.15 Uhr im kath. Pfarrheim.

**Rosenkranzgebete im Oktober**

Im Oktober sind wir aufgerufen in besonderer Weise den Rosenkranz zu beten. In Weingarten treffen wir uns mittwochs um 19.00 Uhr zum Gebet. Am Sonntag, dem 17.10., ist die Gemeinde eingeladen zum Rosenkranzgebet mit Aussetzung und sakramentalem Segen.

**Kfd Weingarten**

Liebe Frauen, wir treffen uns in diesem Monat am Mittwoch, dem 20. Oktober 2010 um 15.00 Uhr im kath. Pfarrheim zu einem gemütlichen Nachmittag im Herbst. Herzliche Einladung ergeht an alle interessierte Frauen.

Das kfd Leitungsteam

**ökumenische Krabbelgruppe**

Wir treffen uns jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus in Weingarten (gegenüber der prot. Kirche, Obergeschoss). Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen!

**Katholische öffentliche Bücherei Weingarten**

In der kath. Bücherei Weingarten gibt es wieder tolle Bücher, Kassetten, CD's und einige Videos. Schau doch mal rein.

Öffnungszeiten: sonntags: 13.00 Uhr - 14.00 Uhr  
donnerstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Nachrichten und Hinweise**

**Wir gratulieren:**

16.10.

Keller, Elisabeth, Mühlweg 12

85 Jahre

## Terminbesprechung 2011 für Westheimer Vereine und Gruppen

Am **Dienstag, 26. Oktober 2010**, findet die Terminbesprechung 2011 der Westheimer Vereine und Gruppen **um 19:30 Uhr** im kleinen Saal des Bürgerhauses statt. Vertreter der Westheimer Vereine und Gruppen sind herzlich eingeladen die Termine für das kommende Jahr zu besprechen.

**Frank Leibeck**  
Beigeordneter

## Das TVW Sportheim hat wieder geöffnet

Alfons und Brigitte Schollenberger haben für den Verein das Sportheim wieder geöffnet. An Trainingstagen dienstags und donnerstags sowie samstags und bei Heimspielen auch sonntags stehen sie hinter der Theke und in der Küche.

Wir von der Gemeinde freuen uns, dass die beiden TVWler diese Aufgabe übernommen haben und gratulierten mit einem grün-weißen Blumengesteck.



v.r.n.l.: Alfons Schollenberger, Ortsbürgermeisterin Inge Volz, Ute Schollenberger, Brigitte Schollenberger sowie die beiden Beigeordneten Ingrid Allbrecht und Frank Leibeck.

## 4. Workshop

### zu Verkehrsberuhigungselementen in Westheim

Am **Freitag, den 22.10.2010** findet der vierte Workshop Bürgerbeteiligung zu weiteren Verkehrsberuhigungselementen statt. **Treffpunkt ist um 19 Uhr**

**im kleinen Saal im Bürgerhaus.** Wir laden Sie dazu ein und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Im Juni diesen Jahres wurden bei einer Ortsbegehung alle markanten Stellen, die in den vorangegangenen Treffen von Bürgerinnen und Bürgern angesprochenen wurden, direkt in Augenschein genommen. Dabei wurden Lösungsvorschläge gemacht, diskutiert und auch festgestellt, dass nicht alles Wünschenswertes umsetzbar sein wird. Trotzdem blieben eine ganze Reihe guter Vorschläge übrig, die von Herrn Prof. Dennhardt planerisch aufgenommen wurden. Diese werden wir Ihnen nun vorstellen und eine Prioritätenliste festlegen. Danach müssen die Vorschläge und ihre Umsetzbarkeit mit dem Landesbetrieb Mobilität in Speyer abgestimmt werden.

Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass es nicht um überregionale Verkehrsführung (B 9 und/oder die Strecke Westheim/Lingenfeld) geht, sondern nur um den Verkehrsraum und Gestaltungsmöglichkeiten in unserem Ort Westheim.

**IngeVolz, Ortsbürgermeisterin**

## Vereinsnachrichten

### Angelsportverein Westheim

#### Zanderfest

Auf Grund der großen Resonanz der Vorjahre veranstaltet der ASV zusammen mit der Feuerwehr wieder am

**Montag, den 1. November von 11.00 bis 15.00 Uhr ein Fischessen am Vereinsheim in der Industriestrasse.**

Angeboten werden frisch gebackene Zander- und Pangasiusfilets mit Kartoffelsalat.

Wie schon in den letzten Jahren können die Speisen mit nach Hause genommen, oder direkt nebenan in den Räumen der Feuerwehr verzehrt werden.

Die Feuerwehr bietet hierzu alkoholische und nicht alkoholische Getränke an.

Die Vorstandschaft beider Vereine würden sich über Ihren Besuch sehr freuen.

## Frauengruppe Westheim

Die Frauengruppe Westheim bietet am 19.10.2010 - 14:00 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus in Westheim einen Handarbeitsnachmittag an. Wer Interesse hat, kann an dem kostenlosen Nachmittag teilnehmen.

Wir würden uns über eine große Beteiligung freuen.

Weitere Termine sind am 02.11.2010, 16.11.2010 und 30.11.2010 vorgesehen.

Weitere Informationen bei Traude Gehre, Tel.: 06344/9789989

## Gesangverein „1871 Liederkrantz“ Liederabend am 23. Oktober 2010-10-11

Der Gesangverein veranstaltet am **Samstag, dem 23. Oktober, um 20.00 Uhr**, im Bürgerhaus Westheim einen Liederabend.

Wir freuen uns auf die Liedvorträge folgender Chöre:

MGV „Einigkeit“ Lingenfeld, MGV „Liederkrantz“ Lustadt, gemischter Chor „bel canto“ Neuhofen, MGV 1848 Schwegeheim, Spirit of Joy, „Liederkrantz“ Westheim.

Sie bieten die Gewähr für eine gute Chormusik. Wir laden alle, die diese schätzen, herzlich ein, Sie werden einen interessanten und kurzweiligen Abend erleben und viel Freude haben.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

## Schachclub 1983 Westheim e.V.

Letzen Sonntag musste unsere 1. Mannschaft in Rülzheim bei der dortigen 1. Mannschaft antreten. Rülzheim ist abgestiegen aus der nächst höheren Liga, konnte seinen Spielerstamm aber einigermaßen halten. So hatte man erwartungsgemäß keine Chance und wurde dann mit einer deutlichen Niederlage nach Hause geschickt. Mit 1: 7 fiel das Ganze zwar etwas zu hoch aus, es ändert sich aber nichts an der Tatsache, dass Westheim I dringend Punkte benötigt, um einem Abstieg zu entgehen.

Am 17.10.2010 spielt die 2. Mannschaft auswärts gegen Herxheim II, auch dieses wird nicht leicht, so dass Westheim II möglichst mit bester Mannschaft antreten sollte.

Abfahrt ist um 8. 30 Uhr vom Schachheim.

Näheres zum Thema Schach und zum SC-Westheim wie immer unter [www.sc-westheim.de](http://www.sc-westheim.de)

## TV Westheim Fußball

### JFV Vorderpfalz

#### Rückblick:

**Samstag, 09.10.2010**

A - Jugend SV Altdorf/Böbingen - JFV Vorderpfalz 6:1

#### Spielbericht:

Im Spiel gegen Altdorf - in Gommersheim fehlte uns der Kampfes - u. Siegeswillen. Der Gegner war gleichwertig, aber er wollte das Spiel unbedingt gewinnen. Dies war von der 1. Min. an zu spüren. Hinzu kam noch, dass unser 1. Sturm komplett fehlte. Der mangelnde Trainingsbesuch einzelner Spieler bleibt nicht ohne Wirkung. Das Tor zum 1:3 erzielte Düzgün Günes.

**Es spielten:** König, Dogan A., Lohrbächer Ch., Patzelt, Lohrbächer D., Gaschott, Düzgün G., Hellmann, Leibeck, Fleuchaus, Karagül, Trapp, Bonn

**Samstag, 09.10.2010**

B - Jugend JFV Vorderpfalz - FSV Schifferstadt 2:2

**Mittwoch, 06.10.2010**

C1 - Jugend SpVgg Edenkoben - JFV Vorderpfalz 7:0

**Donnerstag, 07.10.2010**

D1 - Jugend TSG Jockgrim - JFV Vorderpfalz 2:3

**Von Freitag, 15.10.2010 - Sonntag, 17.10.2010 finden keine Spiele statt wegen den Herbstferien.**

#### Vorschau:

**Samstag, 23.10.2010 16:00 Uhr**

A - Jugend JFV Vorderpfalz - TSG Eisenberg

**Spielort ist beim SV Freisbach**

**Samstag, 23.10.2010 B . Jugend**

**JFV Vorderpfalz - Spielfrei**

**Samstag, 23.10.2010 13:00 Uhr**

C1 - Jugend JFV Vorderpfalz - FC Speyer 09 II

**Spielort ist beim SV Freisbach**

**Samstag, 23.10.2010 11:00 Uhr**

C2 - Jugend JFV Vorderpfalz - ASV Schwegenheim

**Spielort ist beim FC Lustadt**

**Donnerstag, 21.10.2010 18:00 Uhr**

D1 - Jugend JFV Vorderpfalz - VTG Queichhambach

**Spielort ist beim TV Westheim**

**Samstag, 30.10.2010 14:00 Uhr**

D2 - Jugend JSG Römerberg - JFV Vorderpfalz

#### Nächste Spiele:

**Freitag, 29.10.2010 19:30 Uhr**

A - Jugend ASV Fußgönheim - JFV Vorderpfalz

**Sonntag, 31.10.2010 11:30 Uhr**

B - Jugend JFV Vorderpfalz - ASV Harthausen

**Spielort ist beim TV Westheim****Freitag, 29.10.2010 18:00 Uhr**

C1 - Jugend VTG Queichhambach - JFV Vorderpfalz

**Dienstag, 26.10.2010 18:00 Uhr**

C2 - Jugend JFV FC Mutterstadt - JFV Vorderpfalz

**Freitag, 29.10.2010 18:00 Uhr**

C2 - Jugend TuS Lachen- Speyerdorf - JFV Vorderpfalz

**Samstag,, 30.10.2010 14:15 Uhr**

D1 - Jugend SV Geinsheim - JFV Vorderpfalz

**Mittwoch, 03.11.2010 18:00 Uhr**

D2 - Jugend TuS Diedesfeld II - JFV Vorderpfalz

**Der JFV Vorderpfalz****Aktive - Rückblick**

Sonntag, 10.10.2010 15:00 Uhr TVW : SG Limburgerhof 0:9

**Vorschau**

Sonntag, 17.10.2010 13:00 Uhr TDSV Mutterstadt II : TVW

Sonntag, 24.10.2010 15:00 Uhr TVW : FV Hahnhofen

Sonntag, 31.10.2010 15:00 Uhr ASV Harthausen : TVW

Den Spielplan und die Ergebnisse finden Sie auch auf unserer Homepage.

Das Sportheim ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags, donnerstags und samstags ab 14:00 Uhr

sonntags, bei Heimspielen ab 10:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der TVW.

**Homepage**Weitere Info's und Aktuelles finden Sie unter [www.tv-westheim.de](http://www.tv-westheim.de)**Die Vorstandschaft****Kirchliche Mitteilungen****Protestantische Kirchengemeinde Westheim**

Prot. Pfarramt Westheim,

Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855; Internet: [www.evkirche-westheim-lingenfeld.de](http://www.evkirche-westheim-lingenfeld.de) mail: [pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de)**SONNTAG, 17.10., 20. SONNTAG NACH TRINITATIS**

Wochenspruch: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

10.30 Uhr, Prot. Kirche Westheim: Gemeindegottesdienst

**MITTWOCH, 20.10.**

15.00 Uhr, Treffpunkt Prot. Christuskirche Lingenfeld: Zwergenkrabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Papas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. - Heute: Wir fahren ins „Fundolino“ nach Speyer (15.30 Uhr - 17.00 Uhr). Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

**DONNERSTAG, 21.10.**

20.00 Uhr, Bürgerhaus Westheim: Probe des Kirchenchors (Ansprechpartner: Matthias Mitzner, Tel: 8731)

**SONNTAG, 24.10., 21. SONNTAG NACH TRINITATIS**

Wochenspruch: „Lass Dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Guten.“ (Römer 12,21)

09.30 Uhr, Prot. Kirche Westheim: Gemeindegottesdienst - gehalten von Dekan Claus Müller

Seit einem Jahr haben wir einen neuen Dekan, der sich nun auch in unserer Gemeinde vorstellen möchte und an diesem Sonntag den Gottesdienst hält.

**Bund Freikirchliche Pfingstgemeinde**

Wir sind gläubige Christen und laden Sie ganz herzlich ein, mit uns in der Bibel zu lesen. Der Hauskreis findet jeden Donnerstag um 15.00 Uhr bei Familie Nowak, Waldstr. 36, Westheim, statt. Nähere Informationen unter Tel.: 06344 5921 (Fam. Nowak).

**Missionarisches Projekt Westheim****des Südwestdeutschen Gemeinschaftsverbandes (SGV) und des EC-Pfalz****Unsere Veranstaltungen:**

Hauskreis:

Montag von 19.45 Uhr bis ca. 21.30 Uhr bei Familie Scherer, Schulstr. 13, Tel. 06344/929656 oder 01784884278

Jungschlar:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Jugendtreff Westheim, Industriestraße (neben der Feuerwehr) für Jungs und Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren. **Nicht in den Ferien**

Jugendkreis:

Freitag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Jugendtreff Westheim für Jungs und Mädchen ab 13 Jahren

**Nicht in den Ferien****Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Westheim**

Die Gottesdienstzeiten und die kirchlichen Nachrichten lesen Sie bitte unter „Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus Lingenfeld“.

**Mittwoch 20. Oktober:****ab 10.00 Uhr KRANKENKOMMUNION****Was sonst noch interessiert****Neue Regeln****bei der energetischen Sanierung****Kostenlose Förderberatung in Gernersheim**

Seit 1. Juli 2010 führt die KfW in ihrem Förderangebot für „Energieeffizientes Bauen und Sanieren“ die neuen anspruchsvollen Standards KfW-Effizienzhaus 70 und 55 in der Sanierung sowie KfW-Effizienzhaus 55 und 40 im Neubau ein. Damit unterstützt die KfW die Entwicklung hin zu höheren Energieeffizienzniveaus im Wohnungsbau und setzt entsprechende Standards. Zukünftig stehen Interessierten, die ihr Haus sanieren wollen, neben den bisherigen KfW-Effizienzhäusern 115, 100 und 85 zwei weitere neue Standards zur Verfügung: die KfW-Effizienzhäuser 70 und 55. Für den Neubau können sich Bauherren neben dem KfW-Effizienzhaus 70 dann auch für die KfW-Effizienzhäuser 55 und 40 entscheiden.

**Neu: Tilgungszuschüsse**

Wie schon bei der energetischen Sanierung gewährt die KfW zukünftig auch in der Neubauförderung Tilgungszuschüsse ergänzend zum Förderkredit. Diese betragen bis zu 10% der Darlehenssumme. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach der erreichten Energieeffizienz des Gebäudes. Dabei gilt: Je besser die Energieeffizienz, desto attraktiver die Förderung. Gleichzeitig werden die Zinssätze innerhalb der einzelnen Programme vereinheitlicht. Damit wird die Förderung insgesamt für die Kreditnehmer noch einfacher und transparenter. Mit den zunehmenden Anforderungen an den Effizienzstandard der Gebäude gewinnt auch die Qualität der Bauausführung an Bedeutung. Deshalb definiert die KfW zukünftig ab dem KfW-Effizienzhaus 55 zusätzliche Anforderungen an die Baubegleitung durch Sachverständige. Bauherren sollen damit die Sicherheit erhalten, dass der gewünschte Effizienzhausstandard in der Praxis auch tatsächlich erreicht wird.

Mehr zu den neuen Förderrichtlinien erfahren Sie in der kostenlosen Energieberaterstunde von Bezirksschornsteinfegermeister und Energieberater Andreas Klein.

Die nächste Sprechstunde findet am 21.10.2010 in der Zeit von 14 bis 15:30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Stadtverwaltung Gernersheim. Telefonische Voranmeldung ist erwünscht jedoch nicht dringend erforderlich. Herrn Klein erreichen Sie unter 06344-508295 und 0176 103 196 77.

**Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Mainz****Ausbildung zum Elektroniker**

Die Ausbildungswerkstatt beim

**Elektronikzentrum der Bundeswehr in Bad Bergzabern**

bildet auch im kommenden Jahr wieder aus. Zum Ausbildungsbeginn am 01.09.2011 werden wieder 24 Schülerinnen und Schüler in die Berufsausbildung zum

**Elektroniker/-in für Geräte und Systeme**

eingestellt.

Wer im kommenden Jahr einen Hauptschulabschluss oder die Mittlere Reife erwirbt und mindestens befriedigende Noten in Deutsch, Mathematik, Englisch und Physik hat, kann sich bereits jetzt für diese anspruchsvolle Ausbildung bewerben.

Die aussagefähigen Bewerbungen (einschließlich Lebenslauf, Zeugnisse der beiden letzten Schuljahre und Zeugnisse über durchgeführte Praktika) sind an folgende Adresse zu senden:

**Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Mainz****Rheinallee 111****55118 Mainz**

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.

Es sollten daher keine Originale sowie Schnellhefter, Sichthüllen etc. eingereicht werden.

**Jehovas Zeugen in Lingenfeld***Zusammenkünfte im Königreichssaal, Iggelheimer Str. 12, Speyer***Sonntag, 17. Oktober 2010**

18.00 Uhr Öffentlicher biblischer Vortrag: „Sucht fortgesetzt Gottes Königreich“ anschließend Bibelstudium anhand des Themas: „Bestimmt das ‚Gesetz liebender Güte‘ unser Handeln?“ (Sprüche 31:26)

**Donnerstag, 21. Oktober 2010**

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium und Theokratische Predigt-dienstschule anschließend Dienstzusammenkunft



